Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

336 (4.12.1906) Viertes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Viertes Blatt. Dienstag, den 4. Dezember 1906.

Versteigerung.

Heute nachmittag 3 Uhr wird in der Empfangsgüterhalle 1 Faß Elsässer Wein, 76 Liter, versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 5. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 308 Liter Weißwein, 2 Kleiderschränke, 1 großen Spiegel in Goldrahmen, 1 Bett, 1 Dienstbotenbett, 1 neues Pianino, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Sofa, 1 Sekretär und 1 Käfig mit 8 Kanarienvögeln.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1906.

Liede, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 5. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 neue Buffets (in nußbaum und hell eichen), 2 Schreibtische, 1 eichene Kredenze, 2 Schlafzimmer-Einrichtungen, 1 Sekretär, Schränke, verschiedene Tische und Stühle, Waschkommoden, 1 Spiegelschrank, Sofas, 1 Vertiko, 1 Trumeau, 2 Fauteuils, 1 Hackklotz, 1 Gartentisch, 3 Gartenstühle, 1 alten Degen, 5 Kästen mit Schmetterlingsammlungen, 1 Polyphon mit 6 Platten, 1 Ladentisch, Hutborten, Straußfedern, Seidenstoffe, Seiden- und Samtband, seidene Tücher, Damenhüte, Chiffon, Tülle, 10 000 Postkarten und verschiedenes.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können ½ Stunde vor dem Beginn der Versteigerung im Pfandlokal besichtigt werden.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1906.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Amalienstrasse 15 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuhgeschäft.**

* **Bahnhofstraße 32** sind im Seitenbau, 2. Stock und im Vorderhaus 1 Mansardenwohnung, bestehend aus je 2 Zimmern und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*2.1. **Hirschstraße 69** ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 großen Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Anzusehen von ½11 Uhr an.

*2.1. **Hirschstraße 75** ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

2.1. **Kaiserstraße 105** ist eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

* Ein **Mansardenzimmer** mit Vorplatz, als Küche benützbar, und Kammer ist für 8 ℳ monatlich an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 44, 1 Treppe hoch.

Kriegstraße 10, beim Bahnhof, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres im Eckhaus nebenan **Mendelssohnplatz 3 IV** zu erfragen.

Kleinere Werkstätte
(auch als Lagerraum),

helle, heizbare, mit **Schopf**, eventl. mit Wohnung; die Werkstätte ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem „Colosseum".

*2.1. **Wohnungs-Gesuch.**

Für 2 Personen wird auf 1. April eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Bad im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung

von 5 bis 6 Zimmern und 2 Mansarden im 2. oder 3. Stock für eine kleine Kostgeberei mit nur besseren Herren wird von pünktlichem Zahler im Zentrum der Stadt auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8035 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Schön möbliertes Zimmer

an Herrn oder Fräulein sofort zu vermieten eventl. mit Pension: Schillerstraße 7, parterre. *5.1.

Hirschstraße 13

ist ein **einfach möbliertes Zimmer** mit ganzer Pension sofort zu vermieten; ebendaselbst sind zwei **freundliche Schlafstellen** mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres parterre. *

Amalienstraße 6,

nächst dem Erbgroßh. Palais, ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre. *

Gut möbliertes Zimmer

Hebelstraße 11, 3. Stock, mit Aussicht über den Marktplatz, zu vermieten. 3.1.

Adlerstraße 18,

5. Stock links, ist ein **gut möbliertes Zimmer** mit **2 Betten** sofort zu vermieten. *

Amalienstraße 34, eine Treppe, sind 2 freundliche, **gut möblierte** Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), 3 Fenster Straßenfront, sofort an einen Herrn zu vermieten. *2.1.

Leopoldstraße 20,

drei Treppen, sind per sofort oder später **2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer,** einzeln oder getrennt, mit guter bürgerlicher Pension zu vermieten. 3.1.

Besseres Fräulein

sucht schön möbliertes Zimmer eventl. Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8018 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

2.1. **Einfach möbliertes Zimmer**

mit Pension, im Zentrum der Stadt, auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8029 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalangebot.

* Es können 8000—10 000 ℳ auf gute II. Hypotheke zu 5% sogleich oder auf Januar vergeben werden. Offerten unter Nr. 8019 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 15000 Mark

sind sofort oder auf 1. Januar auf ein Haus in der Altstadt auf II. Hypotheke mit 5% Zins, innerhalb 75—80% der Schätzung, **auszuleihen.** Vermittler verbeten. Gesuche unter Nr. 8016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 20000—25000 Mark

sind auf I. oder II. Hypotheke auszuleihen durch **Aug. Schmitt,** Hypothekengeschäft, Lessingstraße 3a. Telephon 2117.

2.1. **500 Mark**

zahle dem, der mir mein Doppel-Dreizimmerhaus abkauft, zu 6% Rente der Miete. Anzahlung 6000 bis 8000 Mark oder 2. Hypotheke. Offerten unter Nr. 8033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14000 Mark

auf ein neuerbautes Bäckereianwesen als II. Hypotheke zu 5% von pünktlichem solventen Geschäftsmann per sofort oder auf Januar aufzunehmen gesucht. Schätzung 73 000 ℳ I. Hypotheke 60% der Taxe; Mieterträgnis 4500 ℳ Alles vermietet. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 8020 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Darlehen.

* Ein tüchtiger Handwerksmann, der ein Geschäft anfangen will, sucht 10 000 ℳ aufzunehmen gegen 4 bis 5% Zins, es kann auch nach Umständen Bürgschaft geleistet werden. Offerten unter Nr. 8022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

51000 Mark

werden auf I. Hypotheke von einem pünktlichen Zinszahler auf ein sehr gut rentierendes Haus auf 1. Januar 1907 gesucht. Offerten unter Nr. 8031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

zu 5% sofort auf mehrere Jahre gesucht bei solider Sicherheit und geordneten Verhältnissen. Vermittlung nicht erwünscht. Offerten unter Nr. 8036 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches tüchtig im Haushalt ist, kann sofort eintreten. Zu erfragen Hirschstraße 62, 4. Stock.

C. Gute Köchin in feines Haus nach auswärts bei hohem Lohn gesucht, ein gewandtes **Zimmermädchen** für hierher, ebenso ein **Mädchen,** das kochen kann, zu Herr und Dame. Näheres bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum.

Mädchen gesucht

auf sogleich zu kinderlosen Eheleuten. Lohn 50 bis 60 Mk. Näheres Kaiserstraße 40, 1. Stock. *2.1.

Gesucht wird auf sofort ein nicht zu junges

Mädchen,

welches etwas kochen kann. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

Kindermädchen.

* Ein junges Mädchen wird sogleich gesucht: Zähringerstraße 92 im 1. Stock.

Gesucht

für einige Vormittagstunden ein Mädchen oder eine Frau für Zimmerarbeit in der Weststadt. Offerten mit Namensangabe unter Nr. 8021 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Wegen Erkrankung des Mädchens wird auf sofort oder in einigen Tagen ein tüchtiges, braves Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeiten besorgt, zu kleiner Familie gesucht: Kaiserstraße 117, 4. Stock.

Ein jüngerer Bursche

als zweiter Hausdiener gesucht: **Kaiserstraße 199.**

Korrespondentin,

perfekt in Stenographie, Maschinenschreiben und Registratur, etwas Französisch, wünscht sich möglichst nach Karlsruhe zu verändern. Offerten unter Nr. 8027 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein Mädchen sucht Stelle für sofort bei kinderlosem Ehepaar und bei guter Behandlung oder Aushilfstelle. Zu erfragen Schützenstraße 7L, 4. Stock. *

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Fräulein,

Wirtstochter, 18 Jahre alt, in der **Branche** sowie in **Buchführung, Stenographie** und **Maschinenschreiben** bewandert, **sucht** für **sofort** oder **1. Januar 1907** passende Stelle eventl. als Kassiererin. Offerten unter Nr. 8032 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

*2.1. **Perfekte Köchin**

sucht sofort Stelle, geht auch als Aushilfe. Zu erfragen bei **Abelle,** Schützenstraße 66, 2. Stock.

Gesucht

für ein 17jähriges Mädchen, welches im Haushalt erfahren ist und auch Liebe zu Kindern hat, bei guter Behandlung auf sofort oder 15. Dezember Stelle. Offerten unter Nr. 8015 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Beschäftigungs-Gesuch.

* Gesetztes, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Näheres Brunnenstraße 5.

Tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Jacketts und Kostümen sowie von Dienstbotenkleidern von 3 M. an.
* **L. Appel,** Amalienstraße 27.

Tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben zu billigsten Preisen. Näheres Georg-Friedrichstraße 34 III links. *

Tüchtige Falzerin

empfiehlt sich im Falzen zu Hause. Näheres Durlacherstraße 56, 4. Stock. *

* Gefunden

wurde Samstag nacht etwas **Installateurwerkzeug.** Abzuholen Fasanenplatz 5, 2. Stock rechts.

Verlaufen

hat sich ein schott. **Schäferhund,** auf den Namen „Tell" hörend. Gegen gute Belohnung Waldstraße 12 im Laden abzugeben. *

Gelegenheitskauf für Wirte.

Ich Unterzeichneter möchte wegen **Platzmangel** meinen **fast neuen,** wenig **gebrauchten** Musik-Automat **„Komet"** mit **34 Platten** dazu (5 M. Einwurf und zum **Selbstspielen** eingerichtet), Anschaffungspreis 400 Mark, um die **Hälfte** des Preises **verkaufen.** *3.1.

Matthias Jung, Sofienstraße 91.

I. Hypotheke

von 5000 M. auf Grundstücke im Verkaufswert von 10000 M. ist mit üblichem Nachlaß wegen anderweitiger Unternehmung

zu verkaufen.

Gefl. Offerten unter Nr. 8014 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Gelegenheitskauf.

*2.1. Habe im Auftrag eine schöne **Polster-Garnitur** (Sofa und 2 Fauteuils) billig abzugeben: Eisenlohrstraße 18, 4. Stock.

Seidenplüschumhang,

gut erhalten, passend als Weihnachtsgeschenk, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Amalienstraße 5, parterre. *

* Bauernstühle,

geschnitzt, sind zu verkaufen:

Douglasstraße 6, parterre.

Herde-Verkauf.

* **Herde** nach Auswahl, so gut wie neu, verkauft unter Garantie **A. Kirchmayer,** Herdgeschäft, Schützenstraße 44. Reparieren, Putzen und Ausmauern billig. Alte Herde nehme an Zahlung.

Gasherd

mit 3 Flammen zu verkaufen: Bernhardstraße 19 im 5. Stock links.

Petroleumofen,

noch ganz neu, ist sofort für 7 M. abzugeben: Werderplatz 34 im Goldladen. *

Eine Farbstiftzeichnung

(Aquarell) von Ernst Liebermann, München, „Motiv aus dem bayerischen Wald", Dorflandschaft, ist preiswert zu verkaufen bei **Carl Götz,** Hebelstraße 11/15.

Königspudel

mit breiter Kopfkrone, langen Ohren, löwenartig geschoren, gelehrig und sehr gut abgerichtet, zum Preise von 45 M. zu verkaufen: Waldhornstr. 33, 2. Stock. Anzusehen von 12 bis 2 Uhr. *3.1.

Hund-Verkauf.

*2.1. Ein blaue deutsche Dogge, gut wachsam und Begleit-Hund, zu verkaufen.

Heinrich Keim,
Werderstraße 28.

Kauf-Gesuch.

* Kleine **Hobel- resp. Bildhauerbank** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltenes **Herrenfahrrad** mit Freilauf. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Bauschutt**

kann abgeladen werden beim **städt. Krankenhausneubau.** Für die Fuhre werden 20 Pfg. vergütet.

Städt. Garten-Direktion.

Unterricht-Anerbieten.

* An einem Privatunterricht in — **Handarbeiten aller Art** — Weißnähen inbegriffen, können noch junge Mädchen teilnehmen. Näheres Douglasstraße 6, parterre.

Italienisch, Französisch, Englisch

wird erteilt. Lehrbuch in deutscher, englischer, französischer oder italienischer Grammatik. Auch werden Uebersetzungen besorgt. Näheres bei **G. Reusland, Friedenstraße 22.** *

Klavierunterricht

erteilt an Anfänger sowie an Vorgeschrittene bei mäßigem Honorar. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Bis Weihnachten

bei Einkauf von 1 Pfd. Tee von Mark **2.60** an eine hübsche

Weihnachts-Teedose

gratis.

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.

5.1. Telephon 267.

Geräucherte Gangfische

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant.

Haferkakao

per Pfund **70** Pfg.,

sowie

holländ. Kakao

in besten Qualitäten

empfiehlt die **Samenhandlung**

Carl Weiss Nachf.,

Zähringerstraße 96,

gegenüber dem Rathaus.

Brat-Gänse.

Hafermast, 7—10 Pfund schwer, à Pfund 45 bis 48 Pf. **Enten** 60 Pf. vers. täglich frisch gegen Nachnahme: **Fr. Barsuhn,** Gr. Heinrichsdorf bei Gr. Friedrichsdorf, Ostpr. *2.1.

Sicherheits-Rasierapparate

von Mk. **1.80** an aufwärts

empfiehlt 2.1.

Max Beck

Inh. **Ernst Beck**

Karlstrasse 20.

Heute großes Schlachtfest.

* Gutes **reines Schweinefett,** Pfd. à 1 M.

Heinrich Keim,

Restaurant Köllenberger,
Werderstraße 28.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1906.

Lehr. Aus Anlaß der Trauernachricht von dem Ableben Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden versammelte sich heute der Stadtrat zu einer außerordentlichen Sitzung. Der Vorsitzende widmete dem Heimgegangenen einen Nachruf und hob insbesondere dessen edle Herzensgüte sowie seine der Stadt Karlsruhe stets entgegengebrachte freundliche Gesinnung hervor. Der Vorsitzende forderte die Mitglieder des Kollegiums auf, sich zur Ehrung des Dahingeschiedenen und zum Zeichen der Teilnahme an der Trauer, welche das badische Fürstenhaus und Volk betroffen, von den Sitzen zu erheben, was geschah. Es wurde sodann beschlossen, namens der Stadtgemeinde dem Prinzen einen Kranz zu widmen und das innigste Beileid des Stadtrats Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog und den hohen Angehörigen des Prinzen zum Ausdruck zu bringen. Wegen weiterer äußerer Bekundung der Trauer der Stadtgemeinde wird eine Kommission des Stadtrats Vorkehrungen treffen.

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogtum Baden. Nr. 50. Inhalt: Verordnung: des Ministeriums des Innern: die Fürsorge für Gemeinde- und Körperschaftsbeamte betreffend.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,** Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angekommen am 1. Dezember „Karlsruhe" in Bremerhaven, „Bülow" in Shanghai, „Roon" in Colombo, „Prinz-Regent Luitpold" in Yokohama, „Seydlitz" in Aden, „Schleswig" in Neapel, „Trave" in New-York; am 2. Dezember „Zieten" in Colombo, „Prinzeß Alice" in Neapel; am 3. Dezember „Friedrich der Große" in Bremerhaven. **Passiert** am 1. Dezember „Friedrich der Große" Lizard, „Halle" Dover, „Neckar" Lizard; am 2. Dezember „Halle" Lizard, „Neckar" St. Catharines Point, „Hannover" Dover. **Abgegangen** am 1. Dezember „Prinzeß Irene" von New-York, „Gera" von Southampton, „Prinz Heinrich" von Gibraltar, „Hohenzollern" von Neapel, „Scharnhorst" von Antwerpen.

Dienstvorschriften
für die
Gerichts-
schreibereien
im
Großherzogtum Baden.
Amtliche Ausgabe.
Gebunden Preis ℳ 2.40.
C. F. Müller'sche Hofbuchhdlg.,
Karlsruhe. Ritterstr. 1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 3. Dezember.

Nachdem im Laufe des gestrigen Tages in dem Befinden Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl eine wesentliche Aenderung nicht eingetreten war, erhöhte sich gegen Abend die Körpertemperatur wieder und erreichte um 12 Uhr nachts eine Höhe von 40,5° Celsius; zugleich nahmen auch die bronchitischen Erscheinungen zu; die Atmung wurde beschleunigter, das Bewußtsein trübte sich allmählich vollkommen, der Gesamtzustand ließ eine schlimme Wendung befürchten.

Mit der Pflege des hohen Kranken waren unausgesetzt seine treubesorgte Gemahlin, Gräfin von Rhena und sein Sohn Graf von Rhena beschäftigt; außerdem war der behandelnde Arzt Dr. Battlehner zugegen; der Kammerdiener des Prinzen und eine Krankenschwester leisteten weitere Hilfe.

Trotz des sehr schweren Allgemeinzustandes war der Puls kräftig; er betrug 96 bis 100 Schläge in der Minute.

Um halb acht Uhr morgens trat plötzlich Herzschwäche ein, welche den Tod des Prinzen in kürzester Zeit herbeiführte.

Bei dem Ableben waren außer der Gemahlin und dem Sohne die Obengenannten zugegen.

Unmittelbar nach Eintritt des Todes erschien Geheimerat D. Helbing am Sterbelager und hielt eine kurze ergreifende Andacht ab, der auch der langjährige Ordonnanzoffizier des Verblichenen, Rittmeister von Frisching, sowie die im Hause anwesende Dienerschaft beiwohnten.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin reisten auf die Nachricht von dem Ableben des Prinzen Karl alsbald von Schloß Baden nach Karlsruhe, wo Höchstdieselben heute vormittag 10^{35} Uhr eintrafen. Ihre Königlichen Hoheiten fuhren vom Bahnhof in das Palais des Hochseligen Prinzen und verweilten längere Zeit mit der Gräfin und dem Grafen Rhena am Sterbelager. Gegen 1 Uhr begaben Sich die Großherzoglichen Herrschaften nach dem Schloß. Nachmittags nach 4 Uhr fuhren Ihre Königlichen Hoheiten nochmals zum Palais des Prinzen Karl. Die Abreise nach Baden erfolgte kurz vor 6 Uhr.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin von Baden kam gestern mittag 12^{21} Uhr von Baden-Baden hier an und reiste um 1^{36} Uhr nachmittags wieder dahin zurück.

Ihre Königlichen Hoheiten die Erbgroßherzoglichen Herrschaften reisten gestern Mittag mit Zug 12^{18} Uhr von hier nach Baden.

Seine Hoheit Prinz Friedrich Karl von Hessen und Gemahlin kamen gestern nachmittag 5^{22} Uhr hier an und wurden am Bahnhof von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Max von Baden empfangen.

Ernennungen, Versetzungen, Zuruhesetzungen ꝛc. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen H bis K, sowie Ernennungen, Versetzungen ꝛc. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatseisenbahnverwaltung. —

Befördert:

zum Zugmeister:
Oberschaffner Karl Frey in Karlsruhe.

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Wagenwärter:
Daniel Wolf von Schönau
Hermann Eckart von Mannheim.

Versetzt:

Oberbahnmeister Albert Krattinger in Karlsruhe nach Durlach
Zugmeister Franz Walter in Villingen nach Heidelberg
Stationsvorsteher Bruno Hettinger in Niederschopfheim nach Neunkirch
Stationsaufseher Jakob Wöhrle in Grünsfeld nach Gutach bei Hornberg
Oberschaffner Konrad Schwarz in Heidelberg nach Mannheim
Lokomotivheizer Emil Lauble in Konstanz nach Mannheim
Lokomotivheizer Nikolaus Kunz in Eppingen nach Heidelberg
Lokomotivheizer Peter Hördt in Heidelberg nach Mannheim
Wagenwärter Hermann Ebel in Radolfzell nach Graben-Neudorf
Schaffner Karl Kullmann in Konstanz nach Heidelberg
Güterschaffner Ambros Laier in Mannheim nach Heidelberg
Güterschaffner Adolf Laier in Mannheim nach Heidelberg
Güterschaffner Franz Gehrig in Mannheim nach Heidelberg
Güterschaffner Friedrich Geibel in Mannheim nach Heidelberg.

Zuruhegesetzt:

Lokomotivführer Wilhelm Steiner in Karlsruhe unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Oberschaffner Matthäus Keßler in Konstanz, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit
Reserveführer Johann Gaß in Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen:

die Aktuare:
Karl Rohrer beim Amtsgericht Schönau dem Notariat Rickenbach
Karl Gehring beim Notariat Ettlingen II der Kanzlei des Ministeriums
Otto Wünst beim Notariat Tauberbischofsheim dem Notariat Ettlingen II
Stephan Weber beim Hilfsnotariat Aftersteg dem Hilfsnotariat Kieselbronn im Notariatsbistrikt Pforzheim IV.

Enthoben auf Ansuchen:

Kanzleigehilfe Karl Gothe beim Notariat Rickenbach.

Beurlaubt:

Aktuar Adolf Dörr beim Amtsgericht Karlsruhe zwecks Uebernahme einer Beamtenstelle bei der Karlsruher Lebensversicherung vorm. Allgem. Versorgungsanstalt in Karlsruhe.

Entlassen:

Aktuar Karl Friedel behufs Uebertritt in den Gemeindedienst.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Etatmäßig:

Aktuar Otto Schmid beim Bezirksamt Mannheim.

Uebertragen:

dem Aktuar Friedrich Uhl in Donaueschingen eine Aktuarsstelle beim Bezirksamt Tauberbischofsheim.

Zugeteilt:

Aktuar Willy Herold in Bruchsal dem Bezirksamt Donaueschingen als Revisionsgehilfe.

Versetzt:

Aktuar Karl Häusler in Tauberbischofsheim zum Bezirksamt Bruchsal
Schutzmann Konrad Scheuer in Mannheim nach Rastatt.

Zuruhegesetzt:

Schutzmann Lud. Leins in Baden.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Werkmeister Franz Früh an der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch
dem Oberwärter Jakob Brauch bei der Heil- und Pflegeanstalt Illenau
dem Wärter Eugen Emil Rühle an der Heil- und Pflegeanstalt zu Pforzheim
der Wärterin Berta Fröhlich an der Heil- und Pflegeanstalt Illenau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Landstraßenwärter
Jakob Dufner in Oberschaffhausen.

Zuruhegesetzt:

der Bureauassistent
Richard Bregenzer in Karlsruhe auf Ansuchen wegen leidender Gesundheit.

Entlassen:

die Landstraßenwärter:
Anton Bühl in Waibstadt (wegen Kränklichkeit)
Philipp Schmitt in Reichartshausen (wegen Kränklichkeit).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Uebertragen:

dem Finanzassistenten Friedrich Schumacher, II. Gehilfe (I. Gehilfe für seine Person) bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Gengenbach, die Stelle eines Gehilfen I. Klasse bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Kehl.

Versetzt wurden:

die Revisionsaufseher:
Georg Stichs in Bretten nach Schwetzingen
Eduard Maier in Leopoldshöhe nach Bretten,
die Steueroberaufseher:
Georg Schumacher in Lahr nach Ettlingen
Franz Bamberger in St. Blasien nach Breisach.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

Hauptamtsdiener Adam Brem in Lahr zum Lagerhausaufseher
Nebenzollamtsdiener Johann Jäger in Schaffhausen zum Hauptamtsdiener.

Versetzt:

Hauptamtsgehilfe David Sauter in Schwetzingen zum Rechnungsbureau der Zolldirektion,
die Postenführer:
Anton Probst in Reichenau-Oberzell nach Brennet
Johann Sauter in Brennet nach Reichenau-Oberzell,
die Grenzaufseher:
Bernhard Weber in Petershausen nach Reckingen und mit den Geschäften des Postenführers betraut,
Hilarius Gnirs in Hohentengen nach Basel
Karl Bender in Gottmadingen nach Horn und mit den Geschäften des Postenführers betraut.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Versetzt:

Baro, Georg, Unterlehrer, von Peterstal, Amts Heidelberg, nach Waldwimmersbach, Amts Heidelberg
Conrad, Sophie, Unterlehrerin, von Peterstal, Amts Oberkirch, nach Ibach, Amts Oberkirch
Dallat, Benedikt, Unterlehrer, von Thunsel nach Obersäckingen, Amts Säckingen
Ernst, Anton, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Malsch, Amts Ettlingen
Heim, Franz, Unterlehrer in Obersäckingen, als Hilfslehrer nach Grafenhausen, Amts Bonndorf
Hofrichter, Juliane, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Großrinderfeld, Amts Tauberbischofsheim
Kienle, Karl, Hilfslehrer in Gengenbach, als Unterlehrer nach Peterstal, Amts Oberkirch
Loos, Augustin, Unterlehrer in Großrinderfeld, als Hilfslehrer nach Würmersheim, Amts Rastatt
Scholl, Karl, Unterlehrer, von Waldwimmersbach nach Peterstal, Amts Heidelberg
Seitz, Ludwig, Hilfslehrer, von Göbrichen nach Durlach.

2. In Ruhestand treten:

Salzer, Elise, Hauptlehrerin in Karlsruhe
Weber, Emil, zuletzt Hauptlehrer in Unterbiederbach.

3. Aus dem Schuldienst tritt aus:

Müller, Mathilde, Unterlehrerin in Emmendingen.

(Karlsr. Ztg.)

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch
für
Familie und Haushaltungsschule
von
Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.
Vierte durchgesehene Auflage.
Karlsruhe.
C. F. Müller'sche Hofbuchhandl.
15 Bogen und 16 Abbildungen.
Preis hübsch gebunden M. 3.50.
Zu haben in jeder Buchhandlung.

Dienstanweisung

für die
Hebammen
des
Großherzogtums Baden
vom 2. Januar 1902.

—— Preis **50** Pfennig. ——

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.
C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. Dez. Anton Blatz von Bucken, Kaufmann hier, mit Josefine Rubner von hier.
1. „ Theodor Morlock von hier, Maler hier, mit Wilhelmine Funk von Ittlingen.
1. „ Johann Frei von Hubertshofen, Schlosser hier, mit Anna Gref von hier.
1. „ Karl Trück von Baden, Bureauvorsteher in Altenessen, mit Rosa Schück von Bretten.
1. „ Stefan Broß von Sasbach, Bierbrauer hier, mit Marie Mellert von Ohlsbach.

Geburten:

27. Nov. Anna Adele Elisabeth, Vater Franz Paul Otto Becker, Trompeter.
28. „ Philipp Franz Kornel, Vater Philipp Lawo, Bureauassistent.
28. „ Luise Karola, Vater Karl Friedrich Seeger, Maschinenmeister.
30. „ Ernst, Vater Stefan Burster, Eisendreher.
30. „ Kurt, Vater Albert Gärtner, Kaufmann.
1. Dez. Karl, Vater Valentin Speck, Taglöhner.
1. „ Alfons Ernst, Vater Alfons Kaiser, Maschinist.
1. „ Karl Julius Josef, Vater August Keicher, Maschinenmeister.
1. „ Erwin Paul, Vater Paul Klinger, Tapezier.
1. „ Lina, Vater Moritz Ordinans, Handelsmann.
3. „ Frieda, Vater Julius Kost, Lackiermeister.

Todesfälle:

30. Nov. Adam Neu, Kanzleidiener a. D., ein Witwer, alt 77 Jahre.
1. Dez. Anna Gartner, Ehefrau des Werkmeisters Karl Gartner, alt 60 Jahre.
1. „ Anton Skrbek, Drehermeister, alt 29 Jahre.
1. „ Clotilde von Meyerfeld, alt 77 Jahre, Witwe des Generalleutnants Ferdinand von Meyerfeld.
2. „ Gustav Faber, Großh. Forstmeister, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
2. „ Magdalene Goldmann, alt 73 Jahre, Witwe des Magazinsverwalters Emil Goldmann.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 4. Dezember 1906.

½3 Uhr, **Anna Gartner,** Werkmeisters Ehefrau (Augartenstraße 1 III).

3 Uhr, **Gustav Faber,** Großh. Forstmeister (Leopoldstraße 48 III).

¼4 Uhr, **Magdalena Goldmann,** Magazinsverwalters Witwe (Schützenstraße 6 II).

Die Entstehung des Christentums. Von D. Otto Pfleiderer, Professor an der Universität zu Berlin. 255 Seiten Groß-Oktav. 2. unveränderte Auflage. Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—, in Liebhabereinband gebunden M. 6.—. J. F. Lehmanns Verlag in München.

Daß dieses bedeutsame Buch binnen Jahresfrist vergriffen sein würde, war vorauszusehen, dafür bürgte der Name des Verfassers, des bekannten Berliner Theologieprofessors und Religionshistorikers, der zu den hervorragendsten unter den Fachgelehrten der ganzen Welt zählt. Die 2. Auflage, die unverändert geblieben, liegt vor uns. Die nachstehenden Kapitelüberschriften geben nur einen schwachen Begriff von der Reichhaltigkeit des Werkes. Einleitung. — I. Vorbereitung und Grundlegung des Christentums. — Vorbereitung des Christentums in der griechischen Philosophie. — Die jüdisch-griechische Philosophie Philons. — Vorbereitung des Christentums im Judentum. — Jesus. — Die Messiasgemeinde. — II. Die Entwicklung des Urchristentums zur Kirche. — Der Apostel Paulus. — Die drei älteren Evangelien. — Die gnostische Bewegung. — Das Evangelium nach Johannes. — Gründung der kirchlichen Autorität. Das Buch zeichnet sich durch Klarheit und Tiefe des Inhalts, sowie durch Gemeinverständlichkeit und gewandten Stil aus. Die Ausführungen wird jeder, der den Gang der christlichen Religionsgeschichte verfolgen will, mit großem Interesse lesen. Manchem wird dabei vielleicht der dichte Schleier des Dogmenglaubens von den Augen genommen werden. Der Religionslehrer wird vieles aus dem Buche für die religiöse Unterweisung der Jugend benützen können.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Baumunternehmer Bartholomäus Sauer in Baden; Anmeldefrist beim Amtsgericht Baden bis 26. Januar 1907, Prüfung: 16. Februar 1907.

Spezereiwarenhändler Johann Gramlich in Heidelberg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Heidelberg bis 20. Dezember, Prüfung: 28. Dezember.

Uhrmacher Anton Denzlinger in Freiburg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Freiburg bis 19. Dezember, Prüfung: 28. Dezember.

Firma Schlüter & Kraus, Spezialgeschäft für Damen- und Kinderwäsche in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 29. Dezember, Prüfung: 7. Januar 1907.

Kartonnagenfabrikant Sigmund Jäger in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 20. Dezember, Prüfung: 29. Dezember.

Bäckermeister Johann Georg Kling in St. Georgen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Villingen bis 19. Dezember, Prüfung: 28. Dezember.

Kaufmann Karl Aug. Weidner in Mannheim-Neckarau; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 12. Januar 1907, Prüfung: 26. Januar 1907.

Kaufmann Paul Wilhelm Emil Andrée in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 21. Dezember, Prüfung: 28. Januar 1907.

Schreiner- und Glasermeister Leo Brunner in Daxlanden; Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 1. Januar 1907, Prüfung: 15. Januar 1907.

Gold, Silber und Banknoten

vom 1. Deember 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.70
Engl. Sovereigns . . „ „	20.49	20.45
20 Francs-Stücke . . „ „	16.27	16.23
20 do. halbe . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . „ „	—	—
do. Kr. 20 St. . . „ „	17.–	16.90
Gold-Dollars . . . . pr. Doll.	—	4.18¾
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.–
Gold al marco . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	97.60	95.60
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19¾
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten . . per Frs. 100	—	80.95
Engl. Noten . . per Lstr. 1	—	20.48
Franz. Noten . per Frs. 100	—	81.25
Holländ. Noten . . per fl. 100	—	169.10
Italien. Noten . per Lire 100	—	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.05
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . per Frs. 100	—	81.25

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 4. Dezember.

11 Uhr: Liede, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Gemeinde Leopoldshafen, Schweinefasel-Versteigerung im Farrenhof.
2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Zink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Armenrat Karlsruhe, Versteigerung im Hause Marienstraße 38, parterre.
3 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Wein-Versteigerung in der Empfangsgüterhalle.
¼4 Uhr: Evers, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung Ecke Wendtstraße und Dragonerkaserne.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Dienstag, den 4. Dezember:

Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Evangel. Bund und Gustav-Adolf-Verein. Familien-Abend im Festsaal des „Friedrichshof", abends 8 Uhr.
Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei. Ordentliche General-Versammlung im Bureau der Brauerei, Mühlburg, Hardtstraße 39 a, vormittags 11 Uhr.
Naturheilverein. Frauenvortrag von Frau Frieda Liebert im großen Saale des Hotel Nowack, abends 8½ Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 3. Dezember früh:

Lugano wolkenlos 1°, Biarritz wolkig 7°, Nizza heiter 9°, Triest wolkenlos 7°, Florenz wolkenlos 8°, Rom wolkenlos 9°, Cagliari wolkenlos 11°, Brindisi Regen 13°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 3. Dezember 1906.

Während sich der hohe Druck auf den Südwesten Europas zurückgezogen hat, ist über Skandinavien eine neue tiefe Depression erschienen, die auf dem ganzen Festland unruhiges, trübes und regnerisches Wetter hervorruft. Eine wesentliche Aenderung ist zunächst nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Dezember.	Barometer mm	Therm. in C.	Absol. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
1. Abd. 9 U.	752,1	4,3	5,0	80	W.	bedeckt
2. Mor. 7 U.	757,8	2,7	5,0	89	NO.	„
2. Mitt. 2 U.	758,0	4,9	5,3	81	W.	„
2. Abd. 9 U.	758,0	4,1	4,9	80	„	„
3. Mor. 7 U.	755,6	4,5	5,5	87	„	„
3. Mitt. 2 U.	751,3	4,7	6,5	83	SW.	„

Höchste Temperatur am 1. Dez.: 6,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 2,3. Niederschlagsmenge des 1.: 0,0 mm.

Höchste Temperatur am 2. Dez.: 6,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 3,0. Niederschlagsmenge des 2.: 13,5 mm.

Wasserstand des Rheins vom 3. Dez. früh:

Schusterinsel 105, gefallen 4, **Kehl** 150, gefallen 4; **Maxau** 292, gestiegen 1; **Mannheim** 218, gestiegen 7 cm.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Dezember.

Alte Post. Klein m. Frau u. Vollmer, Kaufl. v. Frankfurt. Becker, Forstkand. v. Sulzburg. Schmitt, Apotheker v. Darmstadt. Meier, Lehrer v. Flehingen. Kuchenbeißer, Kfm. v. Stockach. Wulff, Kfm. v. Altona.

Bayerischer Hof. Müller, Kaufm. v. Berlin. Menzer, Gärtner v. Neckargemünd.

Bratwurstglöckle. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Fleischer, Kfm. v. Hannover. Hertzog, Kaufm. v. Nizza. Wurz, Portier v. Leiberstung. Wehrle, Bildhauer v. München. Schilling, Gauleiter v. Mannheim. Hechinger, Bezirksbaukontrolleur v. Säckingen.

Darmstädter Hof. Falk, Priv. v. Bern. Levi, Kaufm. v. Straßburg. Gins, Kaufm. v. Heidelberg.

Drei Könige. Eiring, Kaufm. v. Frankfurt. Gromann, Unteroffizier v. Freiburg. Frl. Guzkowsky, Priv. v. Erfurt. van Venroey, Ing. v. Durlach. Lowowitz, Fabrikant v. Mainz. Berauer, Kaufm. v. Straßburg.

Albach, Kfm. v. Frankfurt. Stüber, Portier v. Rüdersberg.

Erbprinz. Riese, Major u. Abteilungs-Kommandeur v. Berlin. Weil, Königl. Hofopernsänger m. Frau v. Stuttgart. Frl. Werble, Hofopernsängerin von Aachen. Goldbach, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Martin, Ingen. v. Stockholm. Bensemann, Priv. v. London. Siebert, Fabrikbesitzer v. Elberfeld. Hené, Kaufm. von Frankfurt. Heiden, Kfm. v. Berlin. Biehain, Kfm. v. Potsdam. Levy, Dir. v. Hannover. Wolff, Kaufm. v. Berlin. Ziegler, Ing. v. Stuttgart. Bernet, Kaufm. v. Nürnberg. Pfisterer, Geh. Ober-Reg.-Rat v. Mannheim. Neumann, Kaufm. v. Berlin.

Friedrichshof. Kuban, Architekt von Frankfurt. Reist, Kaufm. v. Wiesbaden. Graupe, Oberingen. v. Cöln. Scholz, Kaufm. v. Nürnberg. Dykoff, Assessor v. Osnabrück. Ulliner, Kaufm. v. Stuttgart. Wolfowitsch, Ingen. v. Charlottenburg. Strengert, Kfm. v. Stuttgart. John, Kfm. v. Mannheim. Hammerschlag, Kfm. v. Frankfurt. Grether, Kfm. v. Bregenz. Berger, Ing. v. Gießen. Beck, Kfm. v. Speyer. Keßler, Ingen. v. München.

Geist. Möbius, Kaufm. v. Mainz. Joser, Kfm. v. Nürnberg. Waldmüller, Kfm. v. München. Tesch, Kfm. v. Düsseldorf. Hunger, Kfm. v. Bierstadt. Gundel, Ingen. v. Cassel. Müller, Kfm. v. Mannheim. Trambowsky, Kfm. v. Cöln. Moll, Kaufm. v. Soest. Hörz, Kfm. v. Wiesbaden. Fromm, Kfm. v. Berlin. Breuthel, Kfm. v. Zeitz. Herold, Kfm. v. Dresden. Ilg, Kfm. v. Leipzig. Ademann, Kfm. v. Hamburg. Treiber, Kfm. v. Göppingen. Betz, Kaufm. m. Frau v. Ueberlingen. Wolblet, Kfm. v. Genf. Messer, Kaufm. v. München. v. Türckheim, Kfm. v. Freiburg. Friedrich, Kfm. v. Berlin. Jacobowitz, Kfm. v. Nürnberg. Stützel, Geh.-Rat v. München. Pjöntgen, Kfm. v. Elberfeld. Schwarz, Maler v. Radolfzell.

Goldener Adler. Himmelsbach, Kfm. v. Villingen. Huster, Dir. v. Metz. Monnin, Stud. a. Frankreich.

Goldener Karpfen. Sättele, Handwerkskammerpräsident, u. Müller, Handwerkskammersekr. v. Konstanz. Kempf, Malermstr. m. Frau v. Waldshut. Frey, Rechtspракt. v. Heidelberg. Alber, Rechtspракt. v. Breisach. Henning, Kaufm. v. Frankfurt. Helstern, Landwirt von Wolfach. Neudörfer, Kaufm. m. Frau v. Freiburg. Sickmüller, Assessor v. Triberg. Walter, Kaufm. von Mannheim.

Goldene Traube. Günther, Kaufm. v. Leipzig. Döll, Kaufm. v. Worms. Storch, Kaufm. v. Mainz. Strohmeier, Priv. m. Frau v. Wehr b. Baden. Dietrich, Kfm. v. Freiburg. Gimbel, Kaufm. v. Frankershausen. Fischer, Lehrer m. Frau v. Mannheim.

Grüner Hof. Dietrich, Kfm. v. Barmen. Gilbrein, Dir. v. Billigheim. Vollweiler, Kfm. v. Frankfurt. Schmitt, Hauptmann v. Berlin. Stoll, Kaufm. v. Ludwigsburg. Walter, Fabr. m. Frau von Cöln. Kurth, Kaufm. v. Lukenwalde. Müller, Ing. m. Frau v. Tuttlingen. Hirsch, Kfm. v. Wiesbaden. Schmidt, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Weizenegger, Oberst v. München.

Hotel Germania. Frau Wagner m. Tochter u. Dienerschaft, u. Wagner, Komponist v. Bayreuth. Dr. Gratz, Referendär v. Straßburg. Künzig, Kammerrat v. Donaueschingen. Dr. Holzmann, Architekt, Dr. Guttmann, Priv. m. Diener, u. Schaber, Tir. v. Berlin. Knopff, Kontorist v. Brüssel. Fräul. Eidam, Priv. v. München. Dornhammer, Priv. m. Frau v. Neustadt i. Schw. Meresheimer, Kfm. v. München. Masurel, Industrieller v. Tourcoing. Bally, Fabr. v. Schopfheim. Sandhagen, Rentner v. New-York. Frau Baronin v. Brenner m. Jungfer v. Wien. Frau Loeb m. Tochter u. Gouvernante v. Singapore. Frau Elkan, Priv. v. Hamburg.

Hotel Grosse. Prof. Dr. Schmidt, Geh. Hofrat, u. Prof. Dr. Merkel, Univ.-Prof. v. Freiburg. Honsel, Kaufm. v. Reichenau. Fließ, Kaufm. v. Frankenthal. Fritsche, Apoth. m. Frau v. Stockach. Engelhorn, Hauptmann v. Hagenau. Mallebrein, Kaufm. v. Mannheim. Fuchs, Kfm. v. Berlin. Pagenstecher, Kaufm. v. Charlottenburg. Heimerdinger, Kfm. v. Gebweiler. Bräuning, Dir. v. Oelsnitz. Kellner, Fabr. v. Leipzig. Höfler, Kfm. v. Stuttgart. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Schweizer, Sipper, Jakier, Groß, Auerbach, Kaufmann, Kfl., und Hahn, Ingen. v. Berlin. Meyer, Kaufm. v. Bremen. Borges, Kaufm. v. München. Centzler, Kfm. v. Stuttgart. Heinemann, Kfm. v. Nürnberg. Michelsohn, Kfm. v. Stettin. Böttger, Kfm. v. Krefeld. Wucherer, Fabrikbesitzer v. Würzburg. Gebhard, Kaufm. m. Fam. von Altona. Kahn, Kaufm. v. Aachen. Fuchs, Holzhdl. v. Stuttgart.

Hotel Hohenzollern. Oetlinger, Dr. phil. von Göttingen. Bönning, Kfm. v. Barmen. Spieler, Kfm. v. Walldürn. Keller, Kaufm. v. Schwäbisch-Gmünd. Mellert, Kfm. v. Pforzheim. Polle, Ingen. m. Fam. v. Berlin.

Hotel Lion. Löwengart, Kfm. v. Reringen. Dreyfus, Kfm. v. Mülhausen. Oberlander, Kfm. v. Mannheim. Fluß, Kfm. v. Frankfurt. Rosenstock, Kfm. v. Fulda. Aschkenazy, Kaufm. v. Berlin. Hitz, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Hammelbacher, Kaufm. v. Schwabach. Maier, Kfm. v. Wolfisheim.

Hotel Lutz. Epperlein, Kfm. v. Zwonitz. Pitzling, Kfm. v. Leipzig. Rehm, Kfm. v. Bern. Schmidt, Kfm. v. Cöln. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Riffart, Kfm. v. München. Mowuse, Kfm. v. Hamburg. Rettich, Kfm. v. Stuttgart. Schluttig, Kfm. v. Annaberg. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Escher, Ingen. v. Straßburg. Frau Bäuerle u. Frau Wittlinger, Priv. v. Furtwangen. Frey, Dir. v. Teinach. Fleck, Inspektor v. München. Schmelzer, Dir. v. Jockgrim. Weinholz, Kaufm. v. Leipzig. Aull, Ingen. v. Erlangen. Ritzler, Kfm. v. Mannheim. Krönig, Kfm. v. Frankfurt. Sperke, Reichstagsabg. v. Stuttgart.

Hotel Monopol. Grotke, Techn. v. B.-Baden. Gräßle, Kaufm. v. Frankfurt. Oppenheimer, Kaufm. v. Metz. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Kahn u. Kaufmann, Kfl. v. Frankfurt. Ullmann, Kaufm. v. Berlin. Kahn, Kaufm. v. Eschwege. Frl. Marx, Reisende v. Straßburg. Frl. Seifert, Operateurin von Freiburg. Weißhuhn, Ingen. v. Alfeld.

Hotel National. Wetzler, Kaufm. v. Enckenbach. Salbach, Kaufm. v. Berlin. Prinzer, Gärtnereibes. v. Helmond. Garich, Kfm., u. Herrmann, Ing. v. Berlin. Israel, Kfm. v. Stuttgart. Pauling, Dir. v. Gelsenkirchen. Frieß, Bezirksgeometer v. Tauberbischofsheim. Musial, Münzel, Bachmann u. Hanau, Kfl. v. Frankfurt. Täschlein, Kaufm. v. Nürnberg. Wenk, Buchdruckereibesitzer v. Ludwigshafen. Provot, Kfm. v. Massenheim. Palm, Kaufm. v. Leipzig. Frau Hüberast, Priv. v. Nesiges. Ammelang, Montagemeister v. Crefeld. Keily, Kaufm. v. Cöln. Lauteren, Kfm. v. Mainz. Schmidt, Kaufm. v. München. Ludwig, Kaufm. v. Chemnitz. Schimelscheck, Kfm. v. Wien. Benzinger, Kaufm. v. Pforzheim. Frau Neumann, Priv. v. Frankfurt.

Hotel Nowack. Müller, Monteur v. Eßlingen. Vogel, Priv. v. Bonn.

Hotel Sonne. Simon, Kfm. v. Cöln. Borchardt, Reis. v. Stuttgart. Heiligers, Priv. von Mülhausen. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Küchner, Kfm. v. Gretz.

Hotel Tannhäuser. Eckert, Sekretär, und Bea, Hofschuhmachermstr. v. Freiburg. Frau Koppert, Priv. v. Oberlochstadt. Frau Völker, Priv. v. Niederlochstadt. Brucker, Kfm. v. Wien. Hauser, Handwerkskammersekr. v. Mannheim. Seligmann, Kfm. v. Gau Algesheim. Frau Dr. Tietz, Priv. m. Tochter v. Wiesbaden. Müller, Fabr. v. Freiburg. Frau Lambert, Priv. m. Fam. von Paris. Bausch, Kfm. v. Eßlingen. Vetter, Fabr. von B.-Baden. Münch, Ingen. v. Metz. Lister, Priv. von Saarbrücken.

Hotel Viktoria. Frfr. v. Imhoff, Privat., und Hummel, Kaufm. v. Berlin. v. Konsheim, Oberstleutn., u. v. Blumenheim, Major v. Mülhausen. v. Stulpnagel, Major v. Offenburg. Leresti, Priv. v. London. Cohn, Kfm. v. Hamburg. Böcklin, Kaufm. v. Genf. Arendt, Marine-Oberbaurat v. Wilhelmshaven. Müller, Kaufm. m. Frau, u. Leutner, Kfm. v. München. Raydt, Ing. v. Stuttgart. Dunstheimer, Kaufm. m. Frau v. Aachen. Pajor, Kaufm. v. Paris. Bunzli, Ing. m. Frau von Hernau. Wertheimer, Kaufm. m. Frau v. Nürnberg. Carstens, Ingen. v. Cöln. Keßler, Fabrikdir. v. Gotha. Glasel, Priv. v. Paris. Kinzinger, Kommerzienrat von Würzburg. Schaumann, Kfm. v. Berlin. Maeso, Ing. v. Madrid. Lindau, Kfm. v. Magdeburg.

König von Preußen. Hargranie, Musiker von Schalbach. Helms, Monteur v. Bergedorf. Immer, Kfm. v. Heitersheim.

König von Württemberg. Heller, Koch von Basel.

Laub. Stein, Kfm. m. Fam. v. Saarlouis. Walz, Kaufm. m. Frau v. Rochester. E. u. W. Bischoff u. Kern, Artisten, Steiner, Kapellmeister, Frl. P. u. T. Kern u. Frl. Johann, Soubretten v. Stuttgart.

Nassauer Hof. Salomon, Kaufm. v. Cöln.

Nußbaum. Klein, Zithermeister v. München. Lindner, Kaufm. v. Frankfurt. Brenner, Raimund, Bettio, Fritz u. Fleischer, Musiker v. Basel. Falk, Kfm. v. Altleiningen. Jova, Händler m. Frau v. Karlsberg. Scherzinger, Uhrmacher v. Neuhausen. Löffler, Buchbinder v. Offenburg.

Park-Hotel. Vollmar, Kfm. v. Rappenau. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Colmen, Kfm. v. Leven. Störring, Kfm. v. Stuttgart. Stahl, Kfm. v. Mannheim. Maser, Kaufm. v. Dresden. Berger, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Dr. Gruner, Arzt m. Frau v. Ensisheim.

Prinz Max. Stiegler, Kaufm. v. Straßburg. Mollier, Kaufm., u. Tadsen, Ingen. v. Cöln. de Faber, Kfm. v. Paris. Weber, Kfm. v. St. Johann. Heydrich, Beamter m. Frau v. Leipzig. Schneider, Fabr. v. Schonach. Wehinger, Kfm. v. Donaueschingen. Wenck, Kfm. v. Freiburg. Strübel, Kaufm. v. Achern. Fritz, Kfm. v. Dresden. Horn, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Binder, Kfm. v. Prag.

Reichspost. Stoiba, Mont. v. Leipzig. Leistner, Handelm. v. Solingen. Müller, Monteur v. Celle. Schwarzkopf, Maurer, u. Bühler, Hoteldiener v. Trossingen. K. u. W. Schumacher, Reis. v. Aslinghausen. Kopp, Kutscher v. Steinheim. Kattinger, Portier v. Gehren.

Rose. Zychlinski, Priv. m. Mutter v. Cöln. Siebert, Kfm. v. Malaga. Höck, Obermälzer v. Mainz. Krüger, Ing. v. St. Johann. Werner, Beamter v. Weißenburg. Frl. Werther, Priv. v. Pforzheim. Robtes, Privat. von Millberg.

Rotes Haus. Statz, Forstkand. v. Sulzburg. Hieber, Stud. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Preiser, Bautechn., u. Wahl Priv. v. Stuttgart. Weis, Kfm. v. Dresden.

Wiener Hof. Alzger u. Gary, Lokomotivführer v. München.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. Dezember.

Alte Post. Klein m. Frau u. Vollmer, Kaufl. v. Frankfurt. Becker, Forstkandidat v. Sulzburg. Kaltenbach, Aktuar v. Emmendingen.

Bayerischer Hof. Giersberger, Bahnmeister m. Frau v. Schaffhausen. Frl. Hofer, Verkäuferin von Arnstadt. Müller, Kfm. von Berlin. Menzer, Gärtner v. Neckargemünd. Fink, Maler v. Waldshut.

Bratwurstglöckle. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Veith, Kfm. v. Freiburg. Fleischer, Kaufm. v. Hannover. Stern, Kfm. v. Darmstadt. Best, Priv. m. Tochter v. Ansbach.

Darmstädter Hof. Levy, Kaufm. v. Straßburg. Dr. Falk v. Bern. Schmalz, Kfm. v. Bingen.

Drei Könige. Albach u. Eiring, Kaufl. v. Frankfurt. Berauer, Kfm. v. Straßburg. Stuber, Priv. v. Rüdersberg. Gromann, Unteroffizier v. Freiburg.

Erbprinz. Riese, Major, Neumann, Wolff, Heiden u. Kahn, Kaufl. v. Berlin. Weil, Hofopernsänger mit Frau von Stuttgart. Goldbach, Kaufm. m. Frau von Mannheim. Levy, Dir. v. Hannover. Biehain, Kfm. v. Potsdam. Weimann, Kaufm. v. Düsseldorf. Krago, Kfm. v. Antwerpen. L. u. K. Zusalbert, Touristen von Paris. Baden, Kfm. v. Leuskirch. Bensemann, Priv. v. London. Martin, Ing. v. Stockholm.

Friedrichshof. Sansgruber, Ingen. v. Augsburg. Fleck, Insp. v. München. Meyer, Kfm. v. Cöln. Schäfer, Kaufm. v. Düsseldorf. Keller, Kaufm. v. Frankfurt. Herrmann, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Stammbach. Adam, Kfm. v. Frankfurt. Stöhr, Kfm. v. Nürnberg. Huber, Kaufm. v. Stuttgart. Schaal, Ingen. v. Reutlingen. Lindner u. Perlich, Kfl. v. Berlin. Ewert, Kfm. v. Altona.

Geist. Gallion, Kfm. v. Stuttgart. Stahl, Kfm. v. Hamburg. Stützel, Geh.-Rat v. München. Jacobowitz, Kfm. v. Nürnberg. Friedrich, Kaufm. v. Berlin. Messer, Kfm. v. München. Betz, Kfm. m. Frau v. Ueberlingen. Treiber, Kfm. v. Göppingen. Pjöntgen, Kfm. v. Elberfeld. Ademann, Kfm. v. Hamburg. Schwarz, Maler v. Radolfzell. Ilg, Kfm. v. München. Herold, Kaufm. v. Dresden. Brenthel, Kfm. v. Zeitz. Waldmüller, Kfm. v. München. Hörz, Kfm. v. Wiesbaden. Moll, Kaufm. v. Soest. Tesch, Kaufm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. v. Mannheim. Trambowsky, Kaufm. v. Cöln. Jaser, Kaufm. v. München. Müller, Kaufm. v. Berlin. Möbius, Kfm. v. Mainz. Hunger, Kfm. v. Bierstadt.

Goldener Adler. Frl. Dürr v. Hochstetten. Frl. Kraft v. Connweiler. Warnecke, Insp. v. Cöln. Huster, Dir., u. Monin, Stud. v. Metz.

Goldener Karpfen. Kern, Beamter, u. Walter, Kaufm. von Mannheim. Henning, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Günthner, Kaufm. v. Leipzig. Doll, Kaufm. v. Worms. Storch, Kaufm. v. Mainz. Seckler, Kfm. v. Cöln. Weil, Kaufm. v. Mannheim. Sprengler, Kaufm. v. Oensbach. Frau Müller, Händlerin m. Tochter v. Piesau. Gimbel, Kfm. m. Söhnen v. Frankenhausen. Metzger, Kfm. v. Eichtersheim.

Grüner Hof. v. Neubronn, Priv. v. Freiburg. Schmidt m. Frau u. Müller, Kfl. v. Frankfurt. Kurth, Kaufm. v. Luckenwalde. Hirsch, Kaufm. v. Wiesbaden. Wittmer, Fabr. m. Frau v. Cöln. Zucker, Kaufm. v. Berlin. Lederle, Stud. v. Freiburg.

Hotel Germania. Baron v. Stude, Oberst v. Ulm. Neumann, Generalmajor v. Danzig. Frau Wagner m. Tochter, u. Wagner, Komponist v. Bayreuth. Baronin v. Wohlzogen, Rentnerin v. Bonn. Wieland, Archit. m. Frau v. Ludwigshafen. Khuopff, Komponist, Austin, Opernsänger, u. Olivier, Kunsthistoriker v. Paris. Dr. Spier, Rechtsanw. v. Frankfurt. Kraus, Fabr. m. Frau, u. Ehrmann, Dir. v. Stuttgart. Lackner, Bankier m. Frau v. Wiesbaden. Seubert, Rittmeister v. Bonn. Lindenthal u. Thede, Fabr. v. Berlin. Schwarz, Priv. v. London.

Hotel Grosse. Dr. Schmidt, Prof. u. Geh. Hofrat, u. Dr. Merkel, Prof. v. Freiburg. Fließ, Kfm. v. Frankenthal. Fritsche, Apotheker m. Frau v. Stockach. Engelhorn, Hauptm. v. Hagenau. Pagenstecher, Kfm. v. Charlottenburg. Fuchs, Sipper, Kaufmann, Guttmann u. Dölz, Kfl. u. Hahn, Ing. v. Berlin. Kellner, Fabr., u. Mittelhäuser, Kaufm. v. Leipzig. Meyer, Kaufm. v. Bremen. Fueß, Kfm. v. Hanau. Frhr. v. Schönau-Wehr v. Wiesbaden. Böttger, Kfm. v. Crefeld. Wucherer, Fabr. v. Würzburg. Maier, Kaufm. v. Pforzheim. Gebhardt, Kaufm. m. Fam. v. Altona. Bernhard, Kaufm. v. Straßburg. Guttler, Kaufm. v. Bonn. Müller, Kfm. v. Linz. Sennheim, Kaufm. v. Erfurt. Schonwald, Kaufm. v. Dresden. Stömmer, Major v. Ingolstadt. Galopien, Ingenieur v. Herstal. Schoenar u. Stauffer, Kfl. v. Völklingen.

Hotel Hohenzollern. Polle, Ing. m. Fam. v. Berlin. Mellert, Kfm. v. Pforzheim. Doening, Kfm. v. Barmen. Spieler, Kaufm. v. Walldürn. Mautner, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Kaufm. v. Schw.-Gmünd. Oettinger, Kfm. v. Göttingen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hotel Lion. Dreyfuß, Kfm. v. Mülhausen. Hammelbach, Kaufm. v. Schwalbach. Loewengart, Kaufm. v. Reringen. Hitz, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Scheuer, Kfm. v. Ulm.

Hotel Lutz. Schmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Levi, Kfm. v. München. Epperlein, Kfm. v. Zwönitz. Weinholz, Kfm. v. Leipzig. Gebr. Treibs, Fabrikanten von Oberstein. Löwenstein, Kfm. v. Kissingen. Thiele und Limonis, Kfl. v. Berlin. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Straßburg. Hoßfeld, Kaufm. v. Berlin. Handloser, Kaufm. v. Ernsbach. Schäfer, Kfm. v. Mülhausen. Keiser, Kfm. v. Boerde. Ruckäschel, Kfm. v. Cannstatt. Thiele, Kfm. v. Dortmund. Vogt, Braumeister v. München.

Hotel National. Schimmelseck, Kfm. v. Wien. Salbach u. Hager, Kaufl. v. Berlin. Burkhardt, Kfm. v. Baden. Seling, Kfm. v. Cöln. Fichter, Kfm. von Zürich. Hanau, Kfm. v. Frankfurt. Täschlein, Kfm. v. Nürnberg. Bacher, Kfm. v. Barmen. Herrmann, Kfm. v. Berlin. Schüddemage, Kfm. v. Bonn. Koch, Ingen. v. Stuttgart. Kölbinger, Kaufm. v. Frankfurt. Lauberer, Kfm. v. Mainz. Schmiede, Kfm. v. München.

Hotel Nowack. Frau Vogel, Priv. v. Eßlingen.

Hotel Sonne. Borchardt, Reisender v. Stuttgart. Simon, Kfm. v. Cöln. Fischer, cand. jur. v. Heidelberg. Wagner, Kaufm. v. Lahr. Frey, Techn. v. Nürnberg. Mohn, Techn. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Schelling, Kfm. v München. Seligmann, Kfm. v. Gau Algesheim. Dr. Tietz, Priv. m. Tochter v. Wiesbaden. Müller, Fabr. v. Freiburg. Frau Lampert, Privat. m. Fam. v. Paris. Schill, Fabr. v. Pforzheim. Netter, Fabr. v. B.-Baden. Lister, Priv. v. Saarbrücken.

Hotel Viktoria. Kraemer, Kaufm. v. Frankfurt. Honle, Reg.-Baumeister v. München. Schrott, Kfm. von Philippsthal. v. Blumenheim, Major v. Mülhausen. Hummel, Kaufm. v. Berlin. Leresti, Priv. v. London. Cohn, Kfm. v. Hamburg. Boecklen, Kfm. v. Genf. Arendt, Marine-Baumeister v. Wilhelmshaven. Müller, Kfm. m. Frau v. München. Raydt, Ing. v. Stuttgart. Dunstheimer, Kfm. m. Frau v. Aachen. Pajor, Kaufm. v. Paris. Wertheimer, Kfm. v. Nürnberg. Carstens, Ing. v. Cöln. Keßler, Fabrikdir. v. Gotha. Glasel, Priv. v. Paris. Kinzinger, Kommerzienrat v. Würzburg. Maeso, Ingen. v. Madrid. Lindau, Kfm. v. Magdeburg. Steinmeister, Kfm. v. Bünde. Schmitt, Rotar v. Mülhausen. Dickertmann, Fabr. v. Bielefeld. Korostowetz, Stud. v. Petersburg. Frau Liebeskind, Priv. von Bad Kissingen. Gallika, Kfm. v. Emmendaucke (Luzern).

König von Preußen. Hagram, Musiker m. Frau v. Schalbach. Helm, Monteur v. Bergedorf. Frl. Preßl, Köchin v. München. Eichler, Schlosser m. Frau v. Solingen. Frau Staub, Priv. v. Frankfurt. Frau Adler, Priv. v. Großsachsen. Frau Mann, Priv. v. Heinsheim.

König von Württemberg. Herold, Aktuar v. Philippsburg.

Laub. Walz m. Frau, E. u. W. Bischoff, Kern u. Steiner, Artisten, Fräul. Paula u. Tilly Kern, Artistinnen v. Stuttgart. Stein, Kfm. m. Frau v. Saarlouis.

Park-Hotel. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Colmann, Kfm. m. Frau v. Seren. Walter, Kfm. v. Hamburg. Robmann, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Grumer, Arzt m. Frau v. Enßheim.

Prinz Max. Stügler, Kaufm. von Straßburg. Mollier u. Tatsen, Kfl. v. Cöln. Weber, Kaufm. v. St. Köhn. Wehinger, Kfm. v. Donaueschingen. Wenck, Kfm. v. Freiburg. Strübel, Kfm. v. Achern. Florian, Kfm. v. Dresden. Horn, Kfm. v. Frankfurt. Binder, Kfm. v. Prag. Ebert, Kfm. v. Leipzig. Schaich, Kfm. v. Pfullingen.

Reichspost. Schwarzkopf, Maurer v. Trossingen. Nelken, Priv. m. Frau v. Schleching. Ott, Küfer v. Isny. Lauers, Vizefeldwebel m. Frau v. Offenburg. Lehmann, Hoteldiener v. Triberg. Burghardt, Hoteldiener v. Widdern. Kattinger, Portier v. Gehren. Bühler, Maurer v. Trossingen.

Rose. Zyhlinske, Priv. m. Mutter v. Cöln. Siebert, Kaufm. v. Malaga. Heov, Priv. v. Mainz. Schmidt, Archit. v. Kaiserslautern. Sauter, Beamter v. Mengen. Braun u. Weckerle, Landwirte v. Bargen.

Rotes Haus. Statz, Forstkandidat v. Sulzburg. Hüber, Stud. v. Heidelberg. Dr. Lorenz, Arzt m. Frau v. Wildbad.

Schloß-Hotel. Frau Kohler, Priv. v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Wahl, Priv. v. Stuttgart. Weis, Kaufm. v. Dresden. Preisentanz, Bautechniker v. Stuttgart. Schmidt, Gendarm m. Frau v. Neuenbürg.

Dem Mächtigen gehört die Welt; man muß daher nur den Mut haben, etwas zu wagen. Dazu bieten nun die seit einigen Jahren im Buchhandel erschienenen **Selbstunterrichtswerke der Methode Rustin** in umfassender Weise die Hand. Sie bereiten junge Männer und Damen sowie Kaufleute, Beamte und Militäranwärter für alle möglichen Prüfungen vor, welche sie durch das Studium der Werke erfolgreich bestehen können. Deshalb sind die Selbstunterrichtswerke des Rustinschen Lehrinstituts zu Potsdam von ungemein wichtiger Bedeutung.

Telegraphische Kursberichte.

3. Dezember 1906.

New-York.

Atchis.-Topeka	—.—
Canada Pacific	—.—
Chicago Milw.	—.—
Denver	—.—
Louisv. Nashv.	—.—
New-York Erie	—.—
» Central	—.—
North. Pacific	—.—
Southern Pacific	—.—
Silber	—.—
Steel Comm.	—.—
» Prefer.	—.—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	687.—
Staatsbahn	681.25
Lombarden	181.75
Marknoten	117.55
Ungar. Goldrente	114.45
» Kronenrente	96.—
Oesterr. Papierrente	99.25
» Silberrente	99.15
Länderbank	453.25
Goldagio	—.—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	21 1/2
Chartered	1 5/8
Goldfield	3 1/2
Randmines	5 3/4
Eastrand	3 3/4
Chicago Milw.	188 1/2
Denver Prefer.	89 1/2
Atchis. Prefer.	105 3/4
Louisv. Nashv.	150 1/2
Union Pacific	192 3/4
Atchis. Comm.	108 3/4
Steel Comm.	49 3/8
» Prefer.	108.—

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—.—
Disconto-Commandit	186.20
Deutsche Bank	241.80
Dresdener Bank	158.50
Berliner Handelsges.	174.20
Darmstädter Bank	140.46
Comm.-Disconto-Bank	121.20
Bochumer	243.70
Laurahütte	245.30
Harpener	214.—
Dortmunder C	84.70
Baltimore u. Ohioshares	120.80

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	95.80
4% Italiener	—.—
4% Spanier	95.10
Türken (unifiz.)	94.30
Türkenlose	150.—
Ottoman	677.—
Rio Tinto	1981.-

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	215.70
Disconto-Commandit	186.—
Dresdener Bank	158.60
Staatsbahn	145.60
Lombarden	36.30
Gotthardbahn	—.—
Berliner Handelsges.	—.—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	—.—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—.—
3% von 1886	90.80 bz. u. G.
3% von 1889	—.—
3% von 1896	—.—
3% von 1897	87.50 bz. u. G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.07
» London	204.85
» Paris	81.183
» Wien	85.—
» Italien	81.275
» Antw.-Brüssel	80.933
Privatdiscont	5 3/8
Napoleons	16.25
3% Reichs-Anleihe	87.05
3 1/2% »	98.25
3 1/2% Preussen	98.10
5% Italiener	103.05
4 1/2% Portugiesen	69.70
4% innere Russen	77.45
4% Serben	82.50
4% Spanier	95.70
Oesterr. Goldrente	100.20
» Silberrente	100.40
Ungar. Goldrente	96.20
» Kronenrente	95.90
Argentinier	—.—
5% Southern	—.—
5% Bulgaren	98.35
Disconto-Commandit	186.—
Darmstädter Bank	140.60
Schaaffh. Bank	158.30
Deutsche »	241.90
Dresdener »	158.75
Badische »	134.30
Rhein. Kreditbank	143.—
» Hypoth.-Bank	196.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	196.80
Länderbank	113.—
Wiener Bankv.	142.80
Bank Ottoman	134.—
Harpener	214.50
Gelsenkirchener	226.50
Laurahütte	245.50
Bochumer	244.—
Spinnerei Ettlingen	102.20 G

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.50
3 1/2% » abgest.	—.—
3 1/2% » i. Mark	97.20
3 1/2% » 1892/94	97.20
3 1/2% » 1900	97.20
3 1/2% » 1902	97.20
3 1/2% » 1904	97.25
3% » 1896	—.—
4% Griechen	—.—
5% Argentinier abg.	100.—
5% Chinesen 1896	100.40
4 1/2% » 1898	97.—
5% Mexicaner	101.—
5% » I.—III.	99.80
3% »	67.85
4% Russen v. 1902	78.80
4 1/2% Russ. Anl. 1905	90.40
Türkenlose	145.80
Türken 1903	94.50
Comm.-Disconto-Bank	121.—
Bad. Zuckerfabrik	112.—
Gritzner	225.30
Karlsr. Maschinenfabr.	216.—
Edison	216.75
Schuckert	121.—
Nordd. Lloyd	131.80
Packetfahrt	160.80
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.10
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	94.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	94.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	96.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	215.50
Disconto-Commandit	186.20
Deutsche Bank	241.90
Dresdener Bank	158.60
Staatsbahn	145.60
Lombarden	35.80

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	98.10 bzG
3 1/2% »	—.—
3% »	86.90 bzG
3 1/2% Preuss. Consols	98.10 bzG
3% » »	86.90 bzG
4% Baden	102.60 B
3 1/2% Baden abg.	97.40 G
3 1/2% bad. Anleihe 1904	97.40 G
Kreditactien	215.60
Disconto-Commandit	186.50
Dresdener Bank	158.60
Nationalbank	130.90
Comm.-Disconto-Bank	121.70
Staatsbahn	145.60
Bochumer	—.—
Dortmunder C	85.—
Laurahütte	246.50
Gelsenkirchener	226.50
Harpener	214.50
Hörder Bergw.-Actien	210.50
Dynamit	172.75
Canada	187.30
Allg. Elektr.-Gesellsch.	217.—
Südd. Immob.-Act.-G.	108.70
Schuckert	122.40
Westeregeln	230.90
Köln-Rottweil	274.30
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	297.—
Gritzner	226.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96.75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	97.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.50
4 1/2% Japaner	94.40
Privatdiscont	5 1/4%

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	215.40
Berliner Handelsges.	173.90
Deutsche Bank	241.70
Disconto-Commandit	186.40
Dresdener Bank	158.60
Baltimore u. Ohioshares	121.40
Bochumer	244.20
Dortmunder C	84.70
Laurahütte	—.—
Gelsenkirchener	227.10
Harpener	217.50
Sinner	255.50

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	—.—
4% Italiener	—.—
3% Portugiesen Ser. I.	—.—
4% Serben	—.—
4% Spanier	—.—
4% Türken (unifiz.)	—.—
Türkenlose	—.—
Banque Ottomane	—.—
Banque Paris	—.—
Rio Tinto	—.—
Randmines	—.—
Debeers	—.—
Robinson	—.—
Eastrand	—.—
Goldfields	—.—

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	215.40
Disconto-Commandit	186.30
Dresdener Bank	158.60
Deutsche Bank	241.90
Staatsbahn	145.50
Lombarden	35.90
Bochumer	244.25
Gelsenkirchener	226.90
Harpener	214.25
Laurahütte	245.50
Hibernia	—.—
Italiener	—.—
Portugiesen	—.—
Mexicaner	—.—

Tendenz: fest.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Gegen monatliche Teilzahlungen von **3 Mk.** an liefern **Bonness & Hachfeld**, Potsdam: 5

„METHODE RUSTIN" Wissenschaftliche Selbstunterrichtswerke

verbunden mit eingehendem brieflichem Fernunterricht.

Herausgegeben von dem **Rustinschen Lehrinstitut.** Redigiert von Professor **C. Ilzig, Berlin,** bearbeitet von Prof. Dr. **Gustav Behrendt, Berlin** — Gymnasial-Oberlehrer Dr. **Max Baumann, Berlin** — Professor **Heinz Belling, Charlottenburg** — Professor **Franz Bussler, Pankow-Berlin** — Eisenbahnsekretär **Bayer, Zehlendorf** — Rechtsanwalt **J. Cohn, Charlottenburg** — Direktor Dr. **Hugo Gruber, Wilmersdorf-Berlin** — Professor **Wilhelm Guthjahr, Merseburg** — Direktor **Max Heinrich, Bremerhaven** — Realschul-Direktor Prof. Dr. **Paul Heliwig, Berlin** — Professor Dr. **Ferd. Hollmann, Charlottenburg** — Gymnasial-Direktor Prof. **Max Koch, Charlottenburg** — Post-Inspektor **M. Kunze, Berlin** — Telegraphen-Inspektor **F. Lenz, Berlin** — Handelsschul-Oberlehrer **A. Mallwitz, Leipzig** — Polizeileutnant **R. Michaelis, Halensee** — Professor **B. Rohde, Wilmersdorf** — Rechnungsrat **Roth, Potsdam** — Gerichts-Assessor **H. Schild, Berlin** — Professor Dr. **Adalbert Schulte, Pelplin** — Dr. **Fritz Specht, Charlottenburg** — Gymnasial-Oberlehrer **Oskar Tatge, Berlin** — Gymnasial-Oberlehrer Dr. **J. Werner, Berlin** — Oberlehrer Dr. **Karl Wersche, Berlin** — ord. Lehrer **Paul Wolter, Wilmersdorf und anderen Schulmännern, Rechtsgelehrten und Fachmännern der höheren Beamtenlaufbahnen.**

Wissenschaftlich gebildete Mann.

Lehrmethode Rustin zur Aneignung eines umfangreichen, universellen Wissens. Inhalt: Deutsch, Lateinisch, Griechisch, Französisch, Englisch, Litteraturgeschichte, Geschichte, Geographie, Mathematik, Ästhetik und Kunstgeschichte, Philosophie, Physik, Chemie, Naturgeschichte. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Latein, Griechisch, Naturgeschichte. Ausgabe C derselbe Inhalt ohne Latein, Griechisch, Naturgeschichte, Mathematik, Physik, Chemie. Auf besonderes Verlangen wird auch Stenographie als Supplement geliefert. — Dieses Werk ist eine Zusammenfassung des allgemeinen Wissens, welches ein gebildeter Mann in allen Lebensstellungen gebraucht.

Mittelschullehrer.

Vorbereitung zur Ablegung des Mittelschullehrerexamens. Inhalt: Religion (katholisch oder protestantisch), Deutsch, Französisch, Englisch Lateinisch, Geschichte, Geographie, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte, Anthropologie, Pädagogik, Harmonielehre, Stenographie (siehe ministerielle Bestimmungen vom 1. Juli 1901). Dieses Werk erscheint in sechs verschiedenen Ausgaben, so daß jeder Reflektant sich diejenigen Disziplinen aussuchen kann, in welchen er das Examen ablegen will.

Die höhere Mädchenschule

Handbuch z. Aneignung derjenigen Kenntnisse, welche in einer höheren Mädchenschule gelehrt werden und Vorbereitung zur Aufnahme in das Lehrerinnenseminar. — Inhalt: Religion protestantisch oder katholisch), Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Physik, Naturgeschichte. Ausgabe A Klasse 9—2. Ausgabe B Klasse 2—1. Ausgabe C Seletta. Dieses Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, welche in einer höheren Mädchenschule gelehrt werden, und befähigt die Schülerin, an einem Lehrerinnenseminar die Aufnahmeprüfung zu bestehen.

Verwaltungsbeamte.

Vorbereitung zur Erlangung derjenigen Kenntnisse, welche nötig sind, um bei einer Provinzverwaltung Annahme zu finden und die spätere Prüfung bestehen zu können. Inhalt: Deutsch, Französisch, Registratur-Kanzlei-, Etats-, Kassen- und Rechnungswesen, Gesetzeskunde 2c. Das Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, welche notwendig sind, um bei der Behörde als Zivilsupernumerar 2c. zur Ausbildung zugelassen zu werden, um später vor der Prüfungskommission erfolgreich das Examen bestehen zu können, von dessen Ablegung die etatsmäßige Anstellung als Bureau- und Kassenbeamter bei den Regierungen und Oberpräsidien, sowie als Kreissekretär abhängig ist.

Jedes der vorstehenden Werke erscheint in Lieferg. à 90 Pfg. Eine Anzahl Lieferungen wird bereitwilligst

zur Ansicht

versandt.

Der gebildete Kaufmann.

Handbuch z. Aneignung derjenigen Kenntnisse, die ein gebildeter Kaufmann besitzen muß. Inhalt: Deutsch, Französisch, Englisch, Rechnen, Geographie, Geschichte, Handelskorrespondenz, Handelslehre, Bank- und Börsenwesen, kaufmännische Arithmetik, Kontokorrentlehre, Handelsgeographie, Handelsgeschichte, einfache und doppelte Buchführung, Warenkunde. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Geographie und Geschichte. Ausgabe C derselbe Inhalt ohne Rechnen, Geschichte, Geographie. Auf besonderes Verlangen wird auch Stenographie als Supplement geliefert. — Dieses Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, die ein gebildeter und tüchtiger Kaufmann besitzen muß und die ihn befähigen, hervorragende Stellen im Handelsgewerbe auszufüllen.

Bankbeamte.

Handbuch z. Aneignung derjenigen Kenntnisse, die ein Bankbeamter besitzen muß. Inhalt: Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen einschließlich Arbitrage, Bank- u. Handelswesen, Wechselrecht, Nationalökonomie, doppelte Buchführung 2c. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Rechnen und Geschichte. Auf besonderes Verlangen wird auch Stenographie als Supplement geliefert. — Dieses Werk ist bestimmt, diejenigen wissenschaftlichen Kenntnisse zu verleihen, die ein gebild. Bankbeamter besitzen muß.

Einj.-Freiwilliger

Vorbereitung zur Ablegung des Einjährig-Freiwilligen-Examens. Inhalt: Deutsch, Literaturgeschichte, Lateinisch, Griechisch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte. Ausgabe A Lateinisch und Griechisch. Ausgabe B Französisch und Englisch. Ausgabe C Lateinisch und Französisch. Ausgabe D Lateinisch und Englisch. — Das Werk umfaßt das gesamte Wissen, welches zur Ablegung der Einj.-Freiwill.-Prüfung vor der Militär-Prüfungskommission erforderlich ist. Dasselbe erscheint in vier Ausgaben, so daß es jedem freisteht, sich in zwei fremden Sprachen, gemäß der Prüfungsordnung, auszubilden.

Postassistent

Vorbereitung auf d. Postassistentenprüfung. Inhalt: Deutsch, Rechnen, Geschichte, Französisch, politische und postalische Geographie, Post- und Telegraphendienst, Telegraphentechnik mit den Anfangsgründen der Hilfswissenschaften der Telegraphie, Kassen- und Rechnungswesen der Verkehrsanstalten, Anleitung zur Anfertigung der schriftlichen Prüfungsarbeiten. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Deutsch und Rechnen. Ausgabe C derselbe Inhalt ohne Deutsch, Rechnen und Geschichte. Dieses Werk soll in den Postdienst einführen und methodisch die in der Postassistentenprüfung geforderten Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln.

Zahlmeister.

Vorbereitung zur Erlangung derjenigen wissenschaftlichen Kenntnisse, die zur Annahme als Zahlmeister-Aspirant notwendig sind. Inhalt: Deutsch, Französisch, Geld-, Natural-Verpflegungs- und Bekleidungswesen, Reise- und Transportwesen, Ökonomiewesen, Kassen- u. Rechnungsgeschäfte im Militärwesen. Das Werk gibt die erforderliche allgemeine wissenschaftliche Vorbildung und die Spezialkenntnisse, welche notwendig sind, um die Zahlmeister-Karriere einzuschlagen

Gymnasium

Vorbereitung zur Ablegung der Abschlußprüfung an einem Gymnasium. Inhalt: Religion (protestantisch oder katholisch), Deutsch, Lateinisch, Griechisch, Französisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte. Ausgabe A Sexta bis Obertertia. Ausgabe B Obertertia bis Obersekunda. Ausgabe C Obersekunda bis Prima inkl. — Dieses Werk unterrichtet über alle diejenigen Lehrgegenstände, welche an einem Gymnasium gelehrt werden, und bereitet für die in den einzelnen Ausgaben genannt. Klassen vor.

Abiturientenexamen.

Vorbereitung zur Abschlußprüfung a. einem Gymnasium. Realgymnasium oder einer Oberrealschule. — Ausg. A für Gymnasien, B für Realgymnasien, C für Oberrealschulen. Inhalt: Religion (protestantisch oder katholisch), Deutsch, Lateinisch, Französisch, Griechisch bezw. Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Naturgeschichte, Physik, Chemie. — Das Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, die notwendig sind, um das Abiturientenexamen an einem Gymnasium, Realgymnasium oder einer Oberrealschule abzulegen, bezw. um zur Aufnahme in die Universität vorzubereiten.

Telegraphen-Assistent.

Vorbereitung zur Ablegung der Telegraphenassistenten-Prüfung. Inhalt: Deutsch, Rechnen, Geographie, Französisch oder englisch (nach Wahl), Telegraphendienst, Telegraphentechnik, Telegraphenbau. Die Hilfswissenschaften der Telegraphie (Lehre vom Schall, vom Magnetismus und von der Elektrizität), Kassen- und Rechnungswesen bei den Telegraphenanstalten 2c. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Deutsch und Rechnen. Dieses Werk soll den Telegraphengehilfen systematisch mit den einzelnen Zweigen des Telegraphendienstes bekannt machen und ihm die in der Assistentenprüfung verlangte allgemeine Bildung vermitteln. Es bereitet die jungen Beamten auf sicherem Wege für die Ablegung der Telegraphenassistenten-Prüfung vor.

Eisenbahnpraktikant.

Lehrbriefe für die Vorbereitung zur Fachprüfung I. Klasse bei der Staatseisenbahnverwaltung u. zur Prüfung zum Eisenbahnassistenten Inhalt: Deutsch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Französisch, Englisch, alle diejenigen Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen, deren Kenntnis der Anwärter für den mittleren nichttechnischen Eisenbahndienst nach Maßgabe der Prüfungsordnung vom 1. 1. 1901 bei Ablegung der Prüfung zum Eisenbahnassistenten und der Fachprüfung I. Klasse nachweisen muß.

Militäranwärter

Vorbereitung zur Erlangung derjenigen Kenntnisse, welche bei der Prüfung zur Anstellung der Anwärter von den Reichs- u. Staatsbehörden als Subalternbeamter notwendig sind. Inhalt: Deutsch, Geschichte, Geographie, Rechnen. Dieses Werk gibt denjenigen zivilversorgungsberechtigten Militäranwärtern, welche auf Stellungen als Subaltern- und Unterbeamte bei Reichs- und Staatsbehörden, sowie in der Verwaltung oder in Kommunalverbänden reflektieren und die von einer Aufnahmeprüfung abhängig sind, die notwendigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisse.

Oberrealschule

Vorbereitung zur Ablegung der Abschlußprüfung an einer Oberrealschule. Ausgabe A Sexta bis Obertertia. Ausgabe B Obertertia bis Obersekunda. Ausgabe C Obersekunda bis Prima inkl. **Inhalt:** Religion (katholisch oder protestantisch), Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte, Anthropologie. Dieses Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, welche erforderlich sind, um die Abschlußprüfung an einer Oberrealschule zu bestehen.

Handelsschule

Vorbereitung zur Abschlußprüfung an einer Handelsschule mit Berechtigung zur Erteilung des Zeugnisses zum Einjährigendienst. Inhalt: Religion (katholisch oder protestantisch), Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte, Handelskorrespondenz, Handelslehre, Bank- und Börsenwesen, kaufmännische Arithmetik, Kontokorrentlehre, Handelsgeographie und Handelsgeschichte, Buchführung und Warenkunde. Ausgabe A Klasse 6—2. Ausgabe B Klasse 2. Ausgabe C Klasse 1. Auf besonderes Verlangen wird auch Stenographie als Supplement geliefert. — In diesem Werk wird, entsprechend der Handelsschule, das gelehrt, was notwendig ist, um eine tüchtige kaufmännische Vorbereitung zu erlangen, wie auch das Einjährigenexamen absolvieren zu können oder auf einer Handelslehranstalt die Abschluß- und Reifeprüfung zu bestehen.

Intendantur-Beamte.

Vorbereitung zur Annahme für den Intendantur-Sekretär-Dienst. Inhalt: Deutsch, Französisch, Geschäftsbetrieb bei der Intendanturverwaltung, Buch- und Rechnungswesen, Gesetzeskunde 2c. Dieses Werk bezweckt, diejenigen Kenntnisse zu verleihen, welche notwendig sind, um die von den Bewerbern für den vorgenannten Dienst verlangte wissenschaftliche Bildung und notwendige Fachkenntnis nachzuweisen.

Telegraphen-Sekretär.

Vorbereitung zur Ablegung der Telegraphen-Sekretär-Prüfung. Inhalt: Deutsch, Rechnen, Geographie, Französisch oder Englisch (nach Wahl), Verwaltungswesen und Telegraphen-Gesetzgebung, Telegraphendienstbetrieb, Telegraphentechnik, Telegraphen- und Fernsprechbau, die Hilfswissenschaften der Telegraphie (Mathematik, Physik, Chemie), Kassen- und Rechnungswesen bei den Telegraphen-Anstalten 2c. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Deutsch und Rechnen. — Dieses Werk behandelt in erschöpfender Weise alle Prüfungsgegenstände der Telegraphensekretärprüfung. Es verschafft dem Telegraphenassistenten sowohl die verlangte allgemeine wissenschaftliche Bildung, als auch die in der Sekretärprüfung gefordert. umfassend. telegraphendienstlich. Kenntnisse

Präparand

Vorbereitung z. Aufnahmeprüfung in ein Seminar. Inhalt: Religion protestantisch oder katholisch), Deutsch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Naturgeschichte, Physik, Harmonielehre. Durch dieses Werk erhalten alle diejenigen jungen Männer, welche sich d. Volksschullehrerberufe widmen wollen, mit Ausschluß der praktischen Musik und des Turnens diejenigen Vorkenntnisse, welche sie hab. müssen, um die Aufnahmeprüfung an einem Seminar zu bestehen.

Realgymnasium

Vorbereitung zur Ablegung der Abschlußprüfung an einem Realgymnasium. Ausgabe A Sexta bis Obertertia. Ausgabe B Obertertia bis Obersekunda. Ausgabe C Obersekunda bis Prima inkl. **Inhalt:** Religion (katholisch oder protestantisch), Deutsch, Lateinisch, Französisch, Englisch, Geschichte, Geographie, Rechnen, Mathematik, Physik, Chemie, Naturgeschichte, Anthropologie. Das Werk verleiht die Kenntnisse, welche nötig sind, um das Reifezeugnis an einem Realgymnasium zu erlangen.

Postsekretär

Vorbereitung zur Ablegung der Postsekretärprüfung. — Inhalt: Deutsch, Französisch oder Englisch (nach Wahl). Politische und postalische Geographie, Reichs- und Landesverfassung, Verwaltung des Post- und Telegraphenwesens, Post- und Telegraphengesetzgebung, Postdienst, Telegraphendienst, Telegraphentechnik mit den Hilfswissenschaften der Telegraphie, Kassen- und Rechnungswesen der Verkehrsanstalten, Anleitung zur Anfertigung der schriftlichen Prüfungsarbeiten. Ausgabe B derselbe Inhalt ohne Deutsch u. Rechnen. Dieses Werk gibt Postassistenten, die in der Sekretärprüfung geforderte erweiterte allgemeine wissenschaftliche Bildung, eine gründliche Kenntnis der für den Post- und Telegraphendienst geltenden Bestimmungen u. dienstlichen Vorschriften, die Fähigkeit, auch schwierigere Dienstangelegenheiten richtig zu beurteilen und sachgemäß zu bearbeiten, so daß durch das Studium des Buches das zur Ablegung der Postsekretärprüfung nötige Wissen und Können erlangt wird.

Der Zoll- und Steuerbeamte.

Vorbereitung zur Annahme, zur weiteren Ausbildung und Prüfung. Inhalt: Deutsch, Französisch, Warenkunde, Gesetzeskunde, Dienstvorschriften, Kassen-, Rechnungs-, Zoll- und Steuerwesen. — Dieses Werk enthält dasjenige Wissen, das notwendig ist, um die Annahmeprüfung für den höheren Dienst in der Verwaltung der indirekten Steuern zu bestehen. Außerdem gibt dasselbe die notwendigen Fachkenntnisse für die Ablegung der weiteren Prüfung vor der ständigen Prüfungskommission.

Gerichtsschreiber.

Vorbereitung zur Annahme zur weiteren Ausbildung und Prüfung. Inhalt: Deutsch, Französisch, Gerichtsschreiberdienst, Gesetzeskunde, Kassen-, Registratur-, Rechnungswesen 2c. Dieses Werk vermittelt diejenigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisse, welche zuvor erworben werden müssen, um als Justizanwärter bei einer Gerichtsbehörde Annahme zu finden. Außerdem verleiht dasselbe diejenigen Fachkenntnisse, welche bei der Prüfung für das Gerichtsschreiberamt von den Oberlandesgerichten verlangt werden.

Lehrerinnen-Seminar.

Vorbereitung zur Ablegung der Lehrerinnenprüfung. — Inhalt: Religion (protestantisch oder katholisch), Deutsch, Litteraturgeschichte, Pädagogik, Geschichte, Geographie, Rechnen, Physik, Naturgeschichte, Französisch, Englisch. Dieses Werk verleiht diejenigen Kenntnisse, welche sowohl an einer höheren Töchterschule als auch an einem Lehrerinnenseminar gelehrt werden, um nach praktischer Lehrtätigkeit die Staatsprüfung als Lehrerin ablegen zu können

Einige der sehr vielen eingegangenen

Anerkennungsschreiben,

betr. Methode Rustin.

Die nachfolgend. meist mit begeisterten Worten abgefaßten Anerkennungsschreiben, die uns aus den Kreisen der Studierenden zugegangen sind und wie sie uns täglich zahlreich weiter zugehen, von denen wir jedoch leider wegen Raummangels nur wenige hier abdrucken können, bitten wir gütigst, recht sorgfältig zu lesen. Der warme Ton, das uneingeschränkte Lob und das aus den Schreiben hervorleuchtende Bestreben, immer mehr nach unserer Methode zu erlernen, wie solches in fast allen Schreiben zum lebendigen Ausdruck gelangt, beweist wohl am überzeugendsten, daß die Methode Rustin eine ungemein vorzügliche, äußerst sorgfältige, gediegene und unendlichen Nutzen bringende ist. — Wie segensreich unser Unterrichtssystem wirkt, geht am besten aus dem Umstand hervor, daß viele Schüler bei Beginn ihres Studiums oft recht mangelhafte Arbeiten ablieferten, nach kurzer Zeit aber bei pflichteifrigem Studium so erfreuliche und lobenswerte Resultate erzielten, daß die Unterrichtsleitung mit hoher Genugtuung und aufrichtiger Ueberzeugung den überraschenden Fortschritt bei den eingesandten Arbeiten rückhaltlos anerkennen mußte und demgemäß den Schülern die besten Zensuren erteilen konnte.

. . . . und bin wirklich angenehm überrascht von der außerordentlich einfach, verständlich und planmäßig fortschreitenden Entwickelung des Unterrichtsgegenstandes. Ich glaube, daß die Methode eine Zukunft hat. Vor allem für unsereinen, der auf dem Lande wohnt und Kinder hat, die er gern lange zu Hause behalten will, aus sittlichen und pekuniären Gründen, scheinen mir nach der ersten Durchsicht die Werke wie geschaffen zu sein, da wir das Studium der Kinder nach dieser Methode leicht überwachen können, auch das Lehrinstitut wenig in Anspruch zu nehmen brauchen. Ich wollte Ihnen dies schreiben, da meine volle Zustimmung Ihnen vielleicht von Interesse ist. Fischerhude, Bez. Bremen, den 15. 9. 1900. W. Dieckmann, Pastor.

Ich habe die Unterrichtsbriefe genau angesehen und mich über die Sorgfalt, mit der sie gearbeitet sind, gefreut. Harzburg, 11. 3. 04.
Prof. Dr. Menge, Gymn.-Direktor a. D.

Ich habe die Hefte mit großem Interesse und Vergnügen durchgesehen. Ich bin erstaunt über die Gediegenheit des Gebotenen und zweifle nicht, daß viele an der Hand eines solchen zuverlässigen Führers das ersehnte Ziel erreichen werden. Sandow, Kreis West-Sternberg, 10. 11. 03.
Hollmann, Pfarrer.

. . . . bin geradezu begeistert von der überaus praktischen, äußerst interessanten Uebermittelung, wie auch von der gründlichen Behandlung des darin enthaltenen Lehrstoffes. Man glaubt sich im Geiste zu den Füßen eines Lehrers versetzt, der echt väterlicher, freundlicher Weise sich bemüht, seine Schüler gleichsam spielend in die Wissenschaft einzuführen. Sprenge b. Mollhagen i. Holstein, 7. Dezemb. 1904.
Heinrich Junge, Lehrer.

Die Methode Rustin ist vorzüglich und jedem zu empfehlen, der durch Selbststudium sich Kenntnisse erwerben will. Rostock, den 30. 1. 05.
Direktor G. Hillisch.

Mit großem Interesse habe ich die Hefte der griechischen und englischen Sprache gelesen. Ich kann mein Urteil nur kurz dahin zusammenfassen, daß ich die Methode ausgezeichnet finde. Spielend werden dem Lernenden die Unterrichtsgegenstände beigebracht. Corbach i. Waldeck, 16. April 1904.
C. Wiegand, Direktor.

Ihre Methode ist großartig. Wer sonst kein Dummkopf ist und Lust hat zu lernen, der erreicht mehr, als die Schule bieten kann. Steegen b. Danzig, 30. 12. 04.
Otto Conrad, Organist und Chordirigent.

Ich halte dieselben für äußerst zweckentsprechend. Die Lehrweise ist ausführlich, klar und dabei anregend abgefaßt. Die Werke scheinen mir sehr geeignet für Leute, die sich noch im vorgeschrittenen Alter

Methode Rustin, Fortsetzung

von Seite 5.

die Aufgabe, in **fester, abgerundeter Form genau dasjenige Maß von Wissen zu bieten, welches für die verschiedenen Prüfungen notwendig ist.** Der Studierende soll durch die Werke also nichts Überflüssiges, was er niemals verwerten kann, erlernen, sondern in gründlicher und gediegener Weise nicht ein Wort mehr, als er notwendig gebraucht, um seine Prüfung glänzend zu bestehen, aus den Werken erfahren. Deshalb ist nur das Tatsächliche und Notwendige, dies aber im vollen Umfange zum Vortrag gebracht. **Dabei geschieht dies in einer Form, die dem Studierenden das Studium nach jeder Richtung hin erleichtert und ihm stets Freude bereitet. Er wird beim Studium der Werke von Stunde zu Stunde wahrnehmen, wie er unausgesetzt fortschreitet, so daß er mit aufrichtiger Freude die Resultate seines Studiums erkennen kann.** Fleiß und Ausdauer allein sind die Grundbedingungen, die wir von dem Studierenden verlangen, und wenn diese von ihm mitgebracht werden, so kann er sich getrost unserem Unterricht anvertrauen, er wird herrliche Früchte bei ihm tragen.

Die Methode Rustin hat es sich zur Aufgabe gemacht, in **der denkbar einfachsten und klarsten Weise den Lehrstoff vorzutragen, so daß auch der weniger Begabte in der Lage ist, dem Unterricht zu folgen. Sie basiert auf Selbstunterricht, der mit einer zur leichteren Erlernung dienenden Anleitung zur Schärfung des Gedächtnisses und des Erinnerungsvermögens verbunden ist, sowie auf fortlaufenden umfangreichen brieflichen Fernunterricht.** Bei Abfassung der Unterrichtsbriefe wurde deshalb darauf Bedacht genommen, den Unterricht so interessant wie irgend möglich zu machen, die oft trockene Wissenschaft durch Beispiele aus dem Leben und durch einen frischen und anregenden Ton anmutender und reizvoller zu gestalten. Wer sein ganzes Interesse der Darstellung zuwendet, wird sich nicht zu beklagen haben, daß er schnell vergißt. Er wird oft besondere Handhaben für sein Gedächtnis verzeichnet finden, und, da er sich gefördert fühlt, sie gern und gewissenhaft benutzen. Durch die Methode Rustin wird der **Lehrer vollständig ersetzt, denn die Schüler erlernen aus dem einzelnen Briefe so viel, dass sie die darin enthaltenen Aufgaben vollständig begreifen und ohne weitere Hilfsmittel lösen können.** Wir bieten somit Werke, welche für jeden, der sie erwirbt, von unschätzbarem Werte sind. **Sie machen den langjährigen Besuch teurer Schulen entbehrlich, und dies ist für alle, die nicht die Mittel haben oder denen es an Zeit gebricht, eine höhere Lehranstalt zu besuchen, von bedeutendem Vorteil, den auch diejenigen genießen können, welche an einem Orte wohnen, an dem sich keine höhere Lehranstalt befindet, wie auch Kinder, die sich in den mittleren Schuljahren befinden, durch die Werke der Methode Rustin im Elternhause bis zur Obersekunda einer höheren Lehranstalt, der 1. Klasse einer höheren Mädchenschule etc. vorbereitet werden können.**

Dem erst im vorgerückten Lebensalter sich weiter Fortbildenden bieten die Werke eine Fülle von Wissen, die es ihm ermöglicht, sich die an einer höheren Lehranstalt gelehrten Kenntnisse und zwar in einer überaus leicht faßlichen Form anzueignen. In den Werken wird keine trockene Grammatik, kein dürrer Leitfaden der Geschichte ꝛc. geboten, sondern eine lebende und erfrischende, Herz und Geist anregende Darstellung, so daß der Schüler niemals beim Lernen die Geduld verlieren und die Werke nie mißmutig beiseite legen wird.

Unterstützung des Gedächtnisses, so dass der Lernende den Inhalt der Werke leichter erlernt und behält. 5. Eingehender und umfangreicher brieflicher Fernunterricht, der nicht nur die Prüfungsarbeiten, Extemporalien, Aufsätze etc., welche an den höheren Lehranstalten eingeführt sind, in vortrefflicher Form ersetzt, sondern auch die Individualität jedes einzelnen Studierenden in der Weise berücksichtigt, dass er demselben alles ihm schwer Verständliche erklärt und ihm dadurch bekundet, wo seine Wissenslücken sind, die er durch Wiederholung ausfüllen muss.

Zur weiteren Erläuterung dieser 5, die Methode Rustin kurz bezeichnenden Sätze ist folgendes zu bemerken:

1. Der Erfinder und die Herausgeber gingen von dem Standpunkt aus, **daß der Lehrstoff dem Studierenden in einer Form dargeboten werden müsse, daß jeder,** der mit gesunden Sinnen begabt ist, **nach den Werken zu lernen vermag.** Jedes Wort, jeder Satz, jeder Abschnitt wurde deshalb wohl erwogen und nicht eher zum Druck gegeben, bis alles so klar ausgedrückt war, daß es bei nur geringem Nachdenken leicht verstanden werden kann. Der Lehrstoff mußte so geboten werden, daß der Studierende Schritt für Schritt sicher und zuverlässig vorwärts schreiten kann. Es mußte vor allem auf eine dauernde Befestigung des Erlernten Bedacht genommen werden, damit das positive Wissen des Studierenden nicht ein oberflächliches würde, sondern einen festen Kern habe, der in ihm haftet und eine Mitgift für sein ganzes Leben bildet, die ihm niemand rauben kann. Unerschütterlich wie ein Fels im Meere, an dem sich die Wogenbrandung bricht, soll das durch die Werke nach der Methode Rustin erworbene Wissen dastehen in dem Lebensmeer mit allen seinen Stürmen. Kein lückenhaftes Wissen soll der Studierende erhalten, sondern ein gesundes, gediegenes, fest zusammenhaftendes, logisch Glied an Glied reihendes, von dem Leichten bis zum Schweren sich harmonisch aufbauendes Ganzes.

2/3. Ein solches gediegenes positives Wissen ist jedoch nicht dadurch zu erreichen, daß der Studierende immer weiter und weiter lernt, sondern ein derartiger fester Kern ist nur durch **unausgesetzte Wiederholungen, fortlaufende Uebungen und ständige Prüfungen** zu erlangen. In der Methode Rustin wird dies dadurch erreicht, daß **dem Studierenden immer und immer wieder das Gelernte vor Augen geführt wird;** sind die Briefe doch der denkbar geduldigste Lehrer, der nichts als Fleiß von dem Schüler verlangt und ständig darauf bedacht ist, ihn weiter zu bringen. **Durch die fortgesetzte Stellung von Aufgaben, durch die unausgesetzten Uebungen wird dem Studierenden das Gelernte immer wieder von neuem eingeprägt, und er lernt dadurch die praktische Anwendung desselben.** Gerade diese praktischen Übungen sollen ihm eine vortreffliche Lehrmeisterin sein. Ebenso wie ein Kind durch praktische Übungen seine Muttersprache erlernt, wird

leibung des Lehrstoffs in seinem Gedächtnis schaffen. Dadurch, daß die vornehmsten Sinne des Studierenden in vernunftgemäßer Weise unausgesetzt in Anspruch genommen werden, wird dessen Begriffsvermögen ungemein gefördert.

5. **Der durch das Rustinsche Lehrinstitut erteilte briefliche Fernunterricht macht die Werke den Studierenden besonders wertvoll und fördert ihre Ausbildung in ganz besonderer Weise.** In scharfer Weise ist das Ziel ins Auge gefaßt. Der Studierende wird taktfest für das Examen gemacht, in das er mit dem Gefühl der größten Sicherheit am Schlusse seines Studiums gehen kann. Es werden fortgesetzt kleinere oder umfangreichere Aufgaben gestellt, deren Ausarbeitung, Beantwortung und Lösung von dem Studierenden an das Rustinsche Lehrinstitut zu eingehender Prüfung, entsprechender Korrektur und ausführlich begründeter Begutachtung eingesandt werden müssen. Diese Aufgaben bilden einen wesentlichen Bestandteil des Einzelunterrichts. In der gewissenhaftesten Weise wird dem Schüler mitgeteilt, welche Lücken sein Wissen und Können noch aufweist und in welcher Weise er sie ergänzen muß. Unbedingtes Erfordernis für die Lernenden ist es dabei, daß diese zur Lösung der Aufgaben keine weiteren Hilfsmittel benutzen, weil sie nur so ein wirklich zutreffendes, klares Urteil über ihre bisher erworbenen Kenntnisse erhalten können. Durch den persönlichen Einzelunterricht tritt der Studierende in direkte Verbindung mit dem Lehrer, wodurch zugleich der Zweck erreicht wird, die schriftliche Prüfung des Lernenden zu ersetzen. In jedem 3. Briefe finden die Studierenden ein Repetitorium des bisherigen Unterrichtsstoffes in kurzen Umrissen wiedergegeben, während in jedem neunten Briefe ein gründliches Examen mit dem Lernenden angestellt wird, das an Stelle der mündlichen Prüfung tritt. Die Antworten müssen schriftlich an das Rustinsche Lehrinstitut eingesandt werden, wobei ebenfalls keine weiteren Hilfsmittel angewendet werden dürfen, wenn sich die Studierenden über ihr Wissen nicht selbst betrügen wollen.

Wer diesen Anforderungen nachkommt, kann, nachdem er von dem Rustinschen Lehrinstitut gute Zensuren erhalten, mit größtem Vertrauen in das Examen gehen. Die Methode Rustin will Sicherheit und Zuversichtlichkeit in den Herzen der Examinanden hervorrufen. Scheitern doch viele an der Unsicherheit, die sie verwirrt macht und infolgedessen zum Mißerfolge führt. Unsere Werke stellen daher von Anfang an mit dem Studierenden schriftliche und mündliche Examina an und gewöhnen ihn so von vornherein an das „Geprüftwerden", wodurch er ein viel sichereres Auftreten als sonst erhält. Die mündliche Prüfung besteht in Fragen, welche der Studierende von Anfang an zu beantworten und ebenso wie die Lösungen der schriftlichen Aufgaben an das Rustinsche Lehrinstitut einzusenden hat. Bei nicht vortrefflich oder gut zensierten Beantwortungen und Lösungen wird dem Studierenden davon Mitteilung gemacht, was er zu wiederholen hat, bei ungenügenden Leistungen dagegen wird ihm nicht nur die Wiederholung gewisser Abteilungen aufgegeben, sondern es werden ihm auch neue, abermals zu lösende Aufgaben gestellt. Hier wird dann stets auch noch persönlich eine Erklärung desjenigen, was der Schüler nicht erfaßt hat, der Begutachtung beigegeben.

Am Schluß jeden Werkes wird mit dem Studierenden ein ausführliches Examen, für das sowohl Fragen, als auch schriftliche Aufgaben vorgesehen sind, abgehalten. Hat er dasselbe mit dem Prädikat vortrefflich oder gut bestanden, ohne bei Beantwortung der Aufgaben unerlaubte Hilfsmittel anzuwenden, so hat er sich für die Prüfung bei irgend einer Behörde oder für ein wissenschaftliches Examen derartig vorbereitet, daß er alle Aussicht hat, erfolgreich daraus hervorzugehen.

Erleichtert wird ihm das Lernen durch die volkstümliche Darstellungsweise der Werke, die es ermöglicht, daß alle, selbst die nur mit elementarer Schulbildung ausgerüsteten Studierenden den Inhalt leicht erfassen können. Mit der Volkstümlichkeit der Darstellung verbindet sich Gründlichkeit und erschöpfende Behandlung des Lehrstoffes.

Freilich, um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es eines ernsten Willens und eifrigen Strebens; ohne Fleiß ist auch hier kein Preis. **Jeder Schüler muß das Studium der Werke nach der Methode Rustin so auffassen, als besuche er eine Schule und schreite von Klasse zu Klasse fort.**

Einen besonderen Vorzug haben die Werke nach der Methode Rustin auch noch dadurch, daß bei den fremden Sprachen auf eine richtige Aussprache der größte Wert

Anerkennungsschreiben. Methode Rustin . .

Fortsetzung von Seite 5.

Es ist ein Vergnügen für einen früheren Schulmann (ich war Rektor einer gehobenen Knabenschule) nach dieser Methode zu unterrichten, und meine beiden Knaben (10 und 12 Jahre alt) lernen tüchtig vorwärts. Obwohl ich nur die Unter- bezw. Ober-Tertia eines Gymnasiums mit ihnen erreichen will, hoffe ich das auf Grund dieser Unterrichtsbriefe mit guten Erfolg leisten zu können. Wo ich irgend kann, werde ich nicht verfehlen, dies vortreffliche Werk zu empfehlen. **Das Trefflichste ist eben, daß alles Nötige vorkommt, während Ueberflüssiges fortfällt.** Rosenow bei Priemhausen, Kr. Naugard, Pommern, 26. 6. 01.

Uebling, Kreisschulinspektor.

Ihre Methode, Latein zu lehren, habe ich schätzen gelernt bei der in diesem Jahre am Realgymnasium zu Leipzig abgelegten Abiturientenprüfung. Wer sich nach Ihrer Methode irgend eine Disziplin aneignet, darf sich im Besitze außerordentlich solider Kenntnisse fühlen. Leipzig, Gewandgäßchen 5, der 10. 7. 1905. Emil Müller, stud. phil.

. . . daß es einzig in seiner Art ist. Mit welchem Bienenfleiß die Herren Verfasser gearbeitet haben, wird dem prüfenden Auge der Kritik nicht entgehen. Obwohl ich selbst schon die Gymnasialstudien hinter mir habe, ist es mir dennoch eine Freude, das Werk als Nachschlagebuch zu verwenden und wünsche dem schweren und opferreichen Unternehmen Gottes reichsten Segen. Rom, Piazza della Saprestia 31. 7. 3. 1902.

Joseph Roth, Alumnus Collegii S. Bonifaci.

. . . **kann ich es nicht unterlassen, meine höchste Anerkennung über das Unternehmen auszusprechen. Die Sorgfalt der Methode, wie die Klarheit des Druckes verdienen volles Lob.** Breslau, 23. 2. 01.

Brumbach, Assistent a. Zoolog. Institut d. Universität.

. . . Methode Rustin konnte ich ihrer Leichtigkeit wegen, bereits durcharbeiten. **Ist das brillante Werk** (Mittelschullehrer) **erst überall bekannt, gibt's bald keine Volksschullehrer mehr.** Schule zu Torten, Leimweg bei Versmold, 2. 10. 1900. Wieldt, Lehrer.

. . . daß ich sie **sehr praktisch finde und ihre Brauchbarkeit keinem Zweifel unterliegt.** Stettin, 12. 4. 1902. Hahn, Oberlehrer.

Ich bin mit den bisher erhaltenen Heften **außerordentlich zufrieden. Dieselben erleichtern mir den Unterricht meiner Kinder in vorzüglicher Weise.** Wenn ich amtlich zu tun habe und verhindert bin am Unterricht, können sich meine Kinder selbst unterrichten mit Hilfe der Rustinschen Hefte. Ich habe früher auch wohl . . . . .sche Unterrichtsbriefe benutzt, aber dieselben reichen, was Methodik und systematische Förderung des Verständnisses bei den Schülern betrifft, bei weitem nicht an die Rustinschen Hefte heran. Diese sind von erfahrenen und tüchtigen Lehrern geschrieben. **Ich möchte dem segensreichen Unternehmen die weiteste Verbreitung und den besten Erfolg wünschen.** Dazu wird meines Erachtens nötig sein, daß Sie viel mehr auf dem Lande und in den kleinen Städten die gute Sache bekannt machen. Da finden sich noch so viele junge Leute, die ihre Bildung vervollkommnen möchten bei geringen Geldmitteln und wissen nicht, wie sie es anfangen sollen. **Wenn Sie die Pastoren und Volksschullehrer in erster Linie auf das Unternehmen in geeigneter Weise aufmerksam machen wollten,** würde es kaum ausbleiben können, daß sich die Zahl der Abonnenten bald mehrte. **Ich bin bereit, auf etwaige Anfragen meiner Kollegen die Sache nach meinen bisherigen Erfahrungen aufs wärmste zu empfehlen. Herzhorn in Holstein,** den 8. 2. 1901. C. Johnsen, Pastor.

. . . **von der Vortrefflichkeit der Rustinschen Unterrichtsmethode voll überzeugt bin** und große Lust habe, meine 13jährige Tochter nach diesen Briefen zu unterrichten. **Rohr i. Thüringen,** den 8. 2. 1901.

Eindeisen, Pfarrer.

Diese Werke erscheinen für manche Eltern als **eine wahre Erlösung. Neuendorf** b. Grimmen (P.), 8. 2. 1901.

August Proost, Lehrer.

. . . (Physik) . . . und war überrascht über die **wunderbare Methode,** wie schwierige Begriffe mit Leichtigkeit an der Hand von Beispielen dem Verständnisse nahegebracht werden. Sollte die Mathematik ebenso geschrieben sein, so würde dies Möbius' Theorie von der mathematischen Veranlagung erschüttern. Budapest, Waitznerstr. 6, den 17. 2. 1906.

Dr. med. Ehrenthal.

. . . ich muß sagen, daß ich von der Gründlichkeit und dem pädagogischen Takte, mit dem alles entwickelt wird, überrascht bin. Die Hefte, die ich einsehen konnte, sind lauter Musterlektionen. So werde ich von jetzt ab für Ihr Unternehmen mit Freuden eintreten. **Rungerode** bei Sülzhayn im Südharz, 27. 2. 1906.

C. Hering, cand.-hist.

Die Unterrichtshefte (Realgymnasium) gefallen

Gegen monatliche Teilzahlung. von 3 Mk. liefern **Bonness & Hachfeld**, Verlagsbuchh., **Potsdam:**

Professor L. Werners

Bibliothek für das praktische Leben.

Handbücher, sowie Universalauskunfts- und Nachschlagebücher über alle Gebiete, die ein Staatsbürger im praktischen Leben beherrschen muß, zum Beispiel:

Das gesamte deutsche Rechtswesen, der schriftliche Verkehr in jeder Lebenslage, Redekunst, Rechtschreibung, Gesundheit und Krankheit, Erziehung, Berufswahl, Verkehrswesen, Bauwesen, Haus- und Zimmergärtnerei, Umgangslehre Versicherungswesen, Bank- und Börsenwesen und viele andere Gebiete.

Bearbeitet von Rechtsanwalt **Dr. jur. A. Leander**, Rechtsanwalt **Dr. jur. Heinr. Neumann**, Rechtsanwalt und Syndikus **Ad. Strauven**, Statistiker der Landesversicherungsanstalt Berlin **Dr. Jul. Rothholz**, Gerichtsassessor **Dr. jur. Konrad Naumann**, **Dr. jur. Ginod**, **Dr. jur. K. Bett**, Professor **L. Werner**, Regierungsbaurat **Hacker**, prakt. Arzt **Dr. med. Georg Zehden**, Schriftsteller **Werner Wilm**, **Dr. phil. Friedr. Junghans**, Architekt **W. Rehme**, Redakteur der Gartenwelt **Max Hesdörffer**, **Dr. phil. Friedr. Ramhorst**, Polizeileutnant a. D. **Kurt Michaelis**, Schriftsteller **Lothar Steiniels** und vielen anderen Gelehrten und Fachleuten.

Reich ausgestattet mit sehr vielen Abbildungen und vielen künstlerisch ausgeführten Prachtfarbentafeln, sowie zahlreichen Karten.

In 8 hocheleganten sehr umfangreichen Prachtbänden. ═══ à Band 10,75 Mk. **Ansichtssendungen** machen wir bereitwilligst.

Das vorliegende, mit vielen farbigen Tafeln, Textillustrationen und Karten versehene Werk ist ein ungemein nützliches, nie versagendes Universal-Auskunftsb., ein Hilfsbuch für alle Fälle des täglichen Lebens, ein Handbuch, das in klarer, gediegener, jedermann verständlicher Darstellung über jede nur denkbare Frage nicht nur in zuverlässiger und erschöpfender Weise Aufschluß gibt, sondern auch eingehend darüber unterrichtet und dafür eine Fülle gediegener Kenntnisse vermittelt. Ausdrücklich sei hervorgehoben, daß die Bibliothek nicht in knapper, skizzenhafter, lexikalischer Form Anleitung und Auskunft gibt, sondern jeden Gegenstand ausführlich behandelt und erklärt wird, so daß sich jedermann für praktische Zwecke Rat und Auskunft holen und sich genau nach den gegebenen Vorschriften richten kann.

Mag es eine Frage aus dem Gebiete des Rechtswesens, des schriftlichen Verkehrs, der Redekunst, der Gesundheit und Krankheit, der Erziehung, Schulbildung, der Bautätigkeit, des Handels und Verkehrs, der Schiffahrt, der Industrie, der Technik, der Gartenkunst, des Versicherungswesens, des Bank- und Börsenwesens, der Berufswahl usw. usw. sein, immer ist diese Bibliothek der nützlichste und zuverlässigste Ratgeber, so daß jedermann sofort weiß, was er zu tun und zu lassen hat, wie dieser oder jener Gegenstand zu behandeln ist, wie er sich in diesem oder jenem Fall schriftlich auszudrücken hat, wie er sich über alle diese Gebiete in mustergültiger, sehr leicht verständlicher Form eingehende Belehrung verschafft. Mithin wird durch die Bibliothek ein Werk dargeboten, das bisher in dieser umfassenden Weise unseres Wissens noch nirgends und in keiner Sprache erschienen ist, somit einzig in seiner Art dasteht. Unendlich viele, oft recht schwierige Rechtsfragen treten tagtäglich an den Staatsbürger heran.

Das deutsche Recht wird daher in leicht faßlicher Darstellung eingehend in der Bibliothek behandelt.

Die in ihrem Text infolge ihrer gedrängten und schwerfällig juristischen Ausdrucksweise dem Laien meist unverständlichen deutschen Reichsgesetze werden hier **in vollständiger Umarbeitung des Wortlautes** in so einfacher, lichtvoller Darstellung, in so leicht faßlicher Form, in so absolut klarer Sprache geboten, daß sie jeder unbedingt sofort versteht.

Fortgesetzt erläutert durch zahllose Beispiele, verbunden mit einer unerschöpflichen Fülle ausführlicher Formulare sowie mit sehr vielen wertvollen Tabellen und mit umfangreicher Anleitung und Mustern zur Erledigung des schriftlichen Verkehrs, ist diese Abteilung der Bibliothek für jedermann ein unschätzbarer Ratgeber und nie versagendes Auskunfts- und Nachschlagebuch für alle vorkommenden Rechtsfälle, ein Handbuch, das in musterhaft anschaulicher, klarer und gediegener Darstellung jede nur denkbare Rechtsfrage in zuverlässiger und erschöpfender Weise behandelt und vermittelst dessen man Verträge, Gesuche, Anträge, Klagen, Anmeldungen, Anzeigen, Vergleiche, Kontrakte und alle Kriminal-, Geschäfts- und Privatsachen, die im praktischen, öffentlichen und gesellschaftlichen Leben vorkommen, selbst anfertigen und ohne rechtsanwaltliche Hilfe seine Angelegenheiten und Interessen mit Vorteil und Erfolg selbst erledigen und vertreten kann.

So gibt die Bibliothek eingehende Auskunft über die Eintreibung der Außenstände, die Schließung einer Ehe, das Erbrecht, das Hypotheken- und Grundbuchwesen, das eheliche Güterrecht; über Rechte und Pflichten von Herrschaft und Gesinde, Verjährung von Schuldforderungen; über das Verhältnis von Hauswirt und Mieter, über Rechte und Pflichten der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, über Ehescheidung und Alimentation, über die Begründung einer Handelsgesellschaft, über Vormundschaft und Pflegschaft, über eingetragene und nicht eingetragene Vereine, über das Recht zur Erlangung der juristischen Person, über Stiftungen, Selbsthilfe, Selbstverteidigung, Hinterlegung von Kautionen und Sicherheitsleistungen, über Tausch- und Kaufgeschäfte, das Verlaufsrecht, das Leih- und Pachtverhältnis, über Bürgschaften, über Adoption, über den Strafprozeß, das Konkursverfahren, polizeiliche Machtbefugnisse, Versicherungswesen usw. usw.

Selbst Rechtsgelehrte können bei der Fülle unserer gesetzlichen Bestimmungen ohne Handbücher nicht mehr auskommen, der Laie dagegen ist dem Gesetzestext gegenüber meist völlig ratlos: die Gesetze werden von ihm nicht verstanden, wodurch er oft großen Schaden erleidet.

Diese Abteilung der Bibliothek **bietet daher eine Gesetzeskunde, wie sie dem wirklichen praktischen Bedürfnis entspricht.**

Jeder findet hier das, wonach er sich schon seit langer Zeit sehnt, nämlich ein **gemeinverständliches, klares Rechtsbuch, geschrieben f. d. deutsche Volk.**

Somit soll unser Werk ein **Lehrer der Gesetzeskunde sein, einen jeden von dem Geist der Gesetze, von den Begriffen des Rechts durchdringen, alle Kreise aufklären und alle befähigen, die Gesetze zu verstehen, um danach zu handeln und sie praktisch auszunutzen.**

Von ganz besonderer Bedeutung und größtem Nutzen ist die Bibliothek in ihrer Eigenschaft als gediegener Privat- und Haussekretär, da sie **ausführliche Anleitungen und Muster zur formvollendeten, sachgemäßen Erledigung jedes schriftlichen Verkehrs mit allen Behörden und Privatpersonen gibt.** Zunächst ist ungemeiner Wert auf tadellosen Inhalt und Stil der Schriftstücke, auf Sauberkeit und auf

Der **schriftliche Verkehr** nimmt daher einen sehr breiten Raum ein. Auf jeden Spezialfall wird in dem Werke Rücksicht genommen, so daß jedermann in der Lage ist, selbst in den schwierigsten und verwickelsten Angelegenheiten, auch wenn sie sich auf einem ihm vollständig unbekannten Gebiete befinden, richtig und korrekt seine Korrespondenz zu erledigen. Um diesen Zweck ganz zu erreichen, enthält das Werk eine **Fülle erprobter Formulare und Muster aller Art von Briefen, Militärschriften, Gesuchen, Beschwerden, Anträgen, Reklamationen, Klagen, Eingaben, Verträgen und sonstigen Aufsätzen für den geschäftlichen, behördlichen u. gesellschaftlichen Verkehr.**

In den verschiedensten Lebenslagen soll dieser Teil des Werkes somit dem Laien ein Führer sein, unter dessen Leitung er Schriftstücke an **Behörden jeder Art**, wie **Militär-, Marine-, Gerichts-, Verwaltungs-, Polizei-, Steuer-, Post-, Telegraphen-, Eisenbahn-, Universitäts-, Schul-, Forst-, Medizinal-Behörden, Geistliche, Gesandtschaften, Konsulate** 2c. 2c. klar und deutlich, so daß er sein gewünschtes Ziel erreichen kann, abzufassen vermag. So enthält beispielsweise der Abschnitt, welcher den schriftlichen Verkehr mit Polizei und Verwaltungsbehörden behandelt, allerlei Gesuche, Anträge, Anmeldungen, Anzeigen und Anfragen, z. B. solche betr. Beförderung einer Militärreklamation, Niederschlagung von Kosten und Strafen, Ausfertigung eines Taufscheins, Festsetzung einer Invalidenrente, Gewährung von Freischule, Zurückführung eines Dienstmädchens, Erteilung eines Führungsattestes, Heiratsbewilligung für ein Mündel, Unterstützungen, Recherchen nach der Adresse eines Verzogenen, Gründung eines Vereins, Ausfertigung eines Auslandspasses 2c. 2c. 2c. 2c. **In gleicher eingehender Weise wird der schriftliche Verkehr mit allen anderen Behörden behandelt,** wobei das Buch schätzenswerte Anleitungen über die Innehaltung des Instanzenweges bringt.

Ferner enthält der schriftliche Verkehr eine ungemein große Anzahl der verschiedensten Schreiben f. d. **Gesellschafts- u. Familienleben.** Von sehr großem Umfange ist auch die Abteilung, welche die im **Geschäftsleben** vorkommenden **Korrespondenzen** enthält. Von Fall zu Fall erläutert d. Werk an Beispielen, die aus dem Leben gegriffen sind, alle in Betracht kommenden schriftlichen Arbeiten und wird dadurch ein vortreffliches Vorbild zum praktischen Gebrauch.

Die Vielseitigkeit der Muster ermöglicht es, für alle Fälle passende Vorlagen zu finden, **so daß jedermann, ohne daß er kostspielige Rechts- und Schreibhilfe in Anspruch zu nehmen braucht, sich selbst seine schriftlichen Arbeiten sachgemäß und stilgerecht anfertigen kann. Wohl kein Fall des gesamten bürgerlichen Lebens ist außer Betracht gelassen. Wo man gezwungen ist, die Feder zur Hand zu nehmen, dürfte dieser Teil der Bibliothek Anleitung zur gründlichen schriftlichen Erledigung der Angelegenheit geben.**

Auch ein umfassendes **Wörterbuch der neuesten Rechtschreibung** und ein ausführliches Verzeichnis sämtlicher gebräuchlichen **Fremdwörter** ist dem Werke beigegeben, so daß die Bibliothek deshalb zur Selbstbelehrung auf schriftlichem Gebiete in ganz ausgedehnter Weise dient und den Staatsbürger niemals in Verlegenheit bringt, wenn er in irgend einer Angelegenheit Eingaben oder Kontrakte, Klagen, Verträge, Briefe 2c. im Privat-, Geschäfts- und behördlichen Verkehr anzufertigen hat.

Wer eine **Rede halten**, einen Toast ausbringen, einige Weiheworte sprechen soll, findet in der Bibliothek das, was er braucht oder nach einer kleinen Umänderung verwenden kann. Das Werk gibt ihm für unendlich viele Fälle gute Gedanken, die logisch aneinandergefügt und scharf pointiert sind. Anleitungen zu Reden aller Art, welche sich durch schwungvolle Begeisterung, Wärme, überzeugende Kraft, Schlagfertigkeit und Kürze auszeichnen, sind in der reichhaltigsten und gediegensten Weise in dem Werke enthalten. Ernst und Scherz, mitunter auch zündender Witz und erfrischender Humor, spiegeln sich in den Reden wieder. Für Ansprachen und Gelegenheitsreden, Damentoaste, Trinksprüche in Haus und Vereinen, für Tischreden zu häuslichen Festen, für Brautpaare, Jubelhochzeiten, Taufen, Jubiläen, Einweihungen, Stiftungsfeste, für Reden in politischen und Gemeinde-Angelegenheiten, vor Gericht, im Geschäftsleben, auf jeden Stand bezügliche Reden 2c. 2c., überhaupt für die verschiedensten Bedürfnisse sind geeignete Muster in reicher Fülle vorhanden. Ferner sind **Aufgaben und Stoff zu Rede-Uebungen** gruppenweise den einzelnen Abteilungen angereiht.

Ungemein wertvoll ist die Bibliothek als Haus- auch in **hygienischer Beziehung.** Ein gesunder Körper ist die Vorbedingung für einen gesunden Geist, und deshalb ist das Werk der zuverlässigste Hausarzt, der nicht nur helfend eingreift, wenn Krankheiten auftreten, sondern der auch gute Ratschläge erteilt, um solchen vorzubeugen. In gemeinverständlicher Form lehrt es, wie man sich geistig und körperlich frisch erhalten und vor Krankheiten nach Möglichkeit bewahren kann. Wo aber Krankheit Platz gegriffen hat, wird es aufklärend wirken, indem es die **Behandlung von Krankheiten aller Art** erläutert und namentlich **die Frauenkrankheiten** sehr eingehend berücksichtigt, an welchen Tausende von Frauen und Mädchen schwer zu leiden haben, weil sie dieselben nicht gern dem Arzt anvertrauen. Die einzelnen Verfahren werden eingehend und objektiv erläutert, die Phasen und Erkennungszeichen eines Uebels werden kundgegeben, gute, erprobte Rezepte und Kurmethoden anempfohlen, so daß das Buch ein treuer ärztlicher Freund der Familie ist, auf den man sich verlassen kann und es

Erfolgreiche in dem Werke Platz fand, ist ein medizinisches Handbuch von größtem Wert entstanden, das auf jeden Krankheitsfall besonders eingeht und der Menschheit hervorragende Dienste leistet.

Besonders nützlich wird sich die Bibliothek als Baufachverständiger erweisen. Namentlich über die vorteilhafteste und billigste Art, Häuser zu erbauen, läßt sich das Werk in gründlichster Weise aus, so daß jeder Bauherr, Haus- und Grundbesitzer ungemein viel Geld ersparen kann, wenn er diesen Teil eingehend studiert. Ueber das **gesamte Bauwesen gibt das Werk sowohl vor, wie während u. nach dem Bau gründliche Kenntnis, Rat u. Belehrung.** Der Bauherr lernt dadurch das Material kennen, so daß er es kontrollieren, seinen Wert taxieren u. die **Bauausführung mit Sachkenntnis überwachen kann.** Ueber die Frage der Beschaffung von Baugeldern, Erwerbung des Bauplatzes, Grund und Gebäudesteuer, Aufnahme von Hypotheken, Hausverwaltung 2c. informiert das vortreffliche Werk in ausgezeichneter Weise und wird dadurch in Stadt und Land viel Nutzen stiften.

Weiterhin beschäftigt sich die Bibliothek mit der **Erziehung der Jugend** in eingehender Weise, indem sie die erprobtesten Ratschläge gibt, wie man seine Kinder an Gehorsam, Sauberkeit, Ordnungsliebe, Sparsamkeit und andere Tugenden gewöhnt, und gibt namentlich für die **Berufswahl** der heranwachsenden Jugend unter Berücksichtigung und Kenntnis aller Lebensstellungen, sowohl der gelehrten, wie der kaufmännischen, industriellen, künstlerischen, gewerblichen, militärischen, forst- und landwirtschaftlichen und amtlichen die umfassendste Auskunft, wobei besonders erwogen wird, ob die geistigen und körperlichen Anlagen, die Vorbildung der Schule, die Geldverhältnisse und sonstige Umstände die Wahl irgend eines Berufes empfehlenswert erscheinen lassen. Ganz besonders eingehend werden hierbei die weiblichen Berufsarten besprochen, wobei praktische Hinweise auf die gesundheitlichen Verhältnisse der einzelnen Berufe ebenso in Betracht gezogen werden, wie die Lohnverhältnisse. Das Werk lehrt dabei, auf welche Art und Weise die jungen Leute am schnellsten, praktischsten und gediegensten mit den verhältnismäßig geringsten Geldkosten zu ihren Berufen herangebildet werden können. Dazu kommen ferner zahlreiche Muster zu Stellengesuchen, Eingaben um Annahme bei ein. Behörde, einem Geschäfte od. einer Privatperson.

Eine große **Fülle von Spezialfächern** gelangt ferner in der Bibliothek zur eingehenden Erörterung. Dahin gehört u. a. die Einrichtung von **Haus- und Zimmergärten**, eine überaus klare und verständlich geschriebene Anleitung zur praktischen Ausübung aller Zweige der Haus- und Zimmergärtnerei nebst Beschreibung und Kulturanweisung für die verschiedensten Sorten Gemüse, Obst, Zierbäume, Sträucher, Rosen, Blattpflanzen und Blumen. Die Vollkommenheit, mit der dieses Thema behandelt wird, gestaltet das umfassende Werk zu einem der gediegensten Handbücher auf diesem Gebiete. Bei der Zimmergärtnerei wird der Ueberwinterung der Blumen und Zierpflanzen in besonderer Weise gedacht, so daß das Buch allen Blumenliebhabern wertvolle Dienste leisten wird.

Ferner gibt das Werk Auskunft über das gesamte **Verkehrswesen,** Verbindungen im In- und Auslande durch Eisenbahnen, Post, Telegraphie, Telephonie, Schiffahrt. Die Frage, wie man am billigsten, vorteilhaftesten und schnellsten reisen kann, wird in Verbindung mit dem **Leben auf der Reise,** in Hotels 2c. gründlich erörtert.

In trefflicher Weise belehrt das Werk über soziale Aufgaben, über volkswirtschaftliche Fragen, Wahlrecht und Wahlpflicht, Versammlungs- und Vereinswesen, Steuerfragen, Militär- und Marineverhältnisse, Schulangelegenheiten, männliche und weibliche Berufe, über **Zölle und Steuern, Gütertarife, Deklarationen, Bank- und Börsenwesen, Aktienunternehmungen, Genossenschaften, Währungsverhältnisse, Kurse, Zinsberechnungen, Anlage und Unterbringung von Kapitalien, Spekulationspapiere** 2c., über Verkehr mit Gleichgestellten, Höherstehenden und Untergebenen, Verhalten in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben, Behandlung politischer Fragen, Schönheitspflege, Verhalten bei Ehrenangelegenheiten, Frauenerwerb, Versorgungskassen, Lebens-, Feuer-, Haftpflicht-, Renten-, Unfall-, Einbruch-, Veruntreuungs- 2c. Versicherung 2c. 2c. 2c. 2c. Kurzum, es wird **kein Gebiet des menschlichen Lebens in dem umfassenden Werke unberücksichtigt gelassen,** so daß es ein **nie versagendes Rats-, Hilfs- und Auskunftsbuch für alle das praktische und öffentliche Leben betreffenden Angelegenheiten ist, die stets erschöpfend, anziehend und in leicht verständlicher Weise behandelt werden.** In allen Lagen des Lebens sagt das großartige Werk, was zu tun und zu lassen ist, und bildet somit ein Kleinod für jedermann, einen Hausschatz in des Wortes weitgehendster Bedeutung.

Als **Mitarbeiter** wirkte für die nach jeder Richtung hin hervorragende Bibliothek eine **große Anzahl wissenschaftlicher Kapazitäten.** Zu den **glänzenden Vertretern der Rechtswissenschaft, Medizin, Nationalökonomie, Philologie u. s. w.** gesellten sich **hervorragende Fachmänner,** die eine langjährige Praxis in Industrie und Technik, in Handel, Gewerbe u. Verkehr aufzuweisen haben. Eingehende Kenner unseres öffentl. u. gesellschaftl. Lebens, Künstler und Schriftsteller, sowie Spezialisten aus allen in Betracht kommenden Gebieten, wurden als Mitarbeiter dieser großartigen Bibliothek gewonnen. Der große Wert des Werkes wird außerdem durch sorgfältige, bis ins [illegible] ausgearbeitete Sachregister ungemein erhöht, die die leichte Auf- [illegible] ermöglichen, welche ihrerseits wieder systematisch

Gegen **monatliche Ratenzahlungen** von **3 Mk.** an liefern **Bonness & Hachfeld, Potsdam:**

System Karnack-Hachfeld. Unterrichtsbriefe für das Selbststudium technischer Wissenschaften.

Herausgegeben von **O. Karnack.** Bearbeitet von Holzbildhauer **Hans Auböck** — Diplom. Bergingenieur **Hans Bausen** — Betriebsingenieur **Max Beckmann** — Bergassessor **W. Bergmann** — Elektroingenieur **Arnold Bombe** — Diplom. Architekt u. Chemiker **Dr. Clar** — Elektroingenieur **Georg Erlacher** — Präparandenlehrer **Fischer** — Architekt **Paul Glogner** — Ingenieur **M. Goldmann** — Dipl. Ingenieur u. Königl. Oberlehrer **F. Hackendörfer** — Königl. Baurat, Privatdozent der Königl. technischen Hochschule zu Berlin **Hacker** — Ingenieur **O. E. Hacker** — Ingenieur **B. Kacer** — Direktor der städt. gewerbl. Fortbildungsschule zu Hanau **Richard Koepke** — Architekt **Georg Kussin** — Regierungsbaumeister **Georg J. Leopold** — Bildhauer **Alfred Lörcher** — Ingenieur u. Professor am eidgenössischen Technikum Winterthur **C. Loewer** — konsult. Ingenieur **Neumann** — Regierungsbaumeister **Paul** — Elektroingenieur **E. von Perrot** — Ingenieur **E. Pohlitz** — wissenschaftl. Lehrer **Otto Pröiss** — Architekt **Friedr. Rohr** — Assessor **H. Schild** — Regierungsbauinspektor **Schultze** — Fachlehrer der Gewerbeschule in Lübeck **Schwartz** — Fachlehrer der Steinhauerschule in Wunsiedel **Joseph Seibt** — Regierungsbaumeister **L. Senden** — Giessereiingenieur **Spross** — Diplom. Ingenieur **Ernst Victor** — Regierungsbaumeister **Ad. Vieth** — Betriebsingenieur **W. Vieting** — Ingenieur **Jul. Wilhelm** — Redakteur **Werner Wilm** — Ingenieur **O. Winkler** — Professor **W. Winter** — Oberlehrer **Wohlgeboren** — Architekt **Ludwig Wolter** — Chemiker **Wilh. Zimmermann.**

Bergschule
Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausbild. v. Werksbeamten auf d. Bergwerken u. Aufbereit.-Anstalten. Mit vielem Text-Illustr. u. zahlr. Figurentafeln.

Stukkateur.
Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausbild. v. Stukkateuren. Mit Beigaben, enthaltend ein Vorlagewerk von Ornamenten, Kapitälen, Fassadenteilen, ganz. Fassaden, Innendekorationen u. s. w., den Bedürfnissen des Stukkateurs entsprechend, sowie m. viel. hundert Textillustr. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Baugewerksmeister. **Gemeinv. Handbuch zur Ausbild. v. Baugewerksmstrn.** Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtsch. Baut., Arbeiterwohn. rc., in Fassaden, Grundriss., Querschnitt. rc., den Bedürfn. d. Baugewksmsts. entspr., sowie mit vielen hundert Text-Illustr.

Zimmermeister
Prakt. Lehr- u. Handbuch z. Ausbild. v. Zimmermstn. Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtschaftlichen Bauten, Arbeiterwohnungen rc. in Fassaden, Grundrissen, Querschnitten rc., den Bedürfnissen d. Zimmermeisters entsprechend, sow. m. viel. hundert Text-Illustr. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Eisenbahntechniker. **Gemeinverst. Handb. z. Ausb. von Eisenbahntechnikern, Bahnmeistern u. s. w.** Mit vielen hundert Text-Illustrationen u. Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen aus dem Gebiete des Eisenbahnbauwesens, z. B. kleineren Bahnhofsanlagen, Stationsgebäuden, Schuppen, Wasserkränen, Gleisanlag., Übergängen, Brücken u. s. w. in Ansichten, Grundrissen, Querschnitten und Detailzeichnungen auf Tafeln.

Lokomotiv-Heizer und -Führer.
Praktisches Lehr- und Handbuch z. Vorbereitung für d. Lokomotiv-Heizer- u. Führer-Examen. Mit viel. Textillustrat. und zahlr. Fig.-Tafeln.

Bautischler
Gemeinverständl. Handb. zur Ausbildung von Bautischl. mit viel. hund. Text-Illustr. u. Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Bautischlerarbeiten aller Art, ferner von Beispielen aus der gesamt. Hochbaupraxis in Ansicht., Querschnitten u. Detailzeichn. auf Tafeln. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorl.**

Elektromonteur
Gemeinv. Handb. z. Ausb. v. Elektromont. Mit Beigab. enth. e. Vorlagew. prakt. bew. Ausf. d. Elektrotechn., **nebst einem zusammenstellbar. Modell einer großen Dynamo in 1/5 der natürlichen Größe** und m. viel. hundert Textillustrationen.

Eisenbahnwerkmeister. **Prakt. Lehr- und Handbuch zur Ausbildung v. Eisenbahn-Werkmstrn.** Mit v. Text-Illustr. u. zahlr. Fig.-Taf.

Monteur,
Vorarbeiter und Maschinist.
Gemeinv. Handb. zur Einführ. i. die Maschinenbaukunde. Mit Beigaben, enthalt. ein **Vorlagewerk** prakt. bewährt. Ausf. d. Maschinenb. u. -Betriebes, sowie mit vielen hundert Text-Illustrationen.

Die Schule des Kunstschlossers und Kunstschmiedes.
Prakt. Lehr- u. Handb. zur Ausb. i. d. Kunstschmiederei u. Kunstschloss. Mit vielen hundert Textillustrationen u. reichem **Vorlagewerk** auf besond. Figurentaf.

Installateur
für Gas, Wass., Heiz., Lüftg. u. Elektrizität. Prakt. Lehr- u. Handbuch z. Ausbild. v. Installateuren jeder Art. M. vielen hundert Textillustr. u. zahlr. Tafeln, **nebst einem zusammenstellbar. Modell einer großen Dynamo in 1/5 der natürlichen Größe.**

Strassenbau-Techniker. **Gemeinverst. Handbuch z. Ausbildung von Strassen-Beamten, Strass.-Aufseh., Schachtmeistern etc.** Mit vielen hundert Text-Illustrationen und Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen aus dem Gebiete d. Straßenbauwesens z. B. Straßenanlagen, Straßenprofile, Pläne zu Erdarbeiten, Durchlässen, Übergängen, kleiner. Hochbauten u. s. w.

Betriebsingenieur
Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausb. i. höh. Beamte techn. u. industr. Werke jed. Art. Mit vielen hundert Textillustrationen und reichem **Vorlagematerial** auf besond. Figurentafeln.

Elektroinstallateur. **Lehr und Handbuch mit besonder. Berücksichtigung der prakt. Bedürfnisse zur Ausbild. v. Installateuren elektr. Anlagen. Nebst einem zusammenstellbaren Modell einer großen Dynamo in 1/5 der natürlichen Größe,** vielen hundert Textillustrationen und zahlreichen **Figuren-Tafeln.**

Tiefbautechniker
Gemeinv. Handb. z. Ausb. v. Tiefbautechnikern. Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen, v. ausgeführten und projektierten Anlagen aus dem Gebiete des Tunnel-, Wege- u. Straßenbaues, d. Kanalisations- u. Eisenbahnwesens, sowie des Brücken- u. Wasserbaues und aus dem Gebiete der Wasserversorgung u. des Meliorationswesens sowie mit vielen hundert Text-Illustr.

Elektrotechn. Schule. **Gemeinv. Handb. z. Ausbildung v. Elektrotechnikern.** Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** praktisch bewährter Ausführungen aus dem Gesamtgebiete der Elektrotechnik, **sowie einem zusammenstellbaren Modell einer Dynamomaschine in 1/5 der natürlichen Größe** mit vielen hundert Textillustrationen.

Maschinenkonstrukteur. **Handb. z. Maschinen-Techn. u. Konstrukt.** Mit Beigaben, enth. ein **Vorlagewerk** prakt. bewährter Ausführ. des Maschinenbaues u. -Betriebs., den Bedürfn. des Maschinenkonstrukt. entspr., sow. m. viel. hundert Textillustr.

Architekturzeichner. **Gemeinverst. Handbuch z. Ausb. v. Architekt.-, Bauzeichn., techn. Bureaubeamten** u. s. w. m. viel. hundert Textillustrationen und Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtschaftlichen Bauten, Arbeiterwohnungen rc. in Perspektiven, Fassaden, Grundrissen, Querschnitten und Detailzeichnungen.

Lokomotivführer. **Praktisches Lehr- u. Handbuch zur Vorbereit. für das Lokomotivführer-Examen.** Mit viel. Textillustr. u. zahlr. Fig.-Taf.

Kultur- und Wiesenbautechniker.
Gemeinverst. Handbuch z. Ausb. v. Kultur- u. Wiesenb.-Techn., Wiesenmst., Melior.-Techn. etc. — Mit v. hund. Text-Illustr. u. Beigab., enth. **ein Vorlagewerk** von Entwürfen aus dem Gebiete des Meliorationswes., z. B. Situationspläne, Entwässerungs- u. Bewässerpläne, kleine Kanalisationsanlagen, kleine Brücken, Durchlässe, Übergänge, endl. Pläne zu versch. Hoch- u. Tiefbaut.

Elektroingenieur. **Lehr- u. Handb. z. Ausbild. v. Ingenieuren der elektrotechn. Branche m. besond. Berücksichtig. der prakt. Bedürfn. Nebst einem zusammenstellbaren Modell einer großen Dynamo in 1/5 der nat. Größe** und vielen Textillustrationen und zahlreichen Figurentafeln.

Wasser- und Brückenbautechniker.
Gemeinverst. Handbuch z. Ausb. von Wasser- und Brückenbautechn., Strommeistern, Strombauleitern, Buhnenmstrn., Deichvoigt, Deichbauleitn., Kanalwärt., Schleus.-, Siel-, Wehr-, Hafenmstrn. u. s. w. Mit viel. hund. Text-Illustr. u. Beigaben, enth. e. **Vorlagewerk** von Entwürfen aus dem Gebiete des Wasser- und Brückenbaues z. B. Flußprofilen, Plänen zu Flußkorrekt., Hafenanl., Brücken, Schleusenanl., ferner klein. Hochbauten u. s. w.

Giessereitechniker. **Lehr- und Handbuch z. Ausbildung in der Eisenhütten- und Giessereitech.** Mit viel. Textillustr. u. zahlr. Fig.-Taf.

Bautechniker
Gemeinverständl. Handbuch z. Ausbildung v. Bautechnik., Baugewerk. u. s. w. Mit viel hundert Text-Illustrationen u. Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Bauconstruktionen aller Art, sowie Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtschaftlichen Bauten, Arbeiterwohnungen rc. in Perspektiv., Fassaden, Grundr., Querschn. und Detailzeichn. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorl.**

Maurermeister
Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausb. v. Maurermstrn. Mit Beigaben, enth. ein **Vorlagewerk** v. Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäus., landwirtschaftl. Bauten, Arbeiterwohnungen rc. in Fassaden, Grundrissen, Querschnitten rc., den Bedürfnissen d. Maurermeisters entsprech., sowie mit viel. hund. Textillustr. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Elektrotechniker. **Gemeinverst. prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausb. v. Elektrotechn. Nebst einem zusammenstellbaren Modell einer großen Dynamo in 1/5 der nat. Größe,** viel. hund. Textillustrationen u. einem Vorlagewerk praktisch bew. Ausführ.

Steinmetzmeister. **Praktisches Lehr- u. Handbuch z. Ausbild. v. Steinmetzmstrn.** Mit Beigab., enth. e. Vorlagew. v. Ornamenten, Kapitälen, Fassadenteilen, ganzen Fassaden, Bauconstruktionsdetails u. s. w., den Bedürfnissen des Steinmetzmeisters entsprech., sowie m. viel. hund. Textillustr.

Polier
Gemeinverst. Handbuch z. Ausbildung der Poliere. Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen zu Landhäusern, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtschaftlichen Bauten, Arbeiterwohnungen rc., in Fassaden, Grundrissen, Querschnitten rc., den Bedürfn. des Poliers u. klein. Meisters entspr., sowie mit viel. hund. Textillustr.

Bauschlosser und Installateur.
Gemeinverständl. Handb. z. Ausbild. v. Bauschloss., Klempn., Installat. u. dgl. Mit vielen hundert Text-Illustrationen und Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** v. Entwürfen zu allerhand Bauschlosserarbeiten, Klempnerarbeiten, Installationsarbeiten u. s. w.

Die Schule des Schlossers
Praktisches Lehr- und Handbuch zur Ausbildung in der Kunst-, Bau-, Maschinen- und Werkzeugschlosserei. Mit vielen hundert Text-Illustrationen und reichem **Vorlagematerial** auf bes. Figurentafeln.

Werkzeugmaschinenbauer.
Lehr- u. Handb. z. Ausb. von Technik., Konstrukt., Ingenieuren u. Fabrikant. von Maschinen z. Bearbeit. v. Metall, Holz u. anderen Materialien. Mit vielen Textillustrationen und zahlreich. **Vorlagematerial** auf besond. Figurentafeln.

Schule des Kunst- und Möbel-Tischlers.
Prakt. Lehr- u. Handb. z. Forth. i. d. Kunst- u. Möbeltischlerei. Mit vielen hundert Textillustrationen und reichem **Vorlagematerial** auf bes. Figurentafeln. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Werkmeister
Gemeinverständl. Handb. z. Ausb. v. Werk- u. Masch.-mstrn., Betriebsleit. u. s. w. Mit Beigab., enth. ein **Vorlagewerk** praktisch bewährter Ausführung des Maschinenbaues u. -Betriebes, den Bedürfnissen d. Werkmstrs. rc. entsprech., sowie mit vielen hundert Textillustr.

Jedes der vorstehenden Werke erscheint in **Lieferungen à 60 Pfg.,** eine Anzahl Lieferungen wird bereitw. **zur Ansicht** versandt.

zeitgemässen technischen Unterrichtswerke des Systems Karnack-Hachfeld. Sich **streng** in dem Rahmen technischer Lehranstalten haltend, sind dieselben Lehrmittel von unschätzbarem Wert und zählen zu den brauchbarsten und besten Werken, die zum Selbststudium existieren, welche in jeder Beziehung das Studium erleichtern und lieb machen. In unübertroffen einfacher, musterhaft klarer Weise, keinerlei Vorkenntnisse voraussetzend, die gesamte Technik von den einfachsten bis schwierigsten Lehrsätzen und Konstruktionen erschöpfend, geben die Werke Gelegenheit zur gründlichen Erlernung der technischen Wissenschaften.

Im besonderen sei folgendes bemerkt:

Die rühmlichst bekannten und von der Fachpresse vorzüglich beurteilten **Selbstunterrichtswerke — System Karnack-Hachfeld —**, welche

1. d. Selbstunterricht dienend,

jedem strebsamen Manne, der ein. technischen Berufe angehört, eine ausgezeichnete Gelegenheit geben,

ohne den Besuch einer Fachschule sich dasjenige Wissen und Können anzueignen, dessen ein tücht. Techniker, Bergmann rc. bedarf, und die ihn befähigen, nach beendetem Studium eine **Fachprüfung** abzulegen;

2. dem Besucher technischer Lehranstalten, Bergschulen u. s. w. die Studien ungemein erleicht.;

3. d. Praktiker nie versagende

planmäßiger Weise werden die Unterrichtsgegenstände eingehend vorgetragen. Da aber durch die Anhäufung von Regel auf Regel der Studierende unwillkürlich zu schnell fortschreiten und hierdurch das Hauptziel des Systems Karnack-Hachfeld, die Aneignung eines gründlichen Wissens Abbruch erleiden würde, so wird in vielfachen Wiederholungen das Gelernte stets aufgefrischt und befestigt, sowie durch zahlreiche zu lösende Aufgaben das Verständnis wesentlich gefördert. Jeder Unterrichtsbrief bietet einen in sich abgeschlossenen Teil des betreffenden Lehrfachs. Jedes einzelne Lehrfach ist in eine Anzahl Hauptabschnitte eingeteilt, deren einzelne Kapitel, Stunden genannt, das Maß angeben, das bei dem jeweiligen Studium von dem Studierenden durchgenommen werden soll. Somit **bietet das Studium derselben jedem fleißigen und strebsamen Techniker rc. Gelegenheit, ohne besonden Aufwand an Geld und ohne seine berufliche Tätigkeit unte-**

an technischen Fachschulen, Bergschulen etc. gelehrt wird, gründlich zu erlernen.

Und nicht nur das! Der briefliche Unterricht bietet im Vergleich zum mündlichen noch mannigfache, nicht genug zu schätzende Vorteile. Der Lernende kann, sobald es ihm notwendig erscheint, in jeder Zeit, wenn er zweifelhaft oder unsicher ist, auf früher Gelehrtes zurückgreifen. Gerade im Hinblick auf die techn. Wissenschaften ist dieser Punkt von besond. Wert, gerade hier ist ein lückenloses Wissen für ein erfolgr. Studium unerläßlich.

Diese Werke geben somit **jedem strebsamen u. fleissigen Fachmanne eine ausgezeichnete Gelegenheit,** die Stellung e. Gruben- u. Hüttenbeamten, Baugewerksmeisters, Bautechnikers u. s. w., Tiefbautechnikers usw., Elektroingenieurs, Lokomotivführers, Installateurs, Kunstschlossers, Kunsttischl., Monteurs, Maschin.-Ingenieurs, Fabrikdirektors u. s. w. zu erlangen, od. als Besitz e. Etablissements d.

keit war es, so die Werke zu bearbeiten, daß jedermann die Darstellung, die von **größter Einfachheit u. Klarheit** ist, verstehe. Sehr tüchtige Fachmänner sind daher tätig gewesen, dies in seinem vollständigen Zusammenhange **ganz neue System** so zu gestalten, daß in dieser Beziehung mustergültige Werke geschaffen wurden. Die Unterrichtsbriefe beginnen mit der Behandlung der einfachsten Gegenstände und führen den Lernenden Schritt für Schritt vorwärts auf der Bahn des Wissens.

Wer mit Fleiss und Ausdauer sich in das Studium dieser Briefe vertieft und an der Hand dieses auf Grund reichster Erfahrung planmässig angelegten Lehrmittels von Stufe zu Stufe fortschreitet, wird sich sehr gediegene Kenntnisse auf den Gebieten des Bergbaues, Eisenbahnbetriebes, Kunstgewerbes, der Elektrotechnik, des Maschinenbaues oder des Hoch- und Tiefbauwesens etc. etc. erwerben u. unstreitig die schönsten

auszukommen, das jeden Augenblick zuverlässigen Rat erteilt und in klarer, sofort verständlicher Weise Aufschluß gibt über alle möglichen Fragen, die dem Praktiker bei seiner ebenso schwierigen, wie verantwortungsvollen Berufstätigkeit fortwährend entgegentreten. Allen diesen Ansprüchen genügen die vorliegenden Werke, welche auf dem weiten Gebiete der Technik, in plan- und sachgemäßer Weise, von bewährten Fachleuten verfaßt, namentlich auch praktischen Zwecken zu dienen berufen sind.

4. Von hervorragender, praktischer Bedeutung sind die den Werken beigegebenen umfangreichen Tafelsammlungen der Hoch- und Tiefbautechnik, praktisch bewährter Ausführungen des Maschinenbaues und -Betriebes, bezw. der Elektrotechnik, sowie des Kunstgewerbes, des Bergbaues rc. Der ausführende Fachmann erhält nach dieser Richtung nicht nur **Studienwerke**, sondern auch **Vorlagewerke**, die für die praktischen Bedürfnisse eingerichtet sind.

In klarer, bündiger Weise erläutert der Text

Enorme Preisherabsetzung! Im Preise ermässigte Werke! Enorme Preisherabsetzung!

Ungewöhnlich billiges Angebot vorzüglicher Werke,

die sich besonders zu **Weihnachts-Geschenken** eignen, von

R. Hachfeld Potsdam

(Bonness & Hachfeld) Verlags- und Sortiments-Buchhandlung

Sämtliche Bücher, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, sind ***tadellos neu.*** **Jedes Werk wird bereitwilligst umgetauscht.** — *Feste* Bestellungen von 10 Mark an werden **portofrei** innerhalb **Deutschlands und Oesterreich-Ungarns** expediert; Sendungen nach anderen Ländern über 10 Mark werden bis zur deutschen Grenze portofrei gesandt.

Ansichtssendungen machen wir bereitwilligst unter der Bedingung, daß die nicht behaltenen Werke **5 Tage** nach Empfang zurückgesandt werden. Das Hin- und Rückporto **für Ansichtssendungen** trägt stets der Besteller. — **Die eingeklammerten Preise sind die von den Verlegern ursprünglich festgesetzten, die ausgeworfenen *(bedeutend ermässigten, mit „nur" bezeichneten)* die Preise, zu welchen wir die Werke jetzt abgeben.** — Dieses Verzeichnis ist, soweit die Werke nicht ausverkauft sind, **gültig bis zum 31. Dezember 1907.**

Kredit resp. monatliche Teilzahlungen betreffend bemerken wir, daß wir auf Wunsch **Begleichung** innerhalb **3 bis 4 Monaten,** als auch bei Bestellungen über 20 Mk. solche durch **6 bis 8 gleiche monatl. Teilzahlungen** gestatten; Porto bzw. Fracht hat in diesem Falle der Besteller zu tragen.

Anerkennungschreiben!

Ihre Sendung von Weihnachten **überraschte** mich. Die **Solidität** und **Billigkeit** ist ganz **überraschend**, besonders die Bilderbücher waren **vorzüglich**. ***Bertholdsdorf,*** den 16. 1. 05. ***Friedr. Kunze,*** Lehrer. — Ich habe mich mit Bekannten ins Benehmen gesetzt und mußten auch wir zugeben, daß Ihre **Angebote staunend billig sind.** ***Bayreuth,*** den 1. 11. 04. ***Rich. Fischer,*** Kgl. Bez.-Assessor. — **Die bestellten Sachen sind wohlbehalten** in meinen Besitz gelangt. Dieselben sind wirklich **schön und überaus billig.** ***Benkowitz,*** den 1. 12. 04. ***Max Baier,*** Lehrer. — Die Bilderbücher sind tadellos und **äußerst billig (fast unglaublich)** und erzeugten **große Freude!** Bei Bedarf werde ich wieder bestellen. ***Arnstorf i. N.-Bay.,*** den 3. 11. 05. ***Joseph Kral,*** Schulverweser. — Die Sendung habe ich erhalten und bin **sehr erfreut** über die **große Preiswürdigkeit** des schönen Buches. ***Kelbra*** am Kyffhäuser, den 21. 11. 05. ***Ziethe,*** Pastor. — Es freut mich sehr, Ihnen meine **volle unumwundene Anerkennung** für die seit mehreren Jahren mir übermachten, **immer tadellosen** Sendungen aussprechen zu können. ***Rittergut Lupken*** bei Johannisburg, den 24. 11. 05. ***R. Brummer,*** Prof. Im Besitze Ihres mir zugeschickten Kataloges habe ich zum Teil **mit Erstaunen die angesetzten Preise** gelesen. ***Pilsen,*** 7. 11. 04. ***Dr. phil. Koenig,*** Prof.

I. Jugend- u. Volksschriften.

a) Für d. reifere Knabenalter u. d. Volk.

Kohlhauser, E., Hans Unverzagt, der Schiffstakler. Mit 96 Abbildung. im Text und 9 Tafeln u. Kartenbeilagen. **Tadellos neu. (Statt 4.50) für 1.20**

Wie Hans Unverzagt nach Honolulu reiste, wird in diesem äußerst lehrreichen u. unterhaltenden Jugendbuch in anschaulicher Weise geschildert. Allerlei Gefahren hat er mit der Brigg Pelikan zu bestehen. Schon in der Nordsee bekommt er einen Vorgeschmack von dem Leben auf der See, er lernt alle seemännischen Ausdrücke kennen, das Schiff schlingert, weils stürmisch ist, und so gehts fort durch den Kanal in den Atlantischen Ozean. Hier gehts nun nach Kapstadt und in den Großen Ozean, wobei das Schiff in Seenot gerät u. nur mit Mühe vor dem Sinken bewahrt wird. Bei der Erforschung einer einsamen Insel erlebt Hans viele interessante Abenteuer, endlich aber gelangt er zum Ziel seiner Reise und kehrt über Kap Horn nach der Heimat zurück. Durch das mit vielen Abbildungen geschmückte, schön eingebundene, ungemein interessante u. unterh. Buch werden die jungen Leute zugleich mit allen Einzelh. e. aufgetakelt. Schiffes vertraut gemacht.

Fischer, A., Märtyrer d. Freiheit Philibert Berthelier. Mit 4 Farbendruckbild. Hochel. Originalbd. **Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 1.15**

Diese Jugendschrift schildert in Wort und Bild das Leben des Genfer Freiheitskämpfers Berthelier aus der Zeit der Reformation. In hochromantischer Weise spielt sich sein Leben ab, so daß die Erzählung von Kapitel zu Kapitel spannender wird. „Genf und die Freiheit!" so lautet der Schlachtruf der gegen Unduldsamkeit kämpfenden Streiter. Eltern u. Erzieher sollten dies schöne, mit farb. Aquarellen ausgestattete Buch für die Jugend beschaffen, da sein belebender Inhalt ungemein auf das Gemüt der heranwachsenden Jünglinge in veredelnder Weise u. d. nationale Gefühl weckend, einwirkt.

Bannenberg, Karl der Grosse, der Kampf des Christentums gegen die Heiden. Erz. aus dem 8. Jahrh. El. Orglbd. **Tad. neu. (Statt 2.50) nur 0.85**

Das vorliegende, sehr spannende Buch ist unterhaltend und belehrend zugleich. In anmutiger, lebendiger Darstellung lernen wir das Leben des großen Kaisers, das treffend und interessant gezeichnet ist, kennen. Sowohl Kindern wie Erwachsenen kann dieses hervorragende Werk sehr warm empfohlen werden.

Sammlung von Knabenschriften. In eleganten Originalbänden. **Tadellos neu. à Bd. (statt Ladenpreis 2.— 1.50 und 1.—) für nur —.40**

Die Ladenpreise sind in Klammern beigefügt. 1. **Der letzte der Mohikaner.** Eine Erzählung a. d. Jagdgründen des Missouri v. Ernst Rochholz. Das Ende der Bären-Indianer. Eine Erzählung aus Arkansas (2.—) 2. **Ein indianisches Blutgericht.** Eine Geschichte aus den Indianeraufständen von Max Silberling. Onkel Toms Hütte. Eine Erzählung aus d. Pflanzerleben von Hugo Schönemann (2.—). 3. **Zastrow, C., Die Rache ist mein.** Abent. Erlebn. bei d. Malaien. Mit 4 Illustr. (1.50). 4. **Aus dem Burenkriege.** Pflicht und Liebe. Erlebnisse eines für sein Vaterland kämpfenden Burenknaben von A. Brauer. Mit vielen Illustrationen. (1.20). 5. **Abenteuer in den deutschen Kolonien Ostafrikas.** Der Jugend erzählt v. Ludw. Foehse. Sam, der treue Neger van Bagamoyo. Mit 3 feinen Chromobildern. (1.—). 6. **Die überfallenen Einsiedler** von C. Reinhold. Aus den Wildnissen Südamerikas. Mit 3 fein. Chrombild. (1.—). 7. **Auf dem Kriegspfade.** Eine Erzählung a. d. Indianerleben von M. Peters. Mit 3 fein. Chromobildern (1.—). 8. **Dittmann, H., Am Hofe des Kaisers von China** oder die Greueltaten von Tien-Tsin. Mit 3 fein. Chromobild. (1.—). 9. **Felsenriff, oder auf einsamer Fährte.** Erzähl. aus dem Seemannsleben. Mit 3 fein. Chromobild. (1.—). 10. **Der Karawanenwürger. — Ein Abenteuer in Südafrika. — Der Brand des Oeltales.** Mit 3 feinen Chromobild. (1.—). 11. **Der rote Seeräuber.** Erzähl. aus d. Seemannsleben von E. Mord. Mit 3 fein. Chromobild. (1.—). 12. **2 Erzählungen aus Ostafrika** v. Foehse. (Die Seeräuber. — Bundikira.) Mit 3 feinen Chromobildern (1.—). 13. **Steinau, In der Wildnis.** Erzähl. und Abenteuer aus dem Leben d. Ansiedler u. Jäger in d. Urwäldern Amerikas. Mit 3 fein. Chromobildern (1.—). 14. **Ein nachgeborener Sprosse des Hauses Habsburg** (König Ladislaus). Von O. Hahn. Mit 3 Abb. 0,80. **Sämtliche 14 Werke statt 16.50 für nur 5.55**

Falkenauge. Unkas, der letzte Häuptling der Mohikaner. Von **J. F. Cooper.** Für die Jugend von **A. Hofmann.** Mit schönen Farbendruck. Feiner Leinwandprachtband. **Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50**

Diese beiden Indianergeschichten zeichnen sich nicht nur durch frischen Ton und flotte, lebendige Erzählung aus, sie fesseln die Knaben ganz besonders durch ihre reiche, packende und spannende Handlung, die Kühnheit und den Edelsinn der Hauptpersonen, die Grösse und Schwierigkeiten der bestandenen Gefahren, Abenteuer und Kämpfe. Unterm Weihnachtsbaum wird das Werk bei den beliebtesten Indianergeschicht. stets sein. bevorz. Platz behaupt.

Cooper, letzter Mohikaner. Pfadfinder. Ansiedler. Prairie. Wildtöter. Bearbeitet von **Alexand. Wittig.** M. f. Abbildung. 8 elegant Prachtband **Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.20**

Wir bieten in dieser sehr eleganten Ausgabe, welche Alex. Wittig bearb. hat, eine frische flott und belehrend geschriebene Unterhaltungsschrift, die besonders, da sie mit prachtvollen Vollbildern ausgestattet u. einen schönen Prachtband besitzt, f. Geschenkzwecke sehr geeign. ist.

Jugend-Album. Histor. Erzählungen. Mit zahlr. Farbendruckillustr. Inh.: Königin Luise, Kaiser Friedrich und sein Schützling, Ekkehard und die Klosterknaben. Hochel. Ganzleinenprchtbd. **Tad. neu. (Statt 9.—) n. 3.95**

Echt vaterländische Geschichten, die sich sowohl für Knaben wie Mädchen eignen, enthält dieses treffliche Buch, das in einem schönen Einband und mit zahlreichen farb. Bildern erschienen ist. Ueber 700 Textseiten, die äusserst spannende und gemütsinnige Darstellungen aus der vaterländischen Geschichte enthalten, umfasst dieses herrliche Jugendbuch.

Hoffmann, Franz, Jugendbibliothek, Neue Ausgabe. 10 Bändchen. **Tadellos neu.** 1. Ludwig van Beethoven 2. Der alte Gott lebt noch. 3. Treue gewinnt. 4. Nazi, der Geissbub'. 5. Wer nur den lieben Gott lässt walten. 6. Friedl und Nazi. 7. Geier-Wälty. 8. Mozarts Jugendjahre. 9. René 10. Nur immer brav. **à Band (statt ca. 0.65 nur 0.25 sämtliche 10 Bände nur 2,20.**

Der berühmte Verfasser sichtet mit sachkundiger Hand den in vorstehenden Erzählungen behandelten Stoff. Er schliesst alles aus, was über das Begriffsvermögen der Jugend und des Volkes hinausgeht und erzählt in knapper, leichtverständlicher Form frisch, anregend und sehr fesselnd. Familien-, Jugend-, Schul- und Volksbibl. werden ihren Lesern durch Anschaffung dieser trefflichen Schriften die, wie allgemein bekannt, zu den allerbesten gehören, die auf dem Gebiete der Jugendliteratur bestehen, viel Freude bereiten. Der Preis ist ungemein billig.

Sigismund Rüstig v. Kapit. Marryat. Bearbeitet von Hofmann. Mit feinen Bildern. Feiner Prachtband **Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50**

Der beliebteste Verfasser von Seeromanen ist Fr. Marryat, ein enorm fruchtb. Erzähler. Die Irrfahrten und Heldentaten seiner prächtigen Seeleute werden stets mit atemloser Spannung verschlungen. Marryats Platz in der Kunst phantastischer Unterhaltung ist nicht wieder ausgefüllt worden, er steht hierin einzig da in der Weltliteratur. Die obige Bearbeitung des „Sigismund Rüstig" hat den eigenartigen Reiz der Marryatschen Erzählung vortrefflich festzuhalten verstanden. Die Ausstattung ist eine vorzügliche, der schöne Bilderschmuck verleiht d. altberühmten Buche einen besonderen Reiz.

Barfuss, Treue Freunde. Erlebnisse zweier Deutschen in Nord-West-Borneo. M. 5 Farbendruckb. El. Orglbd. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.25**

Diese spannende, mit reizenden kolorierten Bildern versehene Jugendschrift schildert die Schicksale zweier Deutschen, die sich aus Abenteuerlust für die holländische Kolonialarmee in Ostindien anwerben liessen, aber arg enttäuscht wurden, so dass sie in Mangkassar auf Celebes einen kühnen Fluchtversuch unternahmen. Ein spanisches Schiff nahm die Deserteure nach langer Irrfahrt auf dem Meere auf und führte sie mit nach Borneo, wo sie hochromantische Abenteuer mit Eingeborenen und Piraten zu bestehen hatten. Packend in jedem Kapitel ist diese bedeutsame Jugenderzählung.

Abenteuer e. deutsch. Matrosen

Allzeit Kopf hoch! u. and. Erzählung. für die Jugend von **E. Barre.** M. 9 fein. Farbendruckbild. Hochel. Prachtband. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.65**

Dies ausgezeichnete Werk bietet eine Anzahl vortrefflicher, ungemein fesselnder und belehrender Erzählungen, die erfrischend und unterhaltend wirken und die Welt der Arbeit mit einem Reiz verklären, der die Keime lebendiger Tatkraft in jedem gesunden Jungen wecken muß. So handelt die Haupterzählung davon, was aus einem Knaben durch Beharrlichkeit und Tüchtigkeit werden kann. Gleiche Tendenz verfolgen die ferneren Geschichten: „In rauher Zeit", „Ein Schatzgräber", „Schwere Kämpfe", „Nr. 13" u. „Asinno" die nicht verfehlen werden, veredelnd auf die Charakterbildung zu wirken. Ein prachtvoller Einband und wundervolle Bilder schmücken das herrliche Werk.

In fernen Landen. Robinsonaden u. Abenteuer in d. neuen Welt. Mit zahlreichen Farbendruckillustr. Inh.: Onkel Toms Hütte, Jack, der tapfere Midshipman, Robinson Crusoes Abenteuer. Hocheleganter Ganzleinwandprachtband. **Tadellos neu. (Statt 9.—) nur 3.95**

Die berühmtesten und abenteuerreichsten Jugendgeschichten für unsere Knabenwelt, welche unauslöschl. in ihrem Gedächtnis haften bleiben, sind in diesem prächtig eingebundenen und schön illustrierten Buch enthalten. Unsere Knaben haben lange Zeit zu tun, ehe sie sich den Inhalt des interessanten Buches zu eig. mach., denn es sind über 650 Seiten Text, die sie durchzulesen hab., was sie mit größt. Spannung tun werd.

Der alte Nettelbeck v. **L. Pichler.** Mit 5 Farbendruckbildern von **G. Bartsch.** Eleg. Originalband. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.15**

Eine echt patriotische, jedes junge Herz zu vaterländischer Begeisterung entflammende Erzählung aus der Zeit der Belagerung Colbergs durch die Franzosen im Jahre 1807 hat die Autorin der deutschen Jugend gestiftet. Joachim Nettelbecks tatkräftig. Leben, das er als kühner Seemann begann u. als gefeierter Patriot beendigte, wird in trefflichen Charakterbild. geschildert.

Buchwald, Wunderbare Schicksale in Japan. Mit Abbild. Hochel. Origlwbd. **Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.25**

Die heranwachsende Jugend wird durch dies. splendid eingebundene und mit schönen Vollbildern geschmückte Buch mit den Sitten und Gebräuchen des tapferen Volkes der aufgehenden Sonne bekannt gemacht und dringt dadurch in manches Geheimnisvolle u. Rätselhafte ein, das immer noch das f. Land darbietet. Die Reise d. jetz. Kaisers v. Rußland, d. er einst als Thronf. in Gesellsch. des Kronpr. v. Griechenl. n. Japan untern. bildet den hist. Hintergr. in dieser hochint. Jugenderz.

Biblioth. beliebt. Jugendschriften Jeder Band mit 4 feinen Farbendr. In eleg. Orignalbdn **Tadellos neu. à Band (statt 1.80) nur 0.65**

1. **Abenteuer in Mexiko.** Erzählung aus dem mexikanischen Aufstande v. Knothing. 2. **Der Indianergeneral.** Aus dem Indianerkriege 1876 v. W. Norbert. 3. **Heinrich von Plauen.** Der letzte Held von Marienburg oder die Ritter vom schwarzen Kreuz. Historische Erzählung aus der Zeit des deutschen Ritterordens in Preußen v. A. Dröse. 4. **„Unser Fritz"**, ein deutscher Held und Sieger. Die Lebensgeschichte Friedrichs III in 20 Bildern v. H. Fogowitz. 5. **Der schwarze Kapitän.** Eine Erzählung aus dem nordamerikanischen Bürgerkriege von H. World. Elegante Originalbände mit feinen Farbendrucken. **Tadellos neu. Sämtl. 5 Bände (Statt 9.—) nur 3.15**

Die Namen der Verfasser dieser stattlichen Bücher bürgen dafür, daß die hier der Jugend gebotenen Schriften eine treffliche, für die Knabenherzen sehr anziehende Lektüre bilden. Die erste Erzählung, die uns in die Zeit der mit unumschränkter Macht und Tyrannei ausgef. Diktatur Santa Annas in Mexiko versetzt, interessiert und fesselt durch die spannende Darstellung und wirkt zugleich belehrend durch die Schilder. v. Mexikos Geschichte. Die zweite behandelt die noch nicht lange hinter uns liegenden letzten großen Indianeraufstände Nordamerikas. Die dritte führt einen der größten und edelsten Helden des deutschen Rittertums vor. Die in Nr. 4 eingewebten Episoden aus dem Leben des kaiserlichen Dulders geben aufs neue Zeugnis von der Seelengröße u. dem Edelmut des herrlichen Fürsten. Nr. 5 handelt von einem tollkühnen, aber edlen Neger, der vieles zur Befreiung der armen mit Bluthunden grausam verfolgten Sklaven unternimmt.

Meissner, H., James Cook oder Dreimal um die Erde. Mit 3 Karten, 6 Farbendruckbildern u. zahlr. Textillustration. Eleg. Origlwband. **Tadellos neu. (Statt 5.50) nur 2.50**

Das Leben von Alt-Englands grösstem Seemann und Helden James Cook wird in diesem vortrefflichen Buch der männlichen Jugend in

Baroy, Abenteuer i. Burenkriege. Mit feinen Abbildungen. Hocheleganter Prachtband. **Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50**

In den Verzweiflungskampf der Buren um ihre Unabhängigkeit und Freiheit führt uns diese hochinteressante, recht aktuelle Jugendschrift hinein. Jedes deutsche Herz fühlt mit den Buren, und deshalb hat auch jeder deutsche Knabe die Begeisterung für die südafrikanischen Helden gewissermaßen mit der Muttermilch eingesogen, so daß die in dieser Erzähl. niedergelegten hochromantischen Begebenheiten und Kriegsabenteuer den stärksten Widerhall in seinem Herzen finden werden. Die gesunde Tendenz des mit herrl. bunten Vollbild. geschm. u. besond. stilvoll eingebund. Buches erweckt immer wieder neues Interesse und verleiht der herrlichen Erzählung einen dauernden Wert.

Coopers Lederstrumpfgesch. Bearb. v. **Hoffmann.** Mit farbigen Abb. Prachtausg. mit effektvollem, sehr schmucken, künstlerisch ausgef. Ganzleinenband. **Tadellos neu. (Statt 5.50) nur 1.90**

Diese ausgezeichnete, vortreffliche, zu den besten Bearbeitungen gehörende Ausgabe von Coopers Lederstrumpf darf als eine der lesenswertesten Schriften für unsere Knabenwelt bezeichnet werden. Von sittlichen Ideen getragen, ist sie in edler, anregender Sprache geschrieben und spannt durch ihre überaus fesselnde Darstellung von der ersten bis letzten Zeile, so daß das Buch vollauf seine Beliebtheit verdient, besonders in einer von so kundiger Hand erfolgten Bearbeitung wie der obigen, in der für junge Gemüter allzu aufregende Szenen entsprechend gemildert sind, ohne daß dem Ganzen damit im geringsten Eintrag getan wäre. So sei dies klass. Werk, in dem das nordamerikanische Waldleben mit seinen Schönheiten und Schrecken und in seiner ganzen wilden Poesie so berückend schön verherrlicht wird, aufs angelegentl. empf.; auch mancher Erwachsene wird noch seine Freude daran haben. Bei dem für die treffliche Ausgabe ungewöhnlich billigen Preise ist die Anschaffung jedermann leicht gemacht.

Wall, W., Ostafrikanisches Piratenleben. Erzählung aus d. deutschen Kolonien. Mit Farbendruckbildern. Feiner Leinwandprachtband. **Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50**

Inh.: Sklavenjäger von Lindi. Seeräuber v. Mafia. Der große König der Uniamwesi. Der treue Neger von Bagamoyo. Weiße Zauberer am Kilimandscharo. Buschiri oder die Pflanzung am Ruvu.

Das Werk enthält wirklich spannend geschriebene, lebendige Schilderungen aus dem Leben der ersten deutschen Ansiedler in Ostafrika, aus ihren Kämpfen mit den wilden Stämmen und aus dem Araberaufstande. Ist es schon an sich notwendig und wissenswert, Leben und Treiben der Landsleute in unserer interessantesten und aussichtsvollsten Kolonie kennen zu lernen, wie Sitten und Gebräuche der dort ansässigen Völkerschaften, so werden unsere Knaben an diesem Werk um so mehr ihre helle Freude haben, als Mut, Tatkraft, Entschlossenheit und fester Wille wie Treue u. aufrichtige Ergebenheit in allen Erzählungen die Vorzüge der handelnden Personen sind Wer da weiß, wie solche Werke die Lieblingslektüre der reiferen Knabenwelt bilden, wird den heranwachsenden Jungen dieses Buch um so lieber in die Hand geben, als in ihm überall, auch bei d. abenteuerlichsten Szenen, das richtige Maß innegehalten ist, um belebend, anregend u. veredelnd a. sein Gemüt u. sein. Charakt. zu wirken.

Jugendbrunnen. (Aus dem Inh.: In der Wüste. Die Auswanderer, Freundschaft zwischen Tieren. Ein berühmter Bauersmann. D. Brüder. D. Samariter. Ein fränkischer Ueberfall. D. Waisen usw. Von Benndorf, Dornblüth, Schanz, Sturm, Thomas u. a. Mit 10 fein. Farbendruckb. u. vielen Holzschn. Hocheleg. Prachtbd. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.65**

Die Jugend wird aus diesen ergreifend geschriebenen Erzählungen, deren rühmlichst bekannte Verfass. dafür bürgen, dass hier wahrhaft Edeles geboten wird, wie aus einem Brunnen Klarheit und Reinheit des Herzens und Geistes schöpfen können. Nichts Künstliches und Geschraubtes, sondern wahrhaft Volkstümliches ist in diesen gemütstiefen und vielgestaltigen Geschichten, die von tiefer und wahrer Religiosität durchweht sind, enthalten. Das wundervolle Werk mit seinem äusserst prachtvollen Einbande und seinen leuchtenden bunten und anschaul. Bildern wird grosse Freude erwecken.

Der russisch-japanische Krieg. Für die reifere Jugend von **Heinr. Lange. Tadellos neu. (Statt 2.—) i. nur 0.70** — **Dasselbe.** Eleganter Halbleinwandband. **Tadellos neu. (Statt 3.25) nur 1.15**

Mit fieberhafter Spannung verfolgt der Leser die Ereignisse im fernen Osten und sieht, wie das kleine japanische Volk die grosse russische Armee u. Marine Schlag auf Schlag vernichtet.

Selbstunterrichtswerke z. Erlang. e. umfassenden ***allgem. Bildg., Kaufm. Bildung,*** zur Erlernung des Lehrstoffes an ***Gymnasien, Realgymnasien, höh. Mädchenschulen,*** zur Vorbereitung auf die Prüfungen der ***Beamtenlaufbahnen,*** auf das ***Einjährig-Freiwilligen-Examen*** etc. etc.

Siehe 5. Seite

Technische Selbstunterrichtswerke betreffend ***Hoch- & Tiefbau, Maschinenbau, Elektrotechnik, Bergbau, Eisenbahntechnik, Lokomotivführung, Kunsttischlerei, Kunstschlosserei, Installation, Giessereitechnik*** etc. etc.

Siehe 8. Seite

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vivat Transvaal.
Von Schwarz. Mit Illustration. Eleganter Originalband. Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.05

Die glänzendsten Motive zu einer echten Freiheitsheldengeschichte bietet der Krieg Englands gegen Transvaal. Unsere deutschen Knaben können sich an dem Streit der Buren zur Vaterlandsliebe begeistern, zumal, wenn ihnen der Kampf in so interessanter Form und mit so vielen Abenteuern geschildert wird.

Deutsche Vergeltung
und andere Erzählungen aus großer Zeit von Osten. Mit 10 fein. Farbendruckbild. Eleg. Originalleinwdbd. Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.65

Eine ganz vorzügliche Jugendschrift wird hier dargeboten. Deutsche Vergeltung ist eine Erzählung aus der Zeit der Freiheitskriege, in der deutscher Heldenmut, deutsche Treue und Tatkraft wahrh. großartig geschildert werden. Daran schließen sich nicht minder spannende Erzählungen von Adalbert Stifter (Bergmilch), Gaudy (Gianettino l'Inglese), v. Schubert (Barmherzig und dankbar), ferner Der Tischler Fritz, Kriegerische Abenteuer e. Friedfertigen v. Zschokke usw.

Im Herzen von Afrika.
Erlebnisse und Abent. zweier Freunde in dem dunklen Weltteil. von Dr. Burmann. Mit feinen Farbendruckbildern, Text-Illustrat. u. Karte. Hocheleganter Prachtband. Tadellos neu. (Statt 4.50) nur 1.90

Das vorliegende Buch erzählt mit hinreissender, eindrucksvoller Sprache abwechselungsreiche, ungemein fesselnde Reiseabenteuer aus dem Innern von Afrika, wobei es dem jungen Leser vieles aus dem Leben der Völker-, Tier- und Pflanzenwelt Innerafrikas vorführt. Die grösseren geographischen und naturwissenschaftlichen Schriften dienten bei der Abfassung der spannenden Erzählungen als Grundlage. Dem herrlichen Werke ist eine vortreffliche Karte beigegeben, wie denn überhaupt der reichhaltige, hochinteressante Text des vortreffl. Buches durch zahlr. eingestreute bundfarb u. schwarze Illustr. zweckdienl. erläutert wird

Interessante Unterhaltungsschriften f. d. Jugend.
à Band statt —.50 für —.20
12 Bände statt 6.— für nur 1.95.

Sämtliche Bände sind tadellos neu. 1. Unter den Kannibalen einer Südsee-Insel. VonBraun. 2. Der Silberfelsen am Copu-imbo v. Bourset. 3. Napoleon I. und seine Gefährten v. Bourset. 4. Nach den Marschall-Inseln v. Baumann. 5. Kapitän Carpfänger oder das Gastmahl des Seelöwen. Eine Erzählung aus Hamburgs Vorzeit von E. Heinrichs. 6. Der Indianerprophet v. Bourset. 7. Jimbo der Hottentott. Aus Südwest-Afrika v. Alvensleben. 8. Der Geächtete. Aus Mexiko v. Waldheim. 9. Durch die Wildnis. Eine Indianergeschichte v. Bourset. 10. Basuto-Häuptling oder d. Ausgestossene v. Capitän A. Porg. 11. Aus dem Farmerleben oder Farmer und Brigant v. Padiera.

Diese sehr fesselnden Geschichten bilden eine ungemein kurzweilige Unterhaltungslektüre für die Knabenwelt. Wer die ganze Sammlung kauft, erhält daher für sehr wenig Geld umfangreichen Lesestoff für die Jugend, der mit Begeisterung aufgenommen werden wird.

Schwab, Sagen des klassischen Altertums.
Bearb. v. Wolte. Mit Illustr. u. Vollbildern. In elegant. Leinwandprachtband. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Aus dem klassischen Altertum hat die moderne Menschheit nicht bloss ihre Weisheit, sondern auch d. Jugend die herrlichsten Sagen, welche niemals veralten, entnommen. Kein gering., wie Gustav Schwab, hat sie gesammelt und durch fesselnde, gemeinverständliche poesievolle Bearbeitung zum deutschen Volksbuch gemacht, das wir vorliegend, gut eingebunden u. schön illustriert, darbiet. In überaus unterhaltender u. belehrender Weise w. d. Wirk. v. Prometheus, Perseus, Tantalus, Niobe, d. Argonauten, Theseus, d. Trojaner usw. geschildert.

In den Rocky-Mountains.
Erlebnisse eines Trappers in den Indianergebieten Nordamerikas. Erzählung von Smith. Mit feinen Bild. Eleg. Origlwd. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Wo von Knaben Indianergeschichten gewünscht werden, können wir die obigen, fesselnd geschriebenen Erzählungen ganz besonders empfehlen. Sie werden gern und öfter gelesen werden und die Mußestunden der Jungen gut ausfüllen. Indianergeschichten müssen die Knaben nun einmal haben; wenn man diesem ihrem Bedürfnis nachkommt, ist es immer wünschenswert, zu wissen, daß man ihnen ein derartiges Buch ruhig in die Hand geben kann. Der effektv., mit farb. Illustr. geschm. Einb. gibt d. Werk dabei e. so stattl. Aeußeres, daß es auf jedem Tisch in Wahrheit u. Wirklicht. „prangen" w.

Ernstes u. Heiteres.
Erzähl. f. d. Jug. Mit farb. Abbild. Eleg. Originalbd. Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.—

Dieses vortreffliche Werk gehört zu den anziehendsten und empfehlenswertesten Jugendschriften. Im Perlgässchen zu Peking spielt die erste Erzählung, die viele Vorurteile und Irrtümer aufklärt. In sehr fesselnden Bildern zeigt die Geschichte, dass auch unter dem Volke der Mitte wahrer Edelmut und reine Menschenliebe walten. Der ungemein tragische und packende Inhalt dieser Erzählung wird vielen Beifall finden, der auch der zweiten, sehr heiteren Geschichte voll goldenen Humors, die Eulenspiegels Abenteuer zum Motiv hat, nicht fehlen wird.

b) Mädchenschriften.

Wildermuth, O., Dämmerstunde.
Tadellos neu. (Statt ca. 4.—) nur 1.10

„Zur Dämmerstunde" hat die bekannte Jugendschriftstellerin einen Band ihrer innigsten und sinnigsten Geschichten genannt. Zur

Wildermuth, Perlen a. d. Sande.
Tad. neu. (Statt ca. 4.—) nur 1.10

Perlen aus dem Sande, nicht am Meere gesucht, sondern aus dem Flußsand am lieblichen Neckar aufgelesen, bietet die Autorin in diesem Bande dar. Es sind Perlen der Freude aus dem Sande ungünstiger Geschicke, Perlen menschlichen Wertes aus dem Sande farbloser, unerquicklicher Verhältnisse, aber sie sind glänzend und köstlich, so daß jedes taufrische Gemüt sie mit Lust aufnehmen wird. Es sind in diesem sehr interessant. Buch die Erzählung.: „Aus trüben Wassern", „Die Schule der Demut", „Marie und Maria", „Taube Blüten", „Margaretens Sylvesterabend" und „Die drei Schwestern od. d. Herr behütet die Einfältigen" vereinigt. Sie werd. als wirkl. Literaturperlen überall gern gel. werd

—, Frauenleben.
2 Bände. Tadellos neu. (Statt ca. à 4.—) nur à 1.10

Aus dem Frauenleben sind eine Anzahl wunderbar ergreifender Erzählungen: „Ein sonnenloses Leben", „Morgen, Mittag, Abend", „Die Verschmähte", „Unabhängigkeit", „Der erste Ehezwist", „Die Lehrjahre der zwei Schwestern", „Mädchenbriefe", „Lebensglück", „Ein Herbsttag bei Weinsberg" und „Tote Treue" betitelt. Die berühmte Schriftstellerin versicht darin den Grundsatz, daß es auch in Christenlanden Missionare der Zufriedenheit geben soll, welche den Armen und Verkümmerten, den vom Schicksal Verkürzten die lichten Seiten d. menschl. Daseins lehren sollen. Diese reiz. Geschichten werden manchem Herzen den Faden bieten, an dem es sich leichter auf d. Lebensweg zurecht findet.

Mindermann, E. Tante.
Mit 3 Illustr. Eleg. Orglbd. Tadellos neu. (Statt 1.50) nur 0.40

Echte christliche Frömmigkeit, Liebe zur Menschheit und herzliches Wohlwollen atmet diese liebliche Mädchengeschichte. Die Tante ist eine Bewohnerin des Rambertistifts und von hier her webt sich Poesie, Romantik u. Wirklichkeit einen idealen Hymnus, welcher der jungen Mädchenwelt die Wege zum Edlen und Wahren weist. Die Lebensschicksale dieser herzensguten Tante sind ergreifend und regen vered. zum Nachdenken an. Schöne farbige Bilder illustrieren den interessanten Text.

Claudius M., Hedw. Birk, D. Bettler
2 Erzähl. Mit 3 Illustrationen. Eleg. Originalband. Tadellos neu. (Statt 1.50) nur 0.40

Es können diese seelenvollen, sehr spannenden Erz. die von edler Lebensanschauung und reiner Moral durchdrungen sind, unserer Mädchenwelt zur Lektüre sehr warm empfohl. werden. Die erste schildert in rühr. W. die Erlebn. u. wechselreichen Schicksale e. jung. Mädch.

Eitner, Frau Milas Schützling.
Erzählung. 6. Aufl. Hocheleganter Prachtband. Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.20

In diesen beiden stimmungsvollen Erzählung. der geistreichen Autorin werden zwei Motive, die in so vielen Fällen des Lebens vorkommen, in meisterhafter Weise entwickelt. Die erste Erzählung schildert das segensr., verständnisvolle Wirken einer liebevollen Stiefmutter, die zweite dagegen gibt die verschlung. Pfade ein. j. Mädchens, das durch eine Fremde herzl. Liebe empfängt, wieder. Das Buch ist vornehm eingebunden und illustrativ gut ausgestattet.

Die beiden Waisenkinder.
Von Höcker. Mit farb. Illustr. Feiner Leinwandprachtband. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

In den schönen, sagenumwobenen Schwarzwald hinein wird unsere Jugend durch diese wunderbar poetische, von echtem Gottesglauben getragene Geschichte geführt. In der Einsamkeit des Dorfes, umgeben v. d. grünen Tannen, wachsen Günther und Gänse-Lena auf. Ihre verschlungenen Lebensschicksale gibt d. Autor in alle Herzen rührender Weise der Jugend kund. Beide gelangen schliesslich zum Lohn für ihr treues, rechtschaffenes Walten zu dem Glück, dass sie in jeder Hinsicht verdienen. Die farbenreichen Bilder, welche das fein eingebundene Buch zieren, veranschaul. einzelne Episoden dieser auserlesenen Jugendschrift, deren Tendenz darauf ger. ist, in jüng. Gemüt. den Sinn fürs Wahre und Gute zu befestigen.

Eitner, M., König Thule.
Erzählung Reich illustriert. Ausgabe in hochelegantem Prachtband. Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.20

Es ist die schicksalsreiche, herzerschütternde Lebensgeschichte einer alten Dame, die diese ihrer Enkeltochter bei ihrer Verheiratung als Hochzeitsgeschenk mit der Bitte überreicht, die Zeilen erst nach ihrem Tode zu lesen. Am Strande der Nordsee sitzt später das junge Paar und liest die seltsam ergreifende Aufzeichn., aus denen es lernt, Fehler zu vermeid. u. es besser zu machen, wies d. Grossm. getan.

Beecher-Stowe, Onk. Toms Hütte.
v. Kremer. Mit Farbendr. F. Leinwdprchtbd. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Dieses berühmte, weltbekannte Buch bedarf keiner weiteren Empfehlung. Wir wollen nur die eine Tatsache hervorheben, dass allein in Nordamerika in weniger als 9 Monaten nach Erscheinen über eine Million Exempl. davon verkauft wurden. Das Buch wurde dann in alle Weltsprachen übersetzt und hat in Amerika wesentlich zur Abschaffung der Sklaverei beigetragen. Auf jedes empfängliche Gemüt macht es einen nachhaltigen, veredelnden Eindruck und ist sowohl für die Mädchen- wie für die Knabenwelt eine ausgezeichnete Lektüre.

Lottchens Brautzeit.
Von v. Oertzen. Mit feinen Abb. Hochel. Prchtbd. Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.20

Der rühmlichst bekannte Verfasser schildert in dieser ungemein anziehenden, fesselnden Erzählung in echt künstlerischer, gemütvoller Darstellung die Brautjahre zweier jung. Mädch. und versteht es, mit der ihm eigenen Art die Begeisterung der jungen Leserinnen zu entflammen. Das Buch spricht in der Tat für sich selbst, weil der Autor bei der Schilderung

Bousset, Lebens- u. Charakterbilder deutscher Frauen.
Für r. Mädchen. Hochel. Origlbd. Tadellos neu. (Statt 3.—) n. 1.35

Dies überaus liebliche Werk wird auf Herz und Gemüt jedes jungen Mädchens einen tiefen Eindruck machen; in gemütvollen und ergreif. Erzählungen schildert die Verfasserin das Leben edler u. berühmter deutsch. Frauen, wie Ottilie Wildermuth, Annette von Droste-Hülshoff, Karoline Henschel, Luise Buchner etc. Sämtl. Charakterschild. sind äusserst spannend geschrieben und atmen tief innig. Glaubenslieb und unerschütterliches Vertrauen zu Gott.

Morgenstern, Lina, Liebe u. Leid.
Mit Titelbild. Eleganter Originalband. Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.50

In dieser an erfreuenden Handlungen reichen Geschichte, die in sturmbewegter Zeit spielt, will die rühmlich bekannte, philantropische Schriftstellerin das Leben zeigen, wie es wirklich ist. Die Sprache ist in dieser geistvollen, hinreissend geschriebenen Erzählung, deren sittlicher Ernst in jeder Zeile zum Ausdruck kommt, e. so edle, dass d. Lektüre dieses Werkes erhebend auf das Gemüt j. Mädchen wirk. muss.

Liebenau, Im Kampfe des Lebens.
Gesch. e. elternlosen jungen Mädchens. Feiner Leinwandband. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Am Meeresstrande fängt diese lebenswahre, gemütstiefe Geschichte an. Der Sturmwind braust, ein Schiff scheitert im Angesicht eines jungen Mädchens, der Waise eines Kapitäns. Als Strandgut findet das Mädchen eine Ledertasche mit anscheinend unwichtigen Dokumenten, die achtlos beiseite gelegt werden. Erst später, als sie zur Malerin ausgebildet ist und die eigenartigsten Schicksale erlebt hat, stellt sich heraus, dass diese Papiere für sie selber von unendlichem Wert sind, denn sie erlangt dadurch die Gewissheit, dass sie eine reiche Erbin ist. Diese ergreifende, spannend geschriebene Mädchenschrift wird mit dem höchsten Interesse gelesen werden. Das Buch hat einen eleganten Einband.

Pichler.
Thusnelda. Rupperge. Mathildis. Weihnachtsfest zu Worms. Kaiser Rotbarts Brautwerbung. Mutter des letzten Hohenstaufen. Konradin. Mit 6 Farbendrucken und Textabbild. Hocheleganter Prachtband. Tadellos neu. (Statt 5.50) nur 2.40

Die ungewöhnlich talentvolle Verfasserin hat für die Jugend hier einen köstlichen Kranz historisch. Erzählungen geflochten, welcher der freudigsten Aufnahme gewiss sein darf. Dieselben sind mit grosser Reinheit und hohem Adel der Gesinnung geschrieben und von edeler Begeisterung für die leuchtenden Gestalten der Geschichte durchglüht. Es sind nur sympath. Figuren, die sie aus d. reichen Born d. Gesch. geschöpft hat; das Geschick, mit dem sie die interessanten Persönlichkeiten mit historischer Treue und in anmutiger Darstellung uns vorführt, verdient das höchste Lob. Die Darstellung ist eine fesselnde, die Schilderung voll dramatischer Lebendigkeit.

Wildermuth, O., Auguste.
Tadellos neu. (Statt ca. 2.25) nur 0.90

In Auguste veröffentlicht die Dichterin ein ungem. stimmungsvolles, als Vorbild der Mutterliebe dienendes Lebensbild ihrer früh dahingeschiedenen Freundin. Nicht das Bild einer Heiligen, sondern das Bild einer ringenden Seele, die durch Zweifel zur Klarheit, durch Glauben zum Schauen eingegangen ist, wird hier in fesselnder Weise geschildert. Ein gutes Buch wie dieses vermag viel Segen in jeder Familie zu stiften.

—, Jugendgarten.
Festgeschenk für die Jugend. Mit üb. 200 ein- u. mehrfarb. Illustr. Bd. 20—24. Hochelg. Orgl.-Prachtbde. Tad. neu. (Statt à 6.75) nur à Bd. 3.50

Ottilie Wildermuths „Jugendgarten" ist bekanntlich seit Jahren ein Lieblingsbuch in allen deutsch. Famili geworden, wo heranwachsende Kinder sind. Es ist nur gesunde und zuträgliche Lektüre, gewürzt mit echtem gut schwäbischem Humor und Mutterwitz, die hier der Jugend geboten wird. Der Inhalt des „Jugendgartens" bestehend aus anziehenden Erzählungen, Biographien, Schilderungen aus der Länder- und Völkerkunde, Gedichten, Rätseln, belehrenden Aufsätzen aus den verschiedensten Gebieten, gewährt den Kindern e. Hausel währ. des ganz. Jahr. Anreg. u. Unterh. und kann desh a. e. wahr. Hausschatz f. jede Familie bezeichn. werden

Ein Recht auf Glück.
Von Marie Mancke. Mit Illustrat. v. Susemihl. Hochel. Prchtbd. Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 3.—

Die bekannte Autorin hat in dieser anmutig. sehr packenden Erzählung, die die Herzen der jungen Leserinnen in hohem Masse rühren wird ein recht stimmungsvolles Lebensbild geschrieb. Vom Glück war die Familie Gerhard in reich. Masse begünstigt, so dass dadurch einige ihrer Mitglieder hochmütig wurden. Aber Hochmut kam vor dem Fall. Die Bank geriet in Konkurs, die Familie verarmte und nun zeigte sich, dass des Hauses Tochter, Eva, die auch im Glück immer einfach und schlicht geblieben war, zur Helferin in der Not wurde. Das wahre Glück findet sie in Genügsamkeit an der Seite eines wackeren Mannes. Aus der herrlichen Erzählung können unsere Töchter viel Lehrreiches und Nützliches, das auf Herz u. Gemüt veredelnd einwirkt, entnehmen.

Morgenstern, Lina, Jahrbuch f. junge Mädchen.
Erzählungen, Novellen, dramatische Gelegenheitsgedichte, Lieder, Gesellschaftsspiele, neue Handarbeiten und belehrende Aufsätze etc. etc. Unter Mitwirkung bedeutender Schriftsteller und Schriftstellerinnen herausgegeben. 5 verschiedene Bände. Tadellos neu. à Band (statt 2.—) l. nur 0.85
Sämtliche 5 Bände (statt 10.—) für nur 4.—
Dieselben. Hochelegante Originalbände

Schwer gesühnt.
v. Conway. Mit feinen Abbild. Hocheleg. Prachtband. Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.25

Die Verfasserin schildert mit warmen Farben ein Bild aus dem modernen Leben. Nach dem Tode des Vaters gerät eine bisher im Wohlergehen lebende Familie in Not, aber ein alter Diener tritt, getrieben von Anhänglichkeit, als Helfer auf, so dass alle ein Heim finden. Von den zwei Geschwistern, die um eine blinde Mutter vereinigt sind, ist der Knabe derjenige, der durch seinen Lebenswandel schwere Schuld heraufbeschwört, während seine Schwester das Ideal eines aufopfernden, liebend. Mädchens ist.

Walpurga.
Von Marie Hinck. Mit 53 Abbildungen. Hocheleganter Prachtband. Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 1.85

Allen jungen Mädchen sei dies köstliche Werk wärmst. empfohlen. Die unvergleichliche Erzählungsgabe der Verfasserin kommt in diesem anmutigen, allerliebsten Buche zu herzerfreuender Entfaltung. Walpurga ist ein edeles, liebes Mädchen, dessen Leben und Entwickelung in zahlreichen Bildern uns vor Augen geführt werden u. dessen Schicksale zu den fesselnd. Schilder. Anlaß geb. Reicher Genuß entspringt der Lekt. dies. herrl. Buches, das eine sehr schöne, herzerfreuende Gabe bild., die zu Gutem und Edlem die jugendl. Herzen begeist.

Maienzeit, Album d. Mädchenwelt.
Mit Beiträgen v. Bodenstedt, Blüthgen, Dahn, von Falke, Godin, Proelss, Seidl, Sturm, Trojan, Amyntor, Polko u. v. a. 4 hocheleg. Lwd.-Prachtbände. Jeder Band enthält 12—14 Kunstbeilagen sowie zahlreiche Illustrationen. Tadellos neu. (Statt à 6.75) nur à 3.35

„Der Mai des Lebens steht nicht lang' in Blüte. — Er dünkt uns wie ein Traum in seiner Flucht. — Doch pur dem Aug' entflieht er, im Gemüte — Reift manche seiner Blüten uns zur Frucht." So singt Fr. Bodenstedt, und von diesen herrlichen Maienblüten, die er im Auge hat, bieten wir in diesem ungemein prächtigen Jugendwerke die schönst. ausgereiftest. Früchte dar. Die bedeutendsten Poeten und Prosaiker der Gegenwart sind darin mit Beiträgen vertreten und bürgen für den inneren Wert und Gehalt der Bücher. Herrliche Kunstblätter auf feinem Velinpapier schmücken den Inhalt, der aus vielen spannenden Erzählungen, reizenden Gedichten etc., wie solche von jungen Mädchen gerne gelesen werden, besteht. Das hohe Lied von Jugendlust und Maienwonne wird in diesen sehr vornehm eingebundenen Mädchenschriften, die überall grosse Bewunderung finden, in musterhafter Weise zur Geltung gebracht.

Die Schwestern.
Von Marie Mancke. Illustr. v. Susemihl. Hocheleg. Prachtband. Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 3.—

Diese äußerst amüsante, ungemein spannende Erzählung, die auf sittlichen und religiösen Wahrheiten basiert, wird der weiblichen Jugend nicht nur ein sehr willkommenes und liebevolles Geschenk sein, sondern auch veredelnd auf ihren Charakter wirken. In derselben werden in gemütstiefer, inniger Weise die verschiedenen Charaktere der drei Schwestern Hella, Hortense und Elfriede von Lengnick geschildert. Erstere stammt aus erster Ehe ihres Vaters, eines Generals, der plötzlich den blauen Brief bekam. Sie wurde bei ihrer Großmutter schlicht und einfach erzogen, während Hortense alle ihre Handlungen von Selbstsucht leiten ließ und Elfriede alle Zeit Herz u. Mund auf dem rechten Flecke hatte. Wahrhaft herzliche Töne schlägt die Verfasserin an und schildert die Schwesterliebe, die nament. bei Hella zum Ausdruck kommt, in den lebhaftest. Farben. Das wundervoll illustr., prächt gebund. Werk biet. somit eine recht empfehlensw. Lekt

Erzählung. f. Deutschl. Töchter und Frauen
von E. Laddey. Aus der Schule des Lebens. Hocheleganter Leinwandprachtband. Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 1.75

Diese sehr fesselnden Erzählungen, die in ansprechender Form besonders die Tugend hervorheben, der ein junges Mädchen nachstreben soll, sind mit tiefem Gefühl u. Wärme geschrieben. Die geistreiche Autorin schildert in denselben edle Frauengestalten, welche teilnehmen an der gr. Arbeit der Menschh. u. gewappnet s. im Kampf u. Dasein. Das i. s. prächt. Einb. ersch. B. m. a. j. Mädch. wohlt. u. segensr. w.

Maienglück
Eine Erzähl. v. M. Mancke. Illustriert v. H. Susemihl. Hochel. Prchtbd. Tadellos neu (Statt 6.—) nur 3.—

Eine reizende, äusserst spannende Erzählung, die ihren interessanten Hintergrund in dem Leben und Treiben der Badestadt Wiesbaden hat, woselbst sich die innige, gemütvolle Geschichte, die hier von der geistvollen Autorin in vollendeter Weise dargestellt wird, zum grossen Teil abspielt. Aber auch nach anderen Orten Süddeutschlands greift sie hinüber. Sie führt eine Anzahl lebensfroher Mädchen, die eine ideale Freundschaft verbindet, die sie auch durchs Leben bewahren, nach Alt-Heidelberg, in fröhliches studentisches Leben hinein. Agathe, die den Mittelpunkt der Gesellschaft bildet, wird zur heldenmütigen Lebensretterin und erreicht schliesslich das wahre Maienglück im Hafen der Ehe.

Die Liebessaat.
V. Maul. Mit Heliograv. Hocheleg. Originalleinwdband. Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 2.20

Aus dieser herrlichen Erzählung, deren treffliche und edle Charakterschilderung die Herzen der jungen Mädchen rühren wird, spricht eine grosse Gemütswärme. Von den Kapitelüberschriften nennen wir nur die bezeichnenden und tiefempfundenen „Prinzesschen", „Unverhoffte Botschaft", „Ein letzter Wunsch", „Erstes Leid", „Das Testament", „Weihnachtszeit", „Der Egoismus siegt", „Auf der Flucht", „Eine fremde Welt", „Die Liebe hört nimmer auf". Unsere heranwachsenden Mädchen werden mit atemloser Spannung diese tiefergreifende Erzählung lesen, die in einem sehr schönen Einbande dargeboten wird.

Aus d. Jugendtag. Felix Mendels-

Kinderbibliothek.
1. Der kleine Kinderfreund. Zur Unterhaltung und Belehrung. 2. Bunte Märchenwelt. Alte und neue Märlein und Sagen v. H. Herold. 3. Die schönsten Märchen für artige Kinder. 4. Kleine Erzählungen und Geschichten für die Jugend. 5. Märchen und Sagen aus Nord und Süd von Fogowitz. 6. Neue Märchen, seinen lieben Enkeln erzählt vom Großvater. Originalbd. Tadell. neu. (Statt à 1.50) nur 0.40
6 Bände (statt 9.—) für nur 2.20

Eine unerschöpfliche Anzahl von Märchen und Erzählungen ist in diesen Bänden, die das höchste Lob verdienen, enthalten; sie tragen sämtlich den Stempel echter, herzerfreuender Jugendschriften. Wer sie insgesamt sein Kind. zum Geschenk macht, was sich bei dem ungemein billigen Preise sehr leicht ermögl. läßt, bietet diesem in Wahrh. eine kleine Bibliothek, die an Vielseitigkeit u. spannend. Inhalt nichts zu wünschen übrig läßt.

Gerstäcker, Friedr., Wie der Christbaum entstand.
Ein Märchen. Mit 5 Farbendrucken. Tadellos neu. (Statt 2.40) nur 0.45

Der berühmte Schriftsteller Gerstäcker hat in dies. Werk auch ein Märchen von vollendeter Schönheit der deutschen Jugend hinterlassen. Er erzählt, wie die Wunderblume des Glücks aufgesucht wird, Heinzelmännchen u. Kobolde, Seejungfern, Walfische, Eisritter und Schneekönige werden dabei entdeckt, bis schliesslich der Christbaum als die herrlichste Wunderblume aufgefunden wird. Das herrl., herzerqu., phantasievolle Buch wird nicht verfehlen, auf Kinder v. 8—12 Jahr. d. best. Eindr. zu mach.

Grimm, Brüder, Märchen.
Mit farb. Bild. Gr. Ausg. F. Lwdpbd. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Diese Ausgabe der allbeliebten Grimmschen Märchen zeichnet sich durch gute Ausstattung und grossen klaren Druck aus; sie ist bei dem ungemein billigen Preise, zu dem wir sie bringen, berufen, die ewig mustergültigen Märchen in die weitesten Kreise zu tragen.

Laudien, Märchen.
Mit 3 Bildern Eleganter Originalbd Tadellos neu. (Statt 1.50) nur 0.35

Reizende, taufrische Märchen von schalkhaft Humor, wie „Schneevögelein", „Stock u. Eis", „Chinapulver", „Turmknopf und Fahne", „Der Nix", „Der schönste Stein" usw. bietet die bekannte, sehr beliebte Jugendschrift in diesem sehr nett eingebundenen und mit prachtvollen kolorierten Illustrationen ausgestatteten Buche. Unsere Kinder werden an dem Neuen und Schönen, das ihnen hier gebot. wird, ihre aufricht. Herzensfreude haben; üben diese Erzähl. doch ein. wunderbar. Zauber a. d. Kindesgemüt aus u. regen dessen Einbildungskraft mächtig an.

Goldener Märchenschatz.
Beliebteste Volksmärch. v. Stahlburg. Mit farb. Illustr. Eleg. Origlbd. Tadell. neu. (Statt 2.50) nur 0.80

Herrlich! Herrlich! Wie oft wird man aus fröhlichem Kinderherzen diese Worte hören, wenn ihnen aus diesem liebreizenden Märchenschatz etwas vorgelesen wird, oder wenn sie selber darin lesen. Der Ausdruck dieser ungeschminkten Kinderfreude hat aber auch seine volle Berechtigung, denn das Buch ist infolge seines reichhaltigen Inhaltes, seines netten Einbandes u. s. sch. Illustr. wegen ganz dazu angetan, bei uns. Jugend Eindruck zu machen.

Gumpert, Mein erstes weisses Haar.
Badereise der Tante. Mit 6 Farbdr. Eleg. Originlbd. Tadellos neu. (Satt 2.20) nur 0.85

Eine herrliche, rührselige Jugendgeschichte enthält dieses gut eingebundene und m. schön. Bildern versehene Buch. Die Gräfin Königsheim, eine 100jährige Greisin, erzählt darin ihrer kleinen Urenkelin, wie sie infolge der Sorgen und Not in den Kriegsjahren unter Friedrich d. Grossen, unt. dessen Fahnen auch ihr geliebter Gatte diente, ihr erstes weisses Haar bekam und wie dies als geheiligtes Andenken f. ihr ganzes Leben aufbewahrt wurde. — In der zweiten Geschichte: „Die Badereise der Tante" wird eine Reise zur guten alten Zeit per Fuhrwerk dargestellt.

Erzählungen u. Dichtungen aus dem Leben der Tierwelt.
Mit vielen Illustrationen. Originalband. Tadell. neu. (Statt 1.20) nur 0.40

Wahrhafte Liebe zur Tierwelt wird beim Lesen dieser reizenden, mit Bildern geschmückten Geschichten in unserer Jugend hervorgerufen. Die Erzählungen: „Bella und Bello", „Die Geschichte vom seligen Mops", „Unser Vogelfutterplatz", „Die Kaninchen", „Der belohnte Tierfreund", „Der Gänse-Heiner" etc. sind so anziehend geschrieben, daß selbst Erwachsene daran Interesse finden werden, wenn sie dieselb. ihr. Kind. vorles.

Hauff, Wilh., Almansor's Schicksal.
Märchen. Das kalte Herz. Märchen. Origlbd. m. Titelb. Tadellos neu. (Statt 1.—) nur 0.30

Aus den Tagen, als Napoleon I. noch siegreich in Egypten weilte, hat unser deutscher Dichter Wilhelm Hauff den Stoff zu der tief empfundenen Märchenerzählung „Almansor's Schicksal", die von unserer Jugend m. gross. Interesse gelesen werden wird, hergeleitet. In diesem sehr fesselnden, empfehlensw. Buche ist sie zugleich mit d. berühmten Hauff'schen Märchen „Das kalte Herz" enthalten, und beide dürfen wir als besonders ansprechende Jugendlektüre warm empfehlen.

Bechstein's Märchenbuch.
Durchges. von Holmann. Mit Farbendruckbildern. Feiner Leinwdprachtbd. Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.50

Den grösst. Erfolg unt. allen seinen Schriften hat Ludwig Bechstein mit seinem Märchenbuch gehabt. Nicht nur, dass es sich in Deutschland einen der bevorzugtesten Plätze in jeder Familie errungen hat, es ist auch in alle Sprachen des Weltteils übersetzt und hat im Auslande denselben Beifall gefunden wie bei uns. Wir brauchen nur an „Aschenbrödel", „Schneewittchen", „Dornröschen", „Tischlein deck dich", „Vom tapferen Schneiderlein", Rotkäppchen

Deutsche Jugendbüch. 1. Hauff, W., Kalif Storch. 2. Schaus, Fr., D. Mondschuster. 3. Hauff, Wilh. D. Zwerg Nase. 4. Grimm, Kinder- u. Hausmärch. **Tadellos neu. (Statt à 0.10) nur à 0.06**
Alle 4 Bände (0.40) für nur 0.20
Die niedlichen Bändchen, die als wirklich gediegene, spannende u. unterhalt. Jugendlekt. empfohlen werden können, gehören zu dem Besten, was für Kinder geschrieben wurde.

Des Kindes Fabelbuch. Text von L. Femow mit Bild. v. W. Süs. **Tadellos neu. (Statt 1.—) nur 0.45**
Allerliebste Tierszenen sind in diesem entzückenden Buche in prächtigen, kolorierten Bildern zusammengestellt und mit reizenden belehrenden Gedichten versehen. Uns. Kleinen werden in Form d. Tierfabel darauf hingelenkt, dass es viele Sachen gibt, die ihnen im Leben Nachteil bringen, so: Unreinlichkeit (Pudel u. Katze), Unverträglichkeit (Wiesel u. Kaninch.), unpassende Beschäftigung (Schaf als Sänger), Unvorsichtigkeit (Frosch), Dummheit (Wolf u. Fuchs) &c. Als recht belustig. u. dabei doch belehrendes Bilderb. können w. d. vorl. best. empf.

Till Eulenspiegels lust. Streiche. Von **Sebald.** Mit farb. Abb. Hochel. Orglbd. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.25**
Wir haben es in dieser Eulenspiegelausgabe m. einer ganz besonders empfehlensw. zu tun. Der Bearbeiter hat die 1519 in Strassburg erschienene älteste Ausgabe zur Grundlage genommen und aus dieser mit peinlichster Sorgfalt alles das ausgemerzt, was irgendwie Anstoss erregen könnte, so dass das Buch ohne jedes Bedenken von Jung und Alt gelesen werden kann. Den Schluss des urkomischen Buches bilden die d. Eulenspiegelschen Streich ähnl. Schwänke Hans Clauerts, der in Trebbin gebor. u. deshalb d. märkische Eulenspiegel genannt wurde. Ausnahmsweise farbenprächtig hergest. Vollb. zieren diese überaus heitere u. besond. warm zu empfehlende Jugendschrift.

Schoebel, Agnes, D. Lukaskinder u. and. Erzähl. f. d. Jugend. Mit 12 Farbdruckbild. Hochelegant. Orglbd. **Tadell. neu. (Statt 3.—) nur 1.65**
Die rühmlichst bekannte Verfasserin hat für die Mädchenwelt hier einen Kranz allerliebster Erzählung geflochten, welcher der freudigsten Aufnahme gewiß sein kann. Die jugendlichen Insassen eines bei Berlin gelegenen Kinderhauses, Lukashaus genannt, sind die handelnden Personen dieser reizenden Jugenderzählung. Unter die Kinderkrippe mischt sich der Sohn eines Offiziers, der nun manchen Strauß mit ihnen zu bestehen hat. Einige andere Erzählungen wie: „Elisabeth von Thüringen", „Unser Prinzeßchen", „Die Glocke von Innisfare" &c. schließen sich, ebenso spannend u. unterhaltend geschrieben, wie die Haupterzählung, an. Herrl. kolor. Vollbilder zieren d. prachtv. eingeb. Werk.

Der kleine Kinderfreund. Ein Büchlein zur Unterhaltung und Belehrung für Knaben und Mädchen. Mit 4 Buntdruckbildern. Eleganter Originalband. **Tad. neu. (Statt 1.80) nur 0.80**
Mehr wie 20 wirklich allerliebste, stimmungsvolle Jugendgeschichten, u. a.: „Der beleidigte Elefant", „Die Ueberschwemmungen der Halligen", „Verbannt nach Sibirien", „Barry, der Hund a. d. St. Bernhard", „Ein Präriebrand" etc. sind in dies. schön. Buch enthalten.

Robinson Crusoes Abenteuer. Von **Fr. Hoffmann.** Mit Farbendruck-Illustr. Prachtausg. mit effektvollem, sehr schmucken, künstlerisch ausgeführten Ganzleinwandband. **Tadellos neu. (Statt 5.50) nur 1.90**
Höher und lauter klopft das Herz j. Knaben, wenn er die alten, doch ewig neuen Abenteuer von Robinson und seinem Neger Freitag auf der einsamen Insel liest. Wir bieten dieselben hier in einer sehr eleganten Ausg. mit feinem Einband und mit prächtig kolorierten Bildern versehen, der Jugend dar. Jeder Knabe wird durch die Robinsonlektüre, die nicht bloss spannend geschrieben, sond. auch unterhaltend und belehrend ist, einen wirklichen Herzens- und Geistesgenuss haben.

Arendt-Morgenstern, Ullas Kindheit. Eleg. Orglbd. **Tadellos neu. (Statt 1.—) nur 0.50**
Ganz allerliebste, tief empfundene Mädchengeschichten bieten wir hier dar. Lina Morgensterns Tochter ist die Autorin und hat, selber Mutter, wie keine zweite es verstanden, den richtigen Ton zu treffen, der unsern heranwachsenden Mädchen zusagt und für sie geistes- u. herzensbildend ist. Sowohl das Leben in der Großstadt, wie in klein. Orten, auf der Reise &c. wird in diesen reiz. Geschichtchen, die ein zusammenh. Ganzes bilden, in anziehender u. sehr unterhaltender Weise geschildert.

Schwab, schönste Sagen des klassischen Altertums. Bearb. v. **Grimm.** Mit feinen Farbendruckbild. Hocheleg. farb. Originalband. **Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 1.50**
Seit über 50 Jahren werden die Schwabschen Sagen sehr gern gelesen und haben sich einen Ehrenplatz in der Jugendliteratur errungen, einen Platz, den sie wahrlich verdienen.

Mancherlei Gaben. v. Adelung, Benndorf, A. Brachvogel, Gaudy, Stifter, Weil und v. a. Mit 10 feinen Farbdruckbildern und vielen Holzschnitten. Hocheleganter Prachtband. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.65**
Mancherlei Gaben, welche Herz und Geist unserer Kinder auf das höchste anregen und erfreuen, werden in dieser äußerst prächtig eingebundenen, mit stimmungsvollen kolorierten Vollbildern versehenen Jugendschrift dargeboten. 50 der schönsten Erzählungen sind in unserm ganz vorzügl. Jugendbuch enthalten. Kinder im Alter von 10—14 Jahr. werden diese sehr anspr. geschr., äußerst fess. Gesch., deren namh. Verf. für etwas außergewöhnlich Gutes bürgen, eine sehr beliebte Lekt. sein.

Genovefa. Mit 3 feinen Chromobildern. Eleganter Originalband. **(Statt 1.—) nur 0.45**

Bilderbücher.

Lustig auf u. ab. Unzerreissb. Leporelloalbum auf stark. Pappe. Elegant. Orglbd. **Tadellos neu. (Statt 1.50) nur 0.65**
Bunt bewegt. Kinderl., wie es auf der Strasse, im Garten, auf dem Spielplatz etc. auf- und abwogt und zu drolligen Szenen Veranlassung gibt, schildert dieses unzerreissbare, doppels. Bilderbuch m. wahrh. köstlichen Versen dazu.

Hänschens Weihnachtsfrüchte und andere kurze Erzähl. M. v. Illustr. Orglbd. **Tadellos neu. (Statt 1.20) nur 0.45**
Ein echtes, entzückendes Knabenbuch bieten wir hier unter diesem Sammelnamen dar. In der Tat sind es herrliche Früchte der Jugendliteratur, die für den Weihnachtstisch jedes jüngeren Knaben passen und reizend illustriert sind. Besonders werden aus dem reichen Inhalt des sehr empfehlenswerten Buches gern gelesen die Erzählungen „Der Hofmann", „Der Oberstleutnant in Bedrängnis", „Der Zauberkönig", „Eine wahre Indianergeschichte", „Wie Franz auf See kam" etc. etc.

Buchstabier-Spiel. Mit farbigen Illustrationen und 6 drehbaren Buchstabenscheib. Eleg. Originalbd. Quartform. **Tadell. neu. (Statt 1.50) nur 0.60**
Der Schwierigkeit des Lesenlernens wird durch dieses reizende, originelle Bilderbuch in äusserst praktischer Weise gesteuert. Eine grössere Anzahl prächtiger farbiger Bilder, deren Sinn selbst dem kleinsten Sprössling sofort klar wird, ist in dem Buch enthalten. Darunter bewegen sich, sinnreich angeordnet, drehbare Scheiben mit den Buchstaben des Alphabets, so dass die Kleinen bei einiger Uebung sich die betreffenden Wörter zusammenstellen können und das Buchstabenbild sich genau einprägt. Es werden hier aber nicht nur auf spielende Weise den Kleinen die Anfangsgründe d. Lesens beigebracht, sond. d. sehr lustige, herrlich ausgestattete Buch wird auch den Kindern viele heitere Stunden bereiten.

Tier-Narren-Reich. Von **Straub.** mit schwarzen Bildern. Elegant. Origbd. **Tadellos neu. (Statt 1.50) nur 0.50**
— **Dasselbe:** Mit kolorierten Bildern. Eleg. Originalband. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 0.85**
Die Insel Lugatrugia, — Im Ozean Humoris. — Die birgt gar seltsames Getier. — Wie jeder sieht im Buche hier. Zum Totlachen sind die Bilder und die beigegebenen Verse: Vogelleiber mit Säugetierköpfen, Schweine mit Krokodilsköpfen, Schlangen mit Giraffen- u. anderen Kennzeichen etc. sind hier zu Tiergestalten von äusserst belustigender Wirkung vereinigt. Aus allen Augen wird die Jugendlust sprühen, wenn unsere Kinder dieses allerliebste, humorvolle Buch, das Klein wie Gross ungemein viel Spass machen wird, z. Angebinde erhalten

Wir fahren auf die Messe! Ein prächtig Leporello-Album mit verstellb. Bildern. Quartformat. Orgbd. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.40**
Dieses lustige Bilderbuch, welches in heiteren Szenen das Jahrmarktsleben darstellt, enthält so drollige, neckische Bilder, dass nicht nur die Jungen, sondern auch die Alten ihre Freude daran haben müssen. Die Ausführung der Abbildungen, der daraus hervorschauende Humor zeigen überall künstlerische Vollendung.
Alle die grossen Weltwunder der Messen: Der stärkste Mann der Welt. — Die grosse Menagerie. — Das Affentheater. — Die Wunder des Nordpols. — Zirkus Schumann. — Das Zaubertheater etc. etc. bekommen die Kleinen in farbenprächtiger Ausführung hier zu sehen.

Klein u. Gross a. d. Tierwelt. Unzerreissbar. Bilderbuch aus starker Pappe. Folioquerf. Eleg. Originalband. **Tadellos neu. (Statt 4.—) nur 1.90**
In grossem Format präsentieren sich auf den Tafeln dieses unzerreissbaren Bilderbuches in prächtigster bunter und naturgetreuer Ausführung eine Fuchsfamilie, die auf eine Gans Jagd macht, eine lustige Schweinegesellschaft im Rübenfeld, Hirsche, Esel, verschied. Pferderassen, Schafe, Ziegen, Kaninchen, Hunde und Katzen in wirkl. reiz., drolligen Situationen.

Des Jahres schönste Freuden. Lepor.-Album i. Foliof., unzerreiß. auf Pappe. Eleg. Originalband. **Tadell. neu. (Statt 4.—) nur 1.90**
Wer seinen kleinen Kindern eine rechte Weihnachtsfreude bereiten will, kaufe dieses auserlesene, wunderbar fein hergest., unzerreißbare, doppelseitige Bilderbuch. Es bringt in herrlichen, dem Kindergemüt angepaßten Dichtungen und äußerst drollig gezeichn. Kinderszenen die verschiedenen Monate mit ihren Freuden i. farbenr. Bildern z. Anschauung. Den Abschl. macht d. Dezember m. stimmungsv. Weihnachtsbildern.

Für kleine Tierfreunde. E. Leporelloalbum m. unzerreissb. Farbentafeln. **Tad. neu. (Statt 4.—) nur 1.85**
Durch d. Anschauungsunterricht werden uns. Kleinen schon von frühester Jugend an mit der Tierwelt vertraut gemacht, und deshalb ist ein Tierbilderbuch, wie das vorliegende, ein wertvolles Erziehungsmittel, zumal es in naturgetreuen gr. Abbild. die Tierwelt wiederg. u. r. dauerh. u. fest gebund. ist. Dies wundersch. Bilderb. w. d. helle Freude d. Klein. wachruf.

Lustige Geschichten u. drollige Bilder aus dem Kinderleben. Von **Bob Hertwig.** Bilder v. **Neuber.** Eleg. Originalbd. **Tadellos neu. (Statt** von uns gesch. **Ladenpreis 1.40) für nur 0.70**
Unsere Kleinen werden mit hohem Interesse und grossem Vergnügen die trefflich bunt illustrierten Kapitel dieses entzückend. Buches, von „Guste, der Lauscherin", v. „Jungfer Lügen-

Das lustige Einmaleins gehört den lehrreichen Unterhaltungsmitteln für die Jugend an und hat den Zweck, die Kinder spielend im Rechnen zu üben. Die Grundlagen des allbeliebten Spieles stellen buntfarbig lustige, erheiternde Szenen, z. B. eine Weihnachtsbescherung, eine Schneeballschlacht, einen Ritt auf einem Elefanten, ein Erntefest, ein Strandleben usw. dar und hierin befinden sich Lücken, die durch Rechenexempel ausgefüllt werden, so dass sich Kinder stundenlang, ohne zu ermüden, damit beschäftigen und unterhalten können. (Grösse 28 × 20 cm). **0.50**

Zirkus-Tivoli. Reizende Neuheit auf dem Gebiete der Tivolispiele. Als ein wirklich originelles und sehr spannend. Gesellschaftsspiel wird dieses allseitig lebhaft. Beifall finden. Einige bewegliche Clownfigur. fangen beim Herabrollen von der Höhe des Zirkus die Spielkugeln auf u. werfen sie weiter. In der Manege befinden sich Löcher mit Zahlen, in welche die Kugeln hineinfallen. Hiernach wird durch Berechnung festgest., wer gewonn. hat. Kartongrösse 20 × 28 cm. **0.55**

Pracht- und illustrierte Werke.

Dichterreigen. Mit 4 Aquarellen, 5 Porträtbild. u. viel. Illustrat. Hocheleg. Orglwd.-Prachtband mit Goldschnitt, Quartform. **Tadell. neu. (Statt 10.—) nur 4.85**
Ueber 100 deutsche Dichter und Dichterinnen, die klangvollsten Namen der Literatur, die erlesensten, führenden Geister der deutschen Nation, sind in diesem Prachtwerk mit den innigsten, gemütstiefsten, herzerfreuendsten Poesien vertreten. Das Beste, was die deutsche Lyrik bietet, ist hier zu einem duftigen Blütenstrauss vereinigt. Ganz besonders wertvoll ist dies auserlesene Liederwerk dadurch, dass es viele Abbildungen der Barden des deutschen Volkes enthält. Ausserdem sind dem geradezu entzückend schön eingebundenen u. m. Goldschnitt versehenen, als Geschenkwerk für junge Damen ungemein zu empfehlenden Buch viele andere Illustrationen, echte Stimmungsbilder, in feinen Aquarellen etc. beigegeben.

Von heimatlicher Flur. E. Blumenstrauss in Aquarellen v. **Julius Höppner.** 9 Illustration. in Farbendruck mit Dichtungen von **Geibel, Reinick, Uhland u. a.** Hocheleg. Prachtband. **Tadellos neu. (Statt 20.—) nur 4.50**
— **Dass.** — M. 7 Ill. Hocheleg. Prachtb. **2.95**
Ein Prachtwerk ersten Ranges, das sowohl unsere beliebtesten modernen Dichter in stimmungsvollen Versen, wie wahre Kunst von Höppners Meisterhand in herrlichen Blumen-Arrangements in sich verknüpft, mit Elfen, Feen etc. vereinigt, bieten wir hier in einem entzückenden Einband dar. Aus den Blumen atmet erfrischendes Leben, aus d. Liedern weht uns d. heilige Odem der Natur entgegen. Zusammengefasst zu einem harmon. Ganzen, bildet dieses Prachtw. eine Zierde für jedes Haus.

Berühmt. Kunstblätt. d. Malerei. 350 künstlerisch ausgeführte Reproduktionen d. hervorragendsten Gemälde alter und neuer Meister. Jedes Bild auf grauem Karton. Bildgröße 10 : 15 cm. Kartongröße 16 : 24 cm. **Tadellos neu.**
(Statt à 0.10) pro Kunstblatt nur à 0.05
50 Kunstbl. = 2.25, 100 Kunstbl. = 4.30, 200 Kunstblätter = 8.40, Sämtliche 350 Kunstblätter = 14.—.
Nachstehend einige Titel der berühmtesten Gemälde, die wir hier in prachtvollen Reproduktionen anbieten: Reni, Amor. Ender, Die heilige Jungfrau. Czech, Madonna. Kaser, Geheime Botschaft. Benesch, Bei Castelnuovo. Rembrandt, Bildnis. Roybet, Landsknecht. Dermont, Motiv aus Worpswede. Lesser, Der Mai. Zerepo, Die büßende Magdalena. Rubens, Bildnis. Giorgione, Ruhende Venus. Walter, Ringtorso. Schlesinger, Belauscht. Blaskopf, Mürren. Temple, Lisette. Catena, Bildnis eines Domherrn. Trentin, Frische Weigerin. Didier-Pouget, Die ersten Sonnenstrahlen. Caravaggio, Lautenspielerin. Uhl, Blumenmädl. Dyck, Porträt des Fürsten Rhodokanakis. Tizian, Die Ehebrecherin vor Christus. Tyralm, Nachmittag. Tizian, Der Tambourinschläger. Ferraris, Kaiser Wilhelm II. Lawrence, Master Lock. Savini, Glücklicher Augenblick. Chardin, Küchenmädchen. Dyck, Männliches Bildnis. Rembrandt, Der Fahnenträger. Jaumann, Kampfruf. Reni, Die Taufe Christi. Blaas, Auf dem Balkon. Zazza, Maria Verkünd. Engert, Madonna. Kaulbach, Lautenschlägerin. Rembrandt. Der singende Jüngling usw.
Eine Sammlung von wundervollen Bildern bieten wir hier dar. Es sind 350 verschiedene Gemälde der berühmtesten Meister aller Zeiten und aller Schulen, die in dieser herrlichen Kunstsammlung vereinigt sind. Die großartigen Gemälde von Coreggio, Rafael, Tizian, van Dyck, Tintoretto, Rubens, Rembrandt, Holbein, Dürer, Murillo und wie sonst noch alle die Meister der Alten, deren Ruhm unvergänglich ist, heißen mögen, sind in dieser Sammlung mit den besten Bild. d. Meister d. neueren u. Neuzeit vereinigt. Sowohl die Genremalerei, wie die Porträt- und Landschaftsmalerei und nicht zum wenigsten die unübertrefflichen Kirchengemälde der großen Meister aller Schulen sind hier vertreten. Jedermann ist hierdurch imstande, zu äußerst wohlfeilem Preise sich eine famose Kunstsammlung, eine Gemäldegalerie im kleinen, zuzulegen. Er wird einen vollendeten Kunstgenuß beim Betrachten dieser klassisch schönen Bilder haben, die auf grauen Untergrund aufgezogen sind und deren Herstellung eine äußerst feine, wahrhaft künstlerische ist.

D. Weltausstellung in Paris 1900. Mit zahlreichen photographischen Aufnahmen, farbigen Kunstbeilagen u. Plänen. Herausgeg. v. **Meier-Graefe.** Eleg. Halbleinwandband. Folioformat. **Tadell. neu. (Statt 12.50) nur 3.15**
Wie eine Fata Morgana ist bei der Jahrhundertwende die Pariser Weltausstellung vorübergegangen. Alle die Pracht und Herrlichkeit, die sie zeigte, ist bis auf wenige Ueberreste dahin. Darum ist dieses ganz hervorragende Prachtwerk, das alle die Wunderwerke der Ausstellung durch ganz vorzügliche Abbildungen widergibt und dazu einen umfassenden

Außergewöhnlich billige Klassiker in hochfeinsten Prachtbänden und vorzüglicher Ausstattung.

1. **Alexis,** Ausgew. hist. Romane 24 Bde. **24,00**
2. **Börne,** Ges. Schrift., 12 Bde. in 3 Bde. geb. **4,85**
3. **Byron,** Sämtl. Werke 3 Bde. für nur **5,20**
4. **Chamisso,** Werke 2 Bde. in 1 Bd. geb. **1,50**
5. **Darwin,** Entst. d. Arten. 1 Bd. für nur **2,25**
6. **Demokr., v. Weber.** 12 Bde. in 4 Bde. geb. **8,00**
7. —, Dasselbe, Auswahl. 3 Bde. in 1 Bd. geb. **2,00**
8. **Dickens** ausgew. Werke. 9 Bde. geb. f. nur **16,20**
9. — beliebteste Romane, 10 Bde. geb. f. nur **10,00**
10. **Eichendorff,** Werke. 4 Bde. in 2 Bde. geb. **3,50**
11. **Gaudy,** Werke. 5 Bde. in 1 Bd. geb. f. nur **1,90**
12. **Goethes** sämtl. Werke. 36 Bde. in 9 Bde. **14,00**
13. —, Sämtl. Werke. 10 Bde. für nur **14,50**
14. —, Werke, Auswahl. 16 Bde. in 4 Bde. geb. **4,95**
15. **Grillparzers** Werke. 20 Bde. in 4 Bde. geb. **18,20**
16. **Hauff,** Sämtl. Werke. 5 Bde. in 2 Bde. geb. **2,95**
17. **Hebbel,** Sämtl. Werke. 12 Bde. in 4 Bde. geb. **6,00**
18. —, Werke. 8 Bde. in 2 Bde. geb. für nur **3,95**
19. —, dasselbe. Auswahl in 1 Bd. für nur **2,30**
20. **Heine,** Sämtl. Werke. 12 Bde. in 4 Bde. geb. **3,95**
21. **Herders** Werke in 3 Bde. geb. für nur **5,50**
22. **Hoffmann,** E. T. A. Werke. 15 Bde. in 4 Bde. geb. **8,00**
23. **Just. Kerner,** Sämtl. Werke. 8 Bde. in 2 Bde. **4,80**
24. **Theod. Kerner,** Werke. 8 Teile in 1 Bd. **2,85**
25. **H. v. Kleist,** Sämtl. W. 2 Bde. in 1 Bd. geb. **1,50**
26. **Körner,** Sämtl. Werke. 2 Bde. in 1 Bd. geb. **1,25**
27. **Lenau,** Sämtl. Werke. 3 Bde. in 1 Bd. geb. **1,50**
28. **Lessing,** Werke. 6 Bde. in 2 Bde. geb. für nur **3,35**
29. **Lessing,** Poet. u. dram. Werke 1 Bd. geb. **1,25**
30. **Ludwig,** Werke. 6 Bde. i. 2 Bde. geb. f. n. **4,00**
31. **Mörikes Werke,** 1 Bd. geb. für nur **2,00**
32. **Nathusius,** Ges. Erzählung. 10 Bde. f. nur **9,85**
33. **Platen,** Ges. Werke. 2 Bd. in 1 Bd. für nur **2,00**
34. **Ferd. Raimunds,** Dramatische Werke f. nur **1,75**
35. **Fritz Reuters** sämtliche Werke. 4 Bde. **6,00**
36. **Rückert,** Werke. 6 Bde. in 3 Bde. geb. f. nur **3,10**
37. **Saphir,** Werke. 2 Bde. in 1 Bd. geb. f. nur **1,40**
38. **Schiller,** Sämtl. Werke. 12 Bde. i. 4 Bde. geb. **4,85**
39. **Schopenhauer,** Sämtliche Werke. 6 Bde. in 3 Bände gebunden für nur **5,20**
40. —, Werke. 2 B. i. 1 Bd. hrsgeg. v. Dr. M. Brasch **6,50**
41. **Scott,** Berühmte Romane. 12 Bde. für nur **15,00**
42. **Shakespeare,** Sämtl. dramat. Werke Uebers. v. Schlegel u. Tieck. 12 Bde. in 4 Bde. geb. **5,10**
43. **Stifter, A.,** Ausgew. Werke, 7 Bde i. 2 Bde. geb. **3,60**
44. —, Studien. 4. Bde. in 2 Bde. geb. f. nur **2,60**
45. —, Bunte Steine. 1 Bd. für nur **1,30**
46. **Thümmel,** S. Werke. 4 Bde. i. 2 Bde. geb. **2,90**
47. **Uhland,** Sämtl. Werke. 6 Bde. i. 2 Bd. geb. **3,25**
48. —, Gedichte und Dramen. 3 Bd. i. 1 Bd. **1,50**
49. **Jules Vernes Werke,** 80 Bde. geb. f. nur **80,00**
50. —, 50 Bde. geb. für nur **50,00**
51. —, 26 Bde. geb. für nur **26,00**
52. —, Kleine Ausgabe. 12 Bde. für nur **12,00**
53. **Wielands** Werke in 1 Bd. für nur **2,00**
54. **Zschokke,** Sämtl. Novellen. 12 Bde. i. 4 Bd. **7,50**

In den vorstehenden Werken bieten wir unseren Knaben die hervorragendsten Schöpfungen, die besten Schriften der deutschen Literatur, die strahlendsten Perlen aus dem Meer der schriftstellerischen Erzeugnisse, die ein unentbehrlicher Hausschatz für jeden Gebildeten und nach Bildung Strebenden sind. Diese Werke, denen, wie gesagt, nichts unter den Erzeugnissen des deutschen Schriftentums an Bedeutung gleichkommt, die ein Bildungsmittel von eminentem Werte sind, bieten wir hier zu

so enorm billigen, außergewöhnl. niedrigen Preisen

an, wie sie wohl kaum jemals angeboten sein dürften, u. i. prächt. Einbänden, so daß sie jed. Bücherei z. Zierde ger.

Berühmte Gemälde der Welt. Eine Sammlung der grossen Meisterwerke der modernen Kunst. Mit erläuterndem Text. Eleganter Prachtband. Querfolio-Format. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.40**
Das deutsche Volk mit der wahrhaft erhebenden u. bildenden Kunst bekannt zu machen, ist die Aufgabe dieses wundervollen Prachtwerkes, die es in geradezu genialer und vollendeter Weise löst. **Die schönsten und hervorragendsten Gemälde aller Zeiten und Zonen werden in einem prächtigen Einband,** erläutert durch einen knappen, aber dennoch genügenden Text, zu einem Preise geliefert, der sie selbst für den einfachsten Familienkreis erreichbar macht. Kein ähnliches Werk ist von so gediег. künstlerischem und literarischem Wert wie dies., eine Zierde jed. Salons bildende. Es wird sicher in Tausenden von deutschen Häusern eine Quelle fortd. intensiv. Kunstgenusses u. wahrer Erbauung werden.

Die Bibel n. d. Uebers. Luthers. M. 10 farb. Bildern nach alten Meistern. Hocheleganter Prachtband. Gr.-Folioformat. **Tadellos neu. (Statt 40.—) nur 19.—**
Diese wundervolle, vornehme Folio-Prachtbibel, welche mit ihrem köstl., grossart. Bilderschmuck überall Entzücken hervorrufen wird, zeichnet sich durch ihre schönen Lettern und ausgezeichneten Druck aus. Wer sich daher eine Bibel als ein Familienerbstück beschaffen will, dem sei dieses grossartige Prachtwerk, das durch sein stattliches Format und schöne Ausstattung imponiert, empfohlen. Das Papier ist gediegen, die Schrift so gross und klar, dass selbst das älteste Mütterchen ohne Brille in dem Worte Gottes zur Herzenserbauung lesen kann. **Die grossen Vollbilder in dem Prachtwerk sind Nachbildungen von berühmten Gemälden Rafaels, Corregios, Murillos, Leonardo de Vincis u. a.** Für jed. christl. Haus hat d. Bibel e. bleib. Wert.

Frieda Schanz, Vogellieder. Poetische Anthol., 157 Vogellieder mit 12 Vogelbildern n. Aquarellen v. **Jeanne Marie.** Gross-Oktavf. Hchel. Prachtbd. **Tadellos neu. (Statt 23.—) nur 8.75**
Den grünen Waldpfad der Dichtung entlang wollen wir schreiten, Vogelruf, seliger Vogelsang von allen Seiten, heisst es zum Eingang dieses auserlesenen Prachtwerkes. Alles, was deutsche Dichter mit Bezug auf unsere gefiederten Sänger gedichtet haben, hat Frieda Schanz gesammelt und auf grossen Folioblättern zum Abdruck bringen lassen. Zu des Liedes Freude und Verschönerung dienen aber die wahrhaft entzückenden, grossen farbigen Kunstblätter dieses Werkes. Jedes einzelne ist wert, unter Glas und Rahmen gebracht zu werden, es zeigt uns unsere Wald- und Wasservögel in herrlichster Naturumgebung. Duftige Blumen, grüne Bäume, glitzernde Wasserflächen, bunte Libellen und Schmetterlinge stehen mit den lieblichen Sängern aus Wald u. Flur in innigem Zusammenhang. Jed. Literaturfreund u. Kunstliebhaber wird durch dies. Prachtwerk, das in keinem Salon fehlen sollte, eine aufrichtige Herzensfreude erhalten. Es bietet sich nur selten Gelegenheit, zur Zierde des Hauses ein derartig schönes u. wohlfeiles Werk zu erlang.

Die Buren u. d. südafrikanische Krieg. Von **Kürschner.** Mit 4 farbigen Kunstbeil., Karte des Kriegsschaupl. und zahlr. Textillustr. Grossquartf. Hocheleg. Originalprachtband. **Tadellos neu. (Statt 10.—) nur 4.—**
Ein glänzendes Werk, herausgegeben von einem Manne, dessen Name Weltruhm besitzt, von dem leider zu früh verstorbenen Geh. Hofrat Josef Kürschner, bieten wir hier dar. Wir dürfen dieses epochemachende Prachtwerk als das beste bezeichnen, das über d. Burenkrieg in deutsch. Sprache geschr. wurde. Jede Seite atmet Freiheitsgeist, Kampfesmut gegen d. engl. Unterdrücker u. geschichtl. Wahrheit. Mit fieberh. Ungeduld durchlebt der Leser noch einmal die einzelnen Phasen des Burenkampfes und wird mit Bewunderung erfüllt für den Heroismus dieses Volkes. Aber nicht nur geschichtlich durch den Text dargestellt wird der Krieg, der Leser sieht ihn vielmehr vor Augen in den zahlreichen Bildern, die meistens nach der Natur aufgenommen wurden. Alle Helden des Krieges, auch die englischen Heerführer und

Zur Einkehr und Selbstschau. Ein Rastbüchlein f. Geist u. Herz. M. f. Abb. Prchtbd. mit Goldschnitt. **Tadellos neu. (Statt 3.50) nur 1.30**
Eine auserlesene Sammlung tiefempfundener, herzensfrommer Poesie, das beste, was unsere Lyriker an seelenvollen Dichtungen auf diesem Gebiete geschaffen haben, ist in d. herrlichen, weihevollen Werke niedergelegt. Jedes gläubige Gemüt kann sich an dem köstlichen Inhalt dieser schönen Anthologie, die nur Lieder von bleibendem poetischen Wert enthält, erbauen und aufrichten. Mit wundervollen Abbildungen geschmückt, ist das Werk eine reizende, gehaltvolle Gabe für junge Damen.

Schmidt, Erlauchte Geister. Ein Zitatenschatz als Geburtstagschronik. Hochelegant. Prachtbd. **Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 1.45**
„Wer Bahn sich brach durch seines Geistes Kraft — Sein Bestes tat für Kunst, für Wissenschaft — Wer sich hervorgetan durch kühnes Wagen — Das Vaterland beschirmt in trüben Tagen — Wer Lieb' und Treu gehegt als höchsten Schatz — Der fand in diesem Buche seinen Platz." — So heisst es treffend in seiner Widmung. Den Geburtstagen berühmter Männer, die kalendarisch geordnet sind, so dass man auf beigefügten weissen Blättern allerhand Notizen machen kann, sind stets Geistesworte deutscher Dichter, welche auf das Leben und Wirken der Geburtstagskinder Bezug haben, beigefügt.

Gottschall, Rud. v., Blütenkranz neuer deutsch. Dichtung. 12. verb. Aufl. Hochel. Prchtbd. **Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.75**
Zu einem reichen Kranz deutscher Poesie ist hier gewunden, was aufgeblüht in innigem Empfinden und was der Dichtergeist zu einer herrlichen Frucht hat reifen lassen. Deutschlands Frauen finden in diesem schön eingebundenen Werk, was sanft ihre Herzen ergreift, Freude und Lust, aber auch den höchsten Ernst des Lebens wieder. Der Name des Herausgebers leistet allein schon Gewähr dafür, dass in dieser Gedichtsammlung etwas ganz Vorzügliches dargeboten wird, und der Wert derselben wird noch erhöht durch eine treffliche Geschichte der neuen Lyrik aus der Feder des Herausgebers. Es ist ein wirklich weihevolles Geschenkwerk, das wir hier darbieten.

Heine, Buch d. Lieder. Illustrierte Ausgabe von **Karpeles.** Gr.-Okt. **Tadellos neu.** (W. uns geschätzter Ladenpreis **ca. 2.50) nur 0.90**
Selten ist wohl Heines unsterbl. „Buch der Lieder" so eigenartig schön ausgestattet und so stimmungsvoll illustriert erschienen, wie hier. Die viel. Illustr. dieses als Geschenkwerk für Damen besond. zu empfehlenden Buches passen sich zwar dem Heinezeitalter an, aber ihre Ausführungen sind doch so modern gehalten, daß wirklich kleine Kunstwerke in fast sezessionistischer Auffassung in dem wundervollen Buche, das zugleich eine wertvolle Charakteristik d. Dichters enthält, geboten werd.

Silberstein, A., D. Rosenzauberin. Erzähl. Gedicht. **Tadell. neu. (Statt 3.—) nur 0.70**
Ein sinniges, stimmungsvolles, poetisches Literaturwerk, eine sagenhafte Erzählung, wird hier von dem bekannten Autor dargeboten. Er lehnt die Handlung an den Hexenglauben des Mittelalters an, woselbst, wie geschichtlich feststeht, Menschen verbrannt wurden, welchen es gelang, mitten im Winter blühende Blumen zu erzielen. Wunderbare Töne weiß der Autor in dieser herrlichen Dichtung, die ihres erzählenden Inhalts wegen spannend wie ein Roman ist, anzuschlagen.

Christl. Kernsprüche, gesammelt von **Leistner.** Mit einem Vorwort v. **Rogge. T. neu. (Statt 2.—) nur 0.60**
Hofprediger D. Rogge, der berühmte Kanzelredner, gibt diesem echten christlichen Werk folgendes zutreffende Geleitswort: „Es ist kein Werk bekannt, in welchem der Reichtum des deutsch. Sprüchwörterschatzes an Sinnsprüchen, in denen der tiefe frommreligiöse Sinn unseres Volkes zum Ausdruck kommt, in so ausgiebiger und zugleich übersichtl. Weise zur Darstellung gebracht w., wie in der vorliegenden Sammlung.

Romane, Lit.-Gesch.,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gegen monatliche Rate

System Karnack-Hachfeld.

Unterricht … für d…

Herausgegeben von **O. Karnack.** Bearbeitet … Arnold B… M. Goldmann — Dipl. Ingenieur u. Königl. Oberlehrer F. Hac… der städt. gewerbl. Fortbildungsschule zu Hanau Richard Koep… nikum Winterthur C. Loewer — konsult. Ingenieur Neumann … Assessor H. Schild — Regierungsbauinspektor Schultze — Fa… Giessereiingenieur Spross — Diplom. Ingenieur Ernst Victor … Professor W…

Bergschule

Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausbild. v. Werksbeamten auf d. Bergwerken u. Aufbereit.-Anstalten. Mit vielen Text-Illustr. u. zahlr. Figurentafeln.

Stukkateur.

Prakt. Lehr- u. Handb. z. Ausbild. v. Stukkateuren. Mit Beigaben, enthaltend ein Vorlagewerk von Ornamenten, Kapitälen, Fassadenteilen, ganz. Fassaden, Innendekorationen u. s. w., den Bedürfnissen des Stukkateurs entsprechend, sowie m. viel. hundert Textillustr. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Baugewerksmeister.

Gemeinv. Handbuch zur Ausbild. v. Baugewerksmstrn. Mit Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtsch. Baut., Arbeiterwohn. etc., in Fassaden, Grundriss., Querschnitt. etc., den Bedürfn. d. Baugewksmstrs. entspr., sowie mit vielen hundert Text-Illustr.

Zimmermeister

Prakt. Lehr- u. Handbuch z. Ausbild. v. Zimmermstn. Mit Beigaben, enthaltend ein Vorlagewerk von Entwürfen zu Villen, Stadthäusern, Geschäftshäusern, landwirtschaftlichen Bauten, Arbeiterwohnungen etc. in Fassaden, Grundrissen, Querschnitten etc., den Bedürfnissen d. Zimmermeisters entsprechend, sow. m. viel. hundert Text-Illustr. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorlagen.**

Eisenbahntechniker.

Gemeinverst. Handb. z. Ausb. von Eisenbahntechnikern, Bahnmeistern u. s. w. Mit vielen hundert Text-Illustrationen u. Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Entwürfen aus dem Gebiete des Eisenbahnbauwesens, z. B. kleineren Bahnhofsanlagen, Stationsgebäuden, Schuppen, Wassertürmen, Gleisanlag., Übergängen, Brücken u. s. w. in Ansichten, Grundrissen, Querschnitten und Detailzeichnungen auf Tafeln.

Lokomotiv-Heizer und -Führer.

Praktisches Lehr- und Handbuch z. Vorbereitung für d. Lokomotiv-Heizer- u. Führer-Examen. Mit viel. Textillustrat. und zahlr. Fig.-Tafeln.

Bautischler

Gemeinverständl. Handb. zur Ausbildung von Bautischl. mit viel. hund. Text-Illustr. u. Beigaben, enthaltend ein **Vorlagewerk** von Bautischlerarbeiten aller Art, ferner von Beispielen aus der gesamt. Hochbaupraxis in Ansicht, Querschnitten u. Detailzeichn. auf Tafeln. **Hierzu 3 Gipsmodelle als Vorl.**

Elektromonteur

Gemeinv. Handb. z. Ausb. v. Elektromont. Mit Beigab. enth. e. Vorlagew. prakt. bew. Ausf. d. Elektrotechn., **nebst einem zusammenstellbar. Modell einer großen Dynamo in 1/5 der natürlichen Größe** und m. viel. hundert Textillustrationen.

Eisenbahn-Werkmeister.

Prakt. Lehr- und Handbuch zur Ausbildung v. Eisenbahn-Werkmstrn. Mit v. Text-Illustr. u. zahlr. Fig.-Taf.

Monteur, Vorarbeiter und Maschinist.

Gemeinv. Handb. zur Einführ. i. die Maschinenbaukunde. Mit Beigaben, enthalt. ein **Vorlagewerk** prakt. bewährt. Ausf. d. Maschinenb. u. -Betriebes, sowie mit vielen hundert Text-Illustrationen.

Die Schule des Kunstschlossers und Kunstschmiedes.

Prakt. Lehr- u. Handb. zur Ausb. i. d. Kunstschmiederei u. Kunstschloss. Mit vielen hundert Textillustrationen u. reichem **Vorlagewerk** auf besond. Figurentaf.

zeitgemässen technischen Unterrichtswerke des Sys… von unschätzbarem Wert und zählen zu den brau… machen. In unübertroffen einfacher, muste… schwierigsten Lehrsätzen und Konstruktionen …

Im besonderen sei folgendes bemerkt:

Die rühmlichst bekannten und von der Fachpresse vorzüglich beurteilten **Selbstunterrichtswerke — System Karnack-Hachfeld —**, welche

1. d. Selbstunterricht dienend, jedem strebsamen Manne, der ein. technischen Berufe angehört, eine ausgezeichnete Gelegenheit geben,

ohne den Besuch einer Fachschule sich dasjenige Wissen und Können anzueignen, dessen ein tücht. Techniker, Bergmann etc. bedarf, und die ihn befähigen, nach beendetem Studium eine **Fachprüfung** abzulegen;

2. dem Besucher technischer Lehranstalten, Bergschulen u. s. w. die Studien ungemein erleicht.;

3. d. Praktiker nie versagende …

planmäßiger Weise we… stände eingehend vorg… die Anhäufung von … dierende unwillkürlich … hierdurch das Hauptzi… Hachfeld, die Aneignung … Abbruch erleiden wür… Wiederholungen das … und befestigt, sowie di… Aufgaben das Verständ… Jeder Unterrichtsbrief … geschlossenen Teil des … Jedes einzelne Lehrfach … abschnitte eingeteilt, … Stunden genannt, das … dem jeweiligen Studi… durchgenommen werde… das Studium dersel… und strebsamen Tech… **ohne besonde… Geld und ohne …** Tätigkeit unte…

…vellen-Bibliothek.

… umfangreich. Bibliothek … lerersten Schriftstellern. … und kostet **35 Pf.** … Ladenpr.) franko gelief. werd.

…r (1.—). Bd. 37. Korff, Monica … 2.—). Bd. 38. Tolstoi-Sohn, … dium Chopins (1.—). Bd. 39. … arme Gräfin (1.—). Bd. 40. Die Metzger von Landshut … tor, Gerh. von, Caritas (1.—). …, Der Bauernadvokat (1.50). … n, Graf L., Die Versuchung … stoi, Graf Leo, Das Nichts- … Kundt, Frz., Seine Gene- … 46. Sacher-Masoch, Realist … —). Bd. 47. Derselbe, Ein … (1.—). Bd. 48. Pollack, Gust., … (2.50). Bd. 49. Fried, Alfr., Soziale Streifbilder v. Jahr- … 50). Bd. 50. Sacher-Masoch, … 1.—). Bd. 51. Hauer, Karl, … chichten (1.—). Bd. 52. Voss, …). Bd. 53. Sacher-Masoch, … Welt (1.—). Bd. 54. Schulz, … grosse Kinder (1.50). Bd. 55. … bensstücke (1.—). Bd. 56. … doxia, eine Sängerin (1.—). … odzka, Henr. von, Anna … 58. Rasch, Jul., Schloss … Bd. 59. Boccaccio, Die liebende … d. 60. Arminius, Wilh., Ver- … (4.—).

…le. à 0.32, sämtl. 60 Bde …89.80) **nur 18.10**

…lker, kennt die Namen, die …kamen, kann man auch bei …cht dieser hochbedeutsamen … in spannender, vortrefflicher … u. Erzählungen sagen. Die Schriftsteller u. Schriftstelle- …länder sind darin vertreten …rklich gediegene Literatur- …e dar, was schon dadurch …, dass es die erstklassigsten …che diese Werke herausgab.

… f. junge u. alte Knaben, … die Freude am edlen … v. Damschke. M. 22 kol.

…Statt 2.—) **nur 0.35**

…den, hochamüsanten Buche … n Perlen urwüchsigen Hu- … Der farbenprächtige Bilder- … komisch, dass schon beim … en jedermann zur grössten … t wird. Dazu kommt der …xt, so dass das ulkige Buch …t. empfohlen werden kann, … g. Herzen auslachen wollen.

…te Alighieri, der …ttlichen Komödie.

Mit … Statt 4.50) **nur 1.—**

… Werk wird jedem Gebildet. …ene Gabe sein. Nicht jed. … für das Studium Dantes und …, will und kann sich in alle …rtiefen, die sich in bezug …n und inneren Lebensgang … wünscht ein wahres, sprech. … Lebens und Wirkens zu … Grundz. stark hervortreten … soweit wie nötig angedeut. … Erfaisse genügt das vorlie- …stem Masse.

Theklas Schicksale. Der Ring des Polykrates … (St. 2.—) **nur 0.70**

…ranzösischen Leben, das so- …ns wie in dem Seinebabel …artig ist, sind diese beiden …n reizvollsten, fesselndsten …ueren schönen Literatur zu …hnt. Wärme und Innigkeit …e scharfe Beobachtung des …llschaftslebens, in das wir … zeichnen diese ungemein …ungen aus; niemand wird …ilnahme lesen.

…os. Drei Bräute. Mit Illustrationen. Hochelegant. … Statt 2.—) **nur 0.65**

…an anders wie in Deutschland u. …, der bekanntlich drei Brautens… …chts seltenes. Selten aber ver- …antverhältnis so interessant und …ge, das in diesem wahrhaft herz- …voll gebundenen u. treffl. illustr. … schneidiger Weise geschildert ist.

…, Alphonse Daudet.

Statt 4.—) **nur 0.75**

…ranzösischen Romanciers u. …t selber ein interessanter …zug hat, wahr zu sein. Zum …geistreich war des Dichters Talent erstarkte und sein …eb die herrlichsten Blüten … auch dieses zweibändige … eine kritische Uebersicht …chters enthält, mit beson- … lesen.

…om Radeln.

Mit zahlreichen … Hocheleg. Orglprchtbd. m. Rotschn. … Statt 2.50) **nur 0.60**

…ll berichten — Von der edlen … heiteren Gedichten, — Teils in … und das geschieht denn auch in … ehender Weise im Interesse aller …en, denen durch dieses taufrische … diegene, wertvolle Gabe geboten … voll eingebundene, mit vielen …

Ansichtspostkarten,

vielfarbige, sowie in Bromsilber, Photogravüre, Lichtdruck, Kupfer- u. Stahlstich etc. etc. 1: 6 Winterszenen. 2: 21 Weihnachtskarten. 3: 25 Neujahrskarten. 4: 35 Herzlichen Glückwunsch für alle Gelegenheiten. 5: 56 Glückwünsche zum Namenstage. 6: 55 Geburtstagskarten. 7: 6 Ansichten von Stratford-on-Avon. 8: 5 Kinderköpfe. 9: 5 Beim Skatspiel. 10: 4 Reproduktionen berühmter Gemälde. 11: 10 Ansichten von Paris. 12: 6 Liebespfand. 12: 39 Städteansichten aller Länder. 13: 25 Portraits berühmter Herrscher, Künstler etc. in Kupferdruck. 14: 11 Froschidylle. 15: 16 Hervorrag. Naturschönheiten aus Deutschlands Gauen. 16: 10 Jagdeinladungen. 17: 5 Pferdegruppen. 18: 10 Römische Frauenköpfe. 19: 22 Ansichten und Szenen a. Deutsch-Ostafrika. 20: 7 Strand- und Badeszenen. 21: 9 Die neun Musen. 22: 5 Frauengestalten, die 5 Sinne darstellend. 23: 5 Kinematograph. 24: 21 Ansichten v. Eisenach und d. Wartburg. 25: 10 Szenen aus der Oper „Samson u. Dalila". 26: 6 Seifenblasen. 27: 10 Osterkarten. 28: 5 Ansichten von Worcester. 29: 4 Grosselternglück. 30: 6 Ansichten von New-York. 31: 4 Der kleine Postkartenmaler. 32: 34 Aus unseren Ost- u. Nordseebädern. 33: 8 Sport- u. Modegigerl. 34: 16 Aus der Schweiz und Tirol. 25: 6 Fürstenportraits. 36: 8 Das Ständchen. 37: 4 Sezessionistische Frauengestalten. 38: 3 Franzris' erster Rauchversuch. 39: 6 Frohe Pfingsten. 40: 9 Div. Landschaften. 41: 6 Oberbayrische Sitten und Gebräuche. 42 Amateur auf der Alm. 43: 8 Illustrationen zu Heine, Buch der Lieder. 44: 16 Ansichten von Neapel. 45: 8 Bei der Sennerin. 46: 8 Strandpartien aus d. berühmtesten deutschen Bädern. 47: 6 Reizende Mädchen. 48: 6 Reizende Mädchengestalten aus der Rokokozeit. 49: 30 Der Rhein v. Mainz b. Köln. 50: 10 Humoristische Kinderkarten. 51: 8 Walküren. 52: 18 Ansichten v. New-Orleans. 53: 4 Zur Maienzeit. 54: 6 Spielende Kinder. 55: 6 Humoristische Schweinekarten. 56: 12 Bilder vom Rhein. 57: 10 Frauengestalten als Symbole für Kunst und Wissenschaft. 58: 11 Unser Kronprinz in Aegypten. 59: 6 Sylphiden. 60: 10 Prachtvolle Partien aus dem Riesengebirge und der Sächsischen Schweiz **à 0.04**

50 Stck. à 3½ Pfg., 100 verschiedene Karten à 3¼ Pfg., 200 verschiedene Karten à 3 Pfg., 500 à 2½ Pfg.

Vielfarbige Ansichtspostkarten, sowie solche in Bromsilber etc. werden, soweit uns bekannt, in der Regel von den Geschäftsbesitzern zum Preise von 10—20 Pf. verkauft. Wir sind nun in der Lage, ein ganz ungew. billiges Angebot für prächtige, künstler. ausgestattete Städte- u. Genre-Ansichtspostkarten zu machen, indem wir je nach der Zahl der Abnahme von 4—2½ Pf. anbieten. Es sind durchaus vornehme, meist von Künstl. entworfene, vielf. geprägte Ansichtspostkarten, die allgem. Beifall finden und als wertvolle Sammelobjekte aufgehoben werden. Wie entzückend sind z. B. die schönen Landschaften, die auf den Postkarten zur Darstellung gelang.; klein. Oelgemälden gleich u. deshalb famos zur Zimmerdekoration geeignet die herrl. Karten aus d. Tierleben; humorvoll und sinnig die allerliebsten Kindergruppen; schalkhaft die originellen Alpenkarten; interessant u. naturgetreu die prächt. Städtekarten aus all. Herren Länder usw. usw. Künstler u. Kunstgewerbe hab. sich verein. u. hier d. mod. Geschmack entspr., meisterh. Prod. geschaffen.

Herzer, Blumenstudien. Vorlagen

zur Aquarellmalerei. 6 Blatt. Folioformat. **Tadellos neu. (Statt 6.—) nur 2.15**

Das hohe Lied von der Schönheit der Rose wird in diesen Vorlagen in wahrhaft vollendeter Weise verkörpert. Die zarten Farben der verschiedenen Rosenarten sind entzückend zusammengestellt, die Abtönung ist meisterhaft, so daß derjenige, der diese Blätter als Malvorlagen benutzt, dadurch Meisterwerke der Blumenmalerei zu schaffen in der Lage ist. Neben den Rosengewinden sind auch noch Maiblumen, Veilchen und Nelken, geschmackvoll gruppiert, vertreten.

Muster-Atlas

für Industrie u. Kunstgewerbe. 784 Darstell. v. Formen u. Dessins sämtl. Stilarten aller Zeiten u. Völker. Quartf. **Tadellos neu. (Statt 24.—) nur 4.—**

Mit diesem Muster-Atlas übergibt der Autor der gesamten Industrie und allen Zweigen des Kunstgewerbes ein Werk von unschätzbarem Werte; denn es bietet durch die Reichhaltigkeit der zur Darstellung gelangenden Formen und Dessins eine wahre Fundgrube von Vorbildern für jeden Künstler, Fabrikanten und Zeichner. Bei dem immer häufiger eintretenden Wechsel der Mode und des allgemeinen Geschmacks ist heute infolge der sich vollziehenden intimeren Annäherung und Verbindung aller Völker der Erde jeder Fabrikant gezwungen, weniger nach eigenen Ideen, als nach bestimmten Stilarten zu schaffen und zu arbeiten, und hierzu wird der Heidensche Muster-Atlas jedem Fachmann und Laien ein willkommener und zeitgemässer Ratgeber sein. Durch strenge Trennung der Formen u. Dessins nach Ursprung und Stil, unter Hinzufügung eines erläuternden Textes des Autors, ist der Atlas unerschöpflich in der Darbietung seiner Muster und in der Anregung für die Neugestaltung künstlerischer Gedanken. — Er ist ein unentbehrliches Rüstzeug für alle Fabrikanten, Künstler und Zeichner, deren Beruf es ist, aus der Zeit für die Zeit unaufhörlich Neues zu schaffen. In gediegener, eleganter und dem Zeitgeiste in jeder Weise entsprechender Ausstattung ist der mit 784 Abbild. versehene Muster-Atlas, welcher hier zu enorm bill. Preise gebot. wird, erschienen, so dass jed. Interessenten Gelegenheit geboten ist, für wenig Geld sich ein wertvolles u. histor. inter. Vorlagenmaterial zu beschaffen.

Ritter, Dr., Frauen und Aerzte

Tadellos neu. (Statt 2.—) nur 0.60

Wer dies lehrreiche Buch kauft, wird darin eine Fülle guter Gedanken und populärer …

Postkartenalbums

in hocheleganten Prachtbänden und vorzüglicher Ausstattung, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

(Verlag von **Fritzsche, Leipzig.**)

M. Raum f. 24 Karten. Eleg. Patentbd. D. R. G. M. 69475. **(Statt 0.50) nur 0,25**

M. Raum f. 48 Karten. Eleg. Patentbd. D. R. G. M. 69475. **(Statt 0.75) nur 0.35**

a) Hocheleganter Halbleinwandband mit reicher Gold- und Farbenpressung.

Mit Raum für 100 Kart.	(Statt 2.—)	nur 1.—
" " " 200 "	(" 3.—)	" 1.50
" " " 300 "	(" 4.—)	" 2.—
" " " 400 "	(" 4.50)	" 2.25
" " " 600 "	(" 6.—)	" 3.—
" " " 800 "	(" 7.50)	" 3.75

b) Echt Skytogen, wattiert mit Goldpressung. Teilweise mit farbigem Celluloidbilde.

Mit Raum für 200 Kart.	(Statt 5.—)	nur 2.50
" " " 300 "	(" 6.—)	" 3.—
" " " 400 "	(" 9.—)	" 4.50
" " " 480 "	(" 10.—)	" 5.—

c) Englisch Leinen mit Gold-, Farben- und Reliefpressung.

Mit Raum für 300 Kart.	(Statt 4.—)	nur 2.—
" " " 400 "	(" 5.50)	" 2.75
" " " 600 "	(" 6.50)	" 3.25

d) Ganzleinenbände mit reich. Farben- und Goldpressung.

Mit Raum für 100 Kart.	(Statt 2.—)	nur 1.—
" " " 200 "	(" 3.50)	" 1.75
" " " 300 "	(" 4.50)	" 2.25
" " " 400 "	(" 5.—)	" 2.50
" " " 500 "	(" 7.50)	" 3.75
" " " 600 "	(" 8.—)	" 4.—

e) Flammleder-Imitation, wattiert, mit Lederrücken, reicher Gold- u. Farbenpressung und Goldschnitt.

Mit Raum für 200 Kart.	(Statt 7.50)	nur 3.75
" " " 300 "	(" 8.50)	" 4.25
" " " 400 "	(" 15.—)	" 7.50
" " " 600 "	(" 16.—)	" 8.—
" " " 800 "	(" 17.—)	" 8.50

f) Englische Ganzleinenbände, wattiert, mit reicher Gold-, Farben- und Reliefpressung.

Mit Raum für 200 Kart.	(Statt 4.50)	nur 2.25
" " " 300 "	(" 5.—)	" 2.50
" " " 400 "	(" 6.—)	" 3.—
" " " 600 "	(" 9.—)	" 4.50

Die in Klammer angegebenen Preise sind die von dem Fabrikanten Gustav Fritzsche A.-G. Leipzig festgesetzten; die ermässigt. Preise uns. Verkaufspreise. — Wo habt Ihr das feine Postkarten-Album her? wird jed. Besuch. frag., wenn er eines dieser Alben in irg. einer Familie ausgelegt findet. Und wenn er dann hört, zu welch erstaunl. bill. Preise man dies heute unentbehrliche Hausgerät erworben hat, wird er sich flugs beeilen, ein gleiches oder ähnliches zu bestellen. Ein Hausgerät ist aber ein Postkarten-Album auf alle Fälle. Jeder bekommt alljährlich so und so viele Ansichtskarten, die von Jahr zu Jahr immer künstlerischer ausgestattet werden, so dass sich das Sammeln derselben lohnt. Ja, wohin aber damit? Da ist nun dieses Angebot das non plus ultra, was bisher dargeboten. Die Alben sind aus dem dauerhaft. Papier hergest., so dass es nicht gleich einreisst, wenn man die K. einst.; sie sind in künstl. Einband erschien. u. fall. dadurch sof. in die Aug.

Glückwunschkarten

mit allgem. und spez. Text zum neuen Jahre, Geburts- und Namenstage in **hochfeiner Ausführung enorm billig. Auf weissem Elfenbein- sowie Eismusterkarton mit eleganter Aufschrift.**

Diese sehr vornehm wirkenden Karten, die wir in äusserst geschmackv., sehr schön ausgef. Mustern u. in nur mod. Formaten darbiet., können n. Belieben sowohl handschriftlich, m. Stempel od. in jed. Druckerei mit Namen, bes. Widmung oder dergl. verseh. werd. Die v. uns angesetzten, erstaunl. niedrigen Preise stellen sich, soweit uns bek., weit billiger als im Ladengesch., wo d. Kart. selt. unter 10 Pfg. pr. St. verk. werd., während b. uns d. Stück nur 1¼—1½ Pfg. k.

I. Karten m. „Herzl. Glückwunsch" **f. Geburts- u. Namenstage, Hochzeiten, Konfirm.** u. sonst. Gelegenh. in vielen versch. Must.

II. **Neujahrskarten** in vielen versch. Mustern

30 St. 1.52 Pfg., 50 St. 1.75 Pfg., 100 St. 1.35, 200 St. 2 Mk. 50 Pfg.

Glückwunschbücher

in prachtv., vielfarb. Kunstdruck und reizenden Formen, mit Reliefpressung, Seidenschnur, lyr. Gedichten, klass. Sprüchen etc.

I. a) **„Herzlichen Glückwunsch"**, für alle Gelegenheiten passend. (Von uns geschätzter Verkaufspr. i. d. Läden zirk. 1.—) **à 20 Pfg.**, 10 St. 1,85, 20 St. 3,25, 50 St. 6,10. 100 St. 11,65. b) Dasselbe (Von uns geschätzter Verkaufspr. i. d. Läden zirk. 75 Pfg.) **à 16 Pfg.**, 10 Stück 1,40, 20 Stück 2,35, 50 Stück 5,30, 100 Stück 9.85. c) Dasselbe. (Von uns geschätzter Verkaufspr. i. d. Läden zirk. 50 Pfg.) **à 12 Pfg.**, 10 Stück 1,05, 20 Stück 1,80, 50 Stück 4,—. 100 Stück 7,35.

II. a) **Herzlichen Glückwunsch z. neuen Jahre.** (Von uns geschätzter Verkaufspreis i. d. Läden zirk. 1,—) **à 20 Pfg.**, 10 Stück 1,85, 20 Stück 3,25, 50 Stück 6,10, 100 Stück 11,65. b) **Dasselbe.** (Von uns geschätzter Verkaufspr. i. d. Läden zirk. 75 Pfg.) **à 16 Pfg.** 10 Stück 1,40, 20 Stück 2,35, 50 Stück 5,30, 100 Stück 9,85. c) **Dasselbe.** (Von uns geschätzter Verkaufspr. i. d. Läden zirk. 50 Pfg.) **à 12 Pfg.** 10 Stück 1,05, 20 Stück 1,80, 50 Stück 4,—, 100 Stück 7,35.

III **Herzlichen Glückwunsch z. Namenstage. à** (von uns geschätzter Verkaufspreis in den Läden ca. 1—.) **0.20**, 10 Stck. 1.85, 20 Stck. 3.25, 50 Stck. 6.10, 100 Stck. 11.65. **Dasselbe.** (Von uns geschätzter Ladenpreis ca. **0.75**) **à 0.16**, 10 Stck. 1.40, 20 Stck. 2.35, 50 Stck. 5.30, 100 Stck. 9.85. **Dasselbe.** (Von uns geschätzter Verkaufspreis i. d. Läden ca. **0.50**) **à 0.12**, 10 Stck. 1.05, 20 Stck. 1.80, 50 Stck. 4.—, 100 Stck. 7.35

IV. **Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstage. à** (von uns geschätzter Verkaufs- …

Auf dem Siegeszuge von Berlin

nach Paris. Schlachtenbilder und biograph. Silhouett. von **Dr. K. Pietschker.** Mit den Porträts Kaiser Friedrichs u. von dem Knesebeck-Carwes.

Tadellos neu. (Statt 5.—) nur 1.60

Dies hervorragende, umfangreiche Werk hat sogleich nach Erscheinen in d. gesamten Presse des In- und Auslandes das grösste Aufsehen erregt. Der Verfasser, Gründer der akademisch. Sanitätskompagnien, machte bei d. Johanniterkolonne im Hauptquartier des Kronprinzen, späteren Kaisers Friedrich, den Krieg 1870/71 mit. Nach dem Kriege berief ihn der Kronprinz als Seelsorger der Kronprinzlichen Fam. in seine unmittelbare Nähe. Der Kronprinz, der an den literar. Arbeiten seines Pfarrers lebhaften Anteil nahm, hat Teile des Werkes gelesen und bei einem seiner Besuche i. Pfarrhause u. a. die Schilderung der Schlacht bei Sedan als die beste seitens eines Laien bezeichnet. Seinen besonderen Wert, durch den es alle d. zahlreichen sonstigen Publikationen über den Krieg 1870/71 weit in den Schatten stellt, erhält das Werk aber besonders dadurch, dass d. Verfasser infolge seines täglichen nahen Verkehrs mit den hervorragendsten Personen des Hauptquartiers und d. Vertrauens, welches er bei Kaiser Friedrich u. anderen Fürstlichkeiten genoss, in der Lage ist, vielfach bisher noch gar nicht bekannte oder nur mündlich überlieferte hochinteressante Mitteilungen zu machen, die manche hervorragende Persönlichkeit und manches Ereignis in ganz neuem Lichte erscheinen lassen. In den meisterhaft gezeichneten biographischen Silhouetten werd. Personen aus den allerhöchsten Gesellschaftskreisen mit einem Freimut geschildert, d. überall das Erstaunen des Lesers hervorrufen wird.

Bilderrahmen m. Blumenschmuck

für Kabinettbilder. 4 Bl. i. Gr.-Quartformat. **Tadellos neu. (Statt 1.80) nur 0.75**

Wer selbst prächt., künstl. gestaltete und allgemein bewunderte Bilderrahmen anfertigen will, findet dazu in diesen Heften die entsprechenden Vorlagen. Apfelblüte, Clematis, Heckenrose und blühender Lindenzweig sind die stimmungsv. Motive d. Umrahmung.

Musikal. Hausschatz d. Deutsch.

Samml. von über 1000 Liedern u. Gesängen m. Singstimm. u. Klavierbegleitg., 788 Seit. Hochelg. Prachtband

Tadellos neu. (Statt 12.—) nur 3.75

Ein Hausschatz im eigentl. Sinne des Wortes ist das vorliegende Werk. Nicht speziell für gross oder klein, für hoch oder niedrig, für arm oder reich hat die Sammlung stattgefunden, sondern für all und jeden. Jedermann aus dem Volke soll seine Herzenssprache aus Wort und Ton in würdig ernster und natürlich heiterer Gemütsstimmung heimatlich erklingen hören. Jeder, der ungekünstelt und natürlich fühlt und empfindet, wird in dem Buche etwas finden, was ihn anspricht; ein schier unerschöpflicher Born wird sich ihm auftun, aus dem er schöpfen kann, um das Volk in seiner wahren, ungekünstelten Natürlichkeit — aus den Volksliedern — kennen zu lernen. Dasselbe hat sich nach mehr als fünfzigjährigem Bestehen zu einer einzig dastehenden Lieder-Encyklopädie ausgewachsen und ist, dank seiner zweckentsprechenden Anlage, sowie der sorgfältigen Sichtung und Prüfung des Aufgenommenen, zum Gemeingut aller Gesang liebenden Kreise unseres Vaterlandes als umfassendste und lauterste Sammlung des deutschen Liederschatzes geworden. Alles, was der Hausschatz bringt — und es sind nicht weniger als 1037 Lieder und Gesänge — ist echt deutsch-volkstümlich, kernhaft, gesund und natürlich. Wir lassen hier die Hauptabschnitte des umfangreichen Werkes, das sich in prächtigem Gewand präsentiert, folgen: 332 Volkslieder. — 145 Jugendlieder. — 89 Vaterl.- u. Heimatslieder. — 88 Studentenlieder. — 124 Soldaten- u. Jägerlieder. — 140 Tafel- und Gesellschaftsl.

Buhle, Illust. Lehrb. d. Skatspiels.

Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 0.80

Ein guter Skatspieler zu werden, ist nicht leicht, denn es gehört eine scharfe Auffassungsgabe, Kartenkenntnis und eine langjährige Praxis dazu. Letztere ersetzt dieses umfangreiche Lehrbuch in vollstem Masse, ebenso wie es vollständiges Verständnis für alle noch so schwierigen Positionen darbringt. Eine gründl. Ausbildung d. Skatsp. erstr. d. Buch, so dass jederm. ohne Furcht zu verl., s. Skat risk. kann.

Rezeptbuch der gebräuchlichen

und bekannten Arzenei-, Haus- und Heilmittel von **L. Ladewig.** Mit vielen kol. Abbildungen der bekannten Heil- und Giftpflanz. Gross 8°.

Tad. neu (Ldpr. ca. 3.50) nur 1.15

Ein Hausschatz ist im wahren Sinne des Wortes für jede Familie dieses Buch, denn es enthält eine eingehende und praktisch erprobte Anweisung, wie man sich auf billige Weise die gebräuchlichsten Heilmittel verschaffen und selbst zusammenstellen kann. Namentlich für diejenigen, die entfernt von Apotheken wohn., wird das Buch von ganz unendlichem Wert sein. Jeder kann sich danach die zu einem Medikam. nötigen Bestandteile im Hause halten und nach Bedarf selbst mischen. Das Buch gibt auch Aufklärungen über Krankheiten u. ihre Symptome.

Allerlei Nützliches z. Brennen.

Kunstgewerbl. Vorlagen von **M. v. Langen** Zwei Hefte.

Tadellos neu. (Statt 3.—) nur 1.05

Die praktische Nutzanwendung der in diesen Heften enthaltenen künstlerisch vollendeten Kompositionen wird jedem klar werden, der sich mit Brennarbeiten beschäftigt.

Politische Intriganten.

Aus Preussens neuerer und neuest. Geschichte von Dr. Wiermann.

Tadellos neu. (Statt 3.50) nur 0.95

Inhalt: Ein General-Polizeidirektor. — Kreuzzeitung …